

- de** Bedienungs- und Betriebsanleitung
Anschlagpunkt Bantam Beamer
- en** Operation and Instruction Manual
Bantam Beamer Anchor point
- cs** Návod k použití a obsluze kotvy na
Bantam Beamer
- da** Betjenings- og instruktionsvejledning
Forankringskonnektor Bantam Beamer
- nl** Bedienings- en instructiehandleiding Anker
Bantam Beamer
- fi** Bantam Beame -ankkurointipisteen käyttö- ja
huolto-ohjeet
- fr** Manuel d'utilisation et d'instructions point
d'ancrage Bantam Beamer
- hu** Használati és karbantartási utasítás a Bantam
Beamer rögzítési ponthoz
- it** Manuale d'uso e di istruzioni del punto di
ancoraggio Bantam Beamer
- no** Bruks- og vedlikeholdsinstruksjoner for Bantam
Beamer forankringspunkt
- pl** Instrukcja obsługi i konserwacji punktu
kotwiczącego Bantam Beamer
- pt** Manual de funcionamento e instruções do ponto
de ancoragem Bantam Beamer
- es** Manual de funcionamiento e instrucciones del
punto de anclaje Bantam Beamer
- sv** Bruksanvisning för Bantam Beamer
förankringspunkt



Diese Anleitung gilt für folgende Modelle:

Modell	Artikelnummer	Beschreibung
Anschlagpunkt Bantam Beamer	47823	Anschlagpunkt mit der Funktion einer Schnittstelle zwischen der Unterkonstruktion und einer Absturzsicherung, einer Arbeitspositionierung, seilgesichertem Arbeiten oder einer Rettungsvorrichtung zur Verbindung des Systems mit dem Anschlag.

Weitere Modellnummern können bei der nächsten Ausgabe dieser Anleitung hinzugefügt werden.

Inhalt

1	Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung des Geräts	
	sorgfältig durch	2
2	Übersicht	3
3	Zweck	4
4	Benutzer-Anweisungen	4
5	Nutzungseinschränkungen	4
6	Einschränkungen der Kompatibilität	5
7	Technische Daten	5
	7.1 Eigenschaften	5
	7.2 Abmessungen	5
	7.3 Werkstoff	5
	7.4 Regulatorische Konformität	5
8	Belastungsdiagramm	6
9	Montageanleitung	6
10	Wartung, Reinigung und Lagerung	7
11	Inspektion	7
12	Qualitätskontrolle und Prüfungen	8
13	Prüfprotokolle und Prüfplan	9
14	Anhang	10

1 Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch

Die Bedienungsanleitung muss dem Benutzer jederzeit zugänglich sein und darf nur vom Benutzer dieses Geräts entfernt werden. Zur ordnungsgemäßen Nutzung beachten Sie die Anweisungen Ihres Vorgesetzten, die Bedienungsanleitung oder wenden Sie sich an den Hersteller. Zarges kann auf Anfrage weitere Informationen liefern.

WARNUNG

Alle Benutzer dieser Ausrüstung müssen alle Anweisungen lesen und verstanden haben. Die Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Die Benutzer müssen mit den geltenden Vorschriften für diese Ausrüstung vertraut sein. Alle Benutzer Dieses Produkts Müssen ordnungsgemäß in die Nutzung des Produkts eingewiesen werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit physikalischen Gefahren (thermisch, chemisch, elektrisch usw.). Stellen Sie ausschließlich zulässige Verbindungen her.

WARNUNG

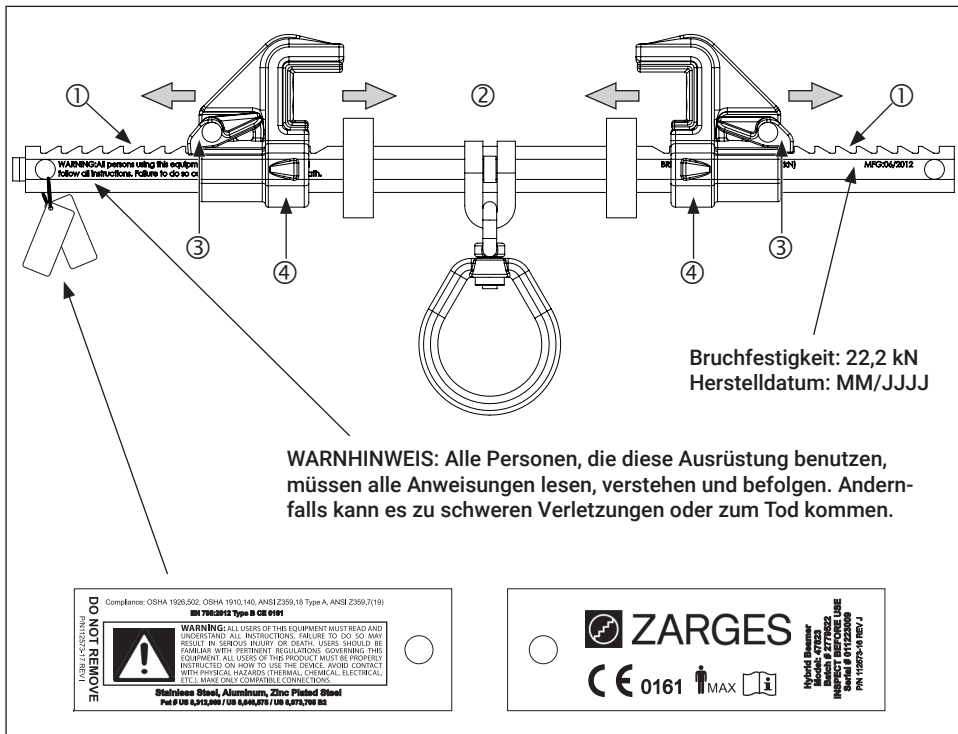
Kompatible Absturzsicherungs- und Rettungssysteme helfen, schwere Verletzungen während des Absturzes zu vermeiden. Benutzer und Käufer dieser Ausrüstung müssen die mitgelieferte Bedienungsanleitung zur korrekten Benutzung und Pflege dieses Produkts gelesen und verstanden haben. Alle Benutzer dieses Geräts

müssen die Anweisungen, den Betrieb, die Einschränkungen und die Folgen einer unsachgemäßen Benutzung dieses Geräts verstehen und vor der Benutzung gemäß den geltenden Normen ordnungsgemäß geschult werden. Alle Verweise auf „anwendbare Normen“ beziehen sich auf EN-, ANSI-, OSHA-, staatliche, lokale und/oder bundesstaatliche Normen, die für die zugelassene Benutzung gelten. Die örtliche sachkundige Person muss diese Anleitung aufbewahren, den Benutzern zugänglich machen und deren Kenntnisnahme verlangen.

⚠️ **WARNING**

Missbrauch oder Nichtbeachtung der Warnungen und Anweisungen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

2 Übersicht



- ① Einkerbungen
- ② Einstellbare Richtungen

- ③ Verriegelungsgriff
- ④ Verstellbare Klemmen

3 Zweck

Der 47823 ist ein Anschlagpunkt mit der Funktion einer Schnittstelle zwischen der Unterkonstruktion und einer Absturzsicherung, einer Arbeitspositionierung, seilgesichertem Arbeiten oder einer Rettungsvorrichtung zur Verbindung des Systems mit dem Anschlag. Alle Verweise auf „Anschlagpunkt“ in diesem Handbuch beziehen sich auf den 47823.

4 Benutzer-Anweisungen

Für eine ordnungsgemäße und sichere Benutzung dieses Geräts in normalen und Notfallsituationen muss der Benutzer über eine gute körperliche und psychische Verfassung verfügen. Vor der Benutzung eines persönlichen Auffangsystems muss der Benutzer gemäß den Anforderungen der geltenden Normen in der sicheren Benutzung des Systems und seiner Bestandteile geschult werden.

Benutzung nur mit Systemen, die den geltenden Normen entsprechen. Die Verankerung muss eine statische Belastbarkeit in den vom System zulässigen Richtungen von mindestens 22 kN aufweisen, wenn keine entsprechende Zertifizierung vorliegt.

Der Benutzer muss mit einem Verbindungsmittel ausgestattet sein, die die maximalen dynamischen Kräfte, die auf den Benutzer während des Auffangvorgangs ausgeübt werden, auf maximal 8 kN begrenzt. In der EU sind diese Kräfte auf 6 kN zu begrenzen.

Die Benutzung dieses Produkts muss von einem Techniker oder einer anderen qualifizierten Person (gemäß Definition in OSHA 29 CFR 1926,32 (m) und EN 795:2012 Anhang 1) genehmigt werden, damit es mit allen strukturellen und betrieblichen Eigenschaften des ausgewählten Orts der Installation und des an diesem Anschlagpunkt anzuschließenden Systems kompatibel ist.

Der Anschlagpunkt muss vor jeder Benutzung auf Verschleiß, Schäden und andere Abnutzungserscheinungen überprüft werden. Wenn defekte Bestandteile festgestellt werden, muss der Anschlagpunkt sofort gemäß den geltenden Normen und den Inspektionsanforderungen des Herstellers außer Betrieb genommen werden.

Der Anschlagpunkt sollte so positioniert werden,

dass die Sturzgefahr und der mögliche Fallweg während der Benutzung minimiert werden. Das komplette Absturzsicherungssystem muss vor der Benutzung geplant werden (einschließlich aller Bestandteile, Berechnung des Absturzfreesraums und des Pendelsturzes).

Es muss ein Rettungsplan und die verfügbaren Mittel zur Umsetzung dieses Plans vorhanden sein, der eine schnelle Rettung der Benutzer im Fall eines Absturzes ermöglicht oder sicherstellt, dass die Benutzer in der Lage sind, sich selbst zu retten.

Nach einem Sturz muss der Anschlagpunkt außer Betrieb genommen und sofort vernichtet werden.

Die geltenden grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der EU-Verordnungen wurden überprüft und die Konformitätserklärung dieser PSA ist auf Anfrage erhältlich.

Eine digitale Version dieser Anleitung finden Sie unter: www.zarges.de.

5 Nutzungseinschränkungen

Dieser Anschlagpunkt wurde gemäß den Anforderungen von ANSI/ASSE Z359,7 und EN 795:2012 UTyp B geprüft. Die Konformitätsprüfung umfasst nur den Anschlagpunkt und nicht die Unterkonstruktion, an der der Anschlagpunkt befestigt ist. Der Anschlagpunkt darf nicht außerhalb seiner Grenzen oder für einen anderen als den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Wird dieser Anschlagpunkt abweichend von diesen Anweisungen verwendet, muss er gemäß ANSI Z359,6 und den örtlichen Bauvorschriften unter Aufsicht eines Technikers für die Konstruktion, Installation und Benutzung verwendet werden. Der Anschlagpunkt ist für einen einzigen Benutzer bestimmt.

Der Anschlagpunkt ist für einen einzigen Benutzer bestimmt.

Der Anschlagpunkt darf nur wie in dem DIAGRAMM BELASTUNGSBEDINGUNGEN dargestellt belastet werden.

Der Anschlagpunkt ist für die Nutzung bei Temperaturen von -40°C bis +54°C ausgelegt.

Setzen Sie den Anschlagpunkt keinen Chemikalien oder aggressiven Lösungen aus, da diese schädliche Auswirkungen haben können.

Nehmen Sie keine Änderungen am Produkt vor.

Vorsicht ist geboten bei der Benutzung von Bestandteilen einer Absturzsicherung, einer Arbeitsplatzpositionierung, des seilgesicherten Arbeitens

oder eines Rettungssystems in der Nähe von beweglichen Maschinen, elektrischen Gefahren, scharfen Kanten oder abrasiven Oberflächen, da ein Kontakt zum Ausfall der Ausrüstung, zu Verletzungen oder zum Tod führen kann. Verwenden/installieren Sie das Gerät nicht ohne ordnungsgemäße Schulung durch eine „sachkundige Person“ gemäß OSHA 29CFR 1926.32(f) und EN795:2012Anhang A1. Entfernen Sie die Markierung nicht von diesem Produkt.

Je nach Typ der Anschlagereinrichtung und Befestigungsoption für die Montage können zusätzliche Anforderungen und Einschränkungen gelten. Alle Aufstellungen müssen von einem Techniker oder einer anderen qualifizierten Person genehmigt werden.

Dieser Anschlagpunkt darf nicht als Teil einer horizontalen Anschlagereinrichtung verwendet werden, die nicht für die Benutzung mit 22 kN Verbindungsmitteln ausgelegt und/oder für dessen Benutzung zugelassen ist.

Der Anschlagpunkt ist nur für die bestimmungsgemäße Benutzung vorgesehen (siehe ZWECK). Wird der Anschlagpunkt mit anderen als den angegebenen Verfahren an der baulichen Konstruktion befestigt, muss die Befestigung von einer qualifizierten Person bescheinigt werden, um die Anforderungen des Systems zu erfüllen, das mit dem Anschlagpunkt verbunden wird.

6 Einschränkungen der Kompatibilität

Der Anschlagpunkt darf nur an kompatible Karabiner gekoppelt werden. OSHA 29CFR 1926.502, 1910.140 und EN 362 verbieten das Einrasten von Karabinerhaken an bestimmten Objekten, es sei denn, zwei Anforderungen sind erfüllt: Es muss sich um einen selbstschließenden Karabinerhaken handeln und die Konstruktion muss für eine solche Verbindung ausgelegt sein. „Ausgelegt für“ bedeutet, dass der Hersteller des Karabinerhakens den Karabinerhaken speziell für die Benutzung mit der aufgeführten Ausrüstung konstruiert hat. Folgende Verbindungen sind zu vermeiden, da sie bei Benutzung eines nicht selbstverriegelnden Karabinerhakens zum Öffnen führen können:

- Direkte Verbindung eines Karabinerhakens mit der horizontalen Anschlagereinrichtung.
- Zwei (oder mehr) Karabinerhaken sind mit

einem D-Ring verbunden.

- Zwei miteinander verbundene Karabinerhaken.
- Ein Karabinerhaken, der an seinem integrierten Verbindungsmittel befestigt ist.
- Ein Karabinerhaken, der mit einer Gurtband-Schlaufe oder einem Gurtband-Verbindungsmittel verbunden ist.
- Falsche Abmessungen des D-Rings, des Stabs oder anderer Verbindungspunkte im Verhältnis zu den Karabinerhakenabmessungen, die es ermöglichen würden, dass die Karabinerhakenhalterung durch eine Drehbewegung des Karabinerhakens eingedrückt wird.

Öffnen: Ein Vorgang, bei dem sich ein Karabinerhaken oder Karabiner unbeabsichtigt von einem anderen Verbindungselement oder Objekt löst, an den er gekoppelt ist. (ANSI Z359.0-2007)

7 Technische Daten

7.1 Eigenschaften

Minimale Bruchfestigkeit: 22 kN

Maximale Tragfähigkeit: Ein Arbeiter bei Benutzung als Einzelanschlagpunkt für ein persönliches Absturzsicherungs- oder Rückhaltesystem.

7.2 Abmessungen

Gewicht: 1504g

Breite Trägerflansch: 9 – 35 cm

Trägerflanschdicke: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Werkstoff

Aluminium: Querbügel

Bronze: Klemmbacken

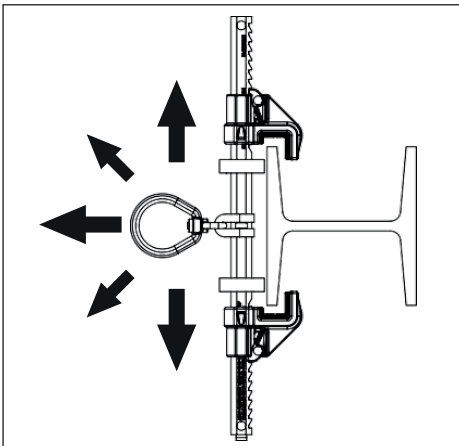
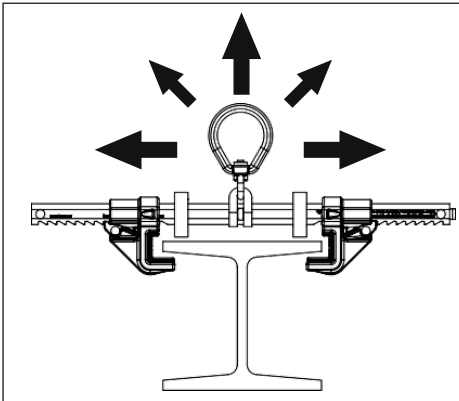
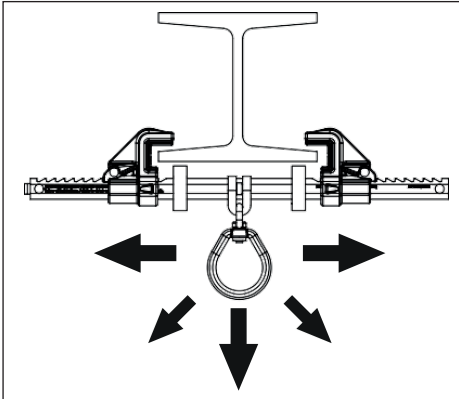
Edelstahl: D-Ring-Anschlagöse

Verzinkter Stahl: D-Ring, Feder, sonstige Bestandteile

7.4 Regulatorische Konformität

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Belastungsdiagramm



HINWEIS: Die Platzierung auf oder unter der Arbeitshöhe eines Benutzers erfordert die Integration eines ANSI Z359-konformen energieabsorbierenden verbindendes Bestandteil (energieabsorbierendes Verbindungsmittel oder selbstaufrollendes Rettungsseil) und die Grenzwerte für den freien Fall des verbindenden Bestandteils müssen eingehalten werden. Der Anschlagpunkt für Stahlträger muss am Trägerflansch befestigt werden, der dem Benutzer zugewandt ist (oberer Flansch, falls darüber, unterer Flansch, falls darunter usw.).

9 Montageanleitung

1. Verwenden Sie einen Stahlträger, der einer statischen Last von 22 kN standhält oder die Anforderungen von OSHA und EN 795 2012- für einen Sicherheitsfaktor von zwei erfüllt.
2. Drücken Sie auf den Verriegelungsgriff, damit sich die verstellbare Klemme bewegen kann.
3. Halten Sie den Anschlagpunkt senkrecht zum Träger und richten Sie die Klemmen über den Kanten des Trägerflansches aus.
4. Verschieben Sie die verstellbaren Klemmen so, dass beide Klemmen eng am Trägerflansch anliegen.
5. Ziehen Sie die verstellbare Klemme zurück, um sicherzustellen, dass die Zähne der Ratsche vollständig in den nächsten Ratschenkerben sitzen.
6. Ziehen, wiegen und drehen Sie den Anschlagpunkt in alle Richtungen, um sicherzustellen, dass er sich nicht vom Flansch lösen kann.

Hinweis: Bei einem Wechsel zu einem neuen Träger oder einem Träger einer anderen Größe immer gemäß den Montageschritten 1–6 neu einstellen.

Hinweis: Der D-Ring ist auf dem Anschlagpunkt zentriert, um das Schieben auf die Trägerflansche zu erleichtern. Insbesondere bei seilgesichertem Arbeiten kann das Körpergewicht die Zentrierfunktion unter bestimmten Lastbedingungen deaktivieren. Dies ist kein Sicherheitsproblem, kann aber die Benutzerfreundlichkeit beeinträchtigen.

10 Wartung, Reinigung und Lagerung

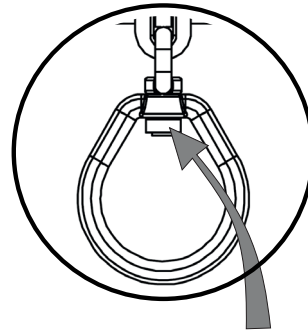
Eine regelmäßige Reinigung verlängert die Lebensdauer und die ordnungsgemäße Funktion des Produkts. Die Häufigkeit der Reinigung sollte durch Inspektion und durch die jeweilige Umgebung bestimmt werden. Mit Druckluft und/oder einer harten Bürste unter Verwendung von klarem Wasser oder einer milden Seifenlösung reinigen. Keine korrosiven Chemikalien, die das Produkt beschädigen könnten, verwenden. Alle Oberflächen mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen und zum Trocknen aufhängen oder Druckluft verwenden. Bei Nichtbenutzung sind die Anschlagpunkte in einer kühlen, trockenen, sauberen Umgebung, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung und frei von korrosiven oder anderen zerstörenden Einzelteilen zu lagern.

* Für die Sicherheit des Endbenutzers ist es unerlässlich, dass dieses Produkt im Falle des Weiterverkaufs außerhalb des ursprünglichen Bestimmungslandes eine Gebrauchsanleitung, eine Wartungsanleitung sowie eine Anleitung zur regelmäßigen Inspektion und Reparatur in der Sprache des Landes beinhaltet, in dem das Produkt genutzt werden soll.

11 Inspektion

Offizielle Inspektionen sind mindestens einmal jährlich durchzuführen. Die Inspektion muss von einer anderen zuständigen oder qualifizierten Person als dem vorgesehenen Benutzer durchgeführt werden. Bei schwierigen Umgebungsbedingungen müssen die Inspektionen häufiger durchgeführt werden. Alle Inspektionsergebnisse müssen in dem oben vorgesehenen Bereich protokolliert werden. Es wird empfohlen, die Anschlagvorrichtung mit dem Datum der nächsten oder letzten Inspektion zu kennzeichnen. Dieses Produkt hat gemäß EN 795:2012 kein Verfallsdatum, was voraussetzt, dass die jährliche Inspektion vor der Benutzung zufriedenstellend ist.

1. Stellen Sie sicher, dass alle Markierungen am Produkt angebracht sind.
2. Das Anschlagssystem auf Anzeichen von Schäden oder Verschleiß prüfen.
3. Stellen Sie sicher, dass sich der D-Ring frei drehen und schwenken lässt.
4. Auf übermäßiges Spiel und Verschleiß an der Klemme prüfen (Klemme darf nicht wackeln oder sich drehen.)
5. Sicherstellen, dass die Verriegelungen ordnungsgemäß einrasten und sich lösen.
6. Protokollieren Sie die Inspektionsergebnisse in dem oben vorgesehenen Bereich.



Klemmen auf Verschleiß oder Beschädigung prüfen.

HINWEIS: Wenn bei der Inspektion Schäden, die die Belastbarkeit oder Funktion des Geräts beeinträchtigen könnten sowie unzureichende Wartung oder ein unsicherer Zustand festgestellt werden, ist eine ordnungsgemäße Entsorgung erforderlich. Das Anschlag-Verbindungselement muss unbrauchbar gemacht und anschließend ordnungsgemäß entsorgt werden.

12 Qualitätskontrolle und Prüfungen

Die Konstruktion und Herstellung der Einheiten erfolgt gemäß den auf dem Produktetikett angegebenen Normen (CE, ANSI, CSA usw.). Die Produktdesigns werden durch Konformitätsbewertungen validiert, die gemäß der/den Norm(en) erforderlich sind, nach denen das Produkt gekennzeichnet ist (Konformitätserklärung, CE-Zertifikat usw.). Die Qualitätskontrolle während der Produktion wird durch die Probenahme von mindestens drei Einheiten pro Charge vor der Abnahme der Charge und die Validierung der Abmessungen und Kennzeichnungen abgeschlossen. Muster werden vor der Abnahme bzw. Freigabe von Chargen nach geltendem Standard einer statischen Prüfung unterzogen. Die ausgehenden Produkte werden von der Qualitätskontrolle geprüft, mindestens 3 pro Auftrag, zur Abnahme und Validierung von Kennzeichnungen, Etiketten, Verpackung und Dokumentation. Das Modul-C2-Verfahren für jährliche Produktkontrollen gemäß Anhang VII der Verordnung (EU) 2016/425 erfolgt durch die benannte Stelle AITEX (0161).



WARNUNG

Für die Sicherheit des Endbenutzers ist es unerlässlich, dass der Verkäufer diesem Gerät alle Anweisungen zur ordnungsgemäßen Benutzung, Wartung und Inspektion des Geräts in der Sprache des Landes, in dem das Produkt verkauft werden soll, beilegt.

13 Prüfprotokolle und Prüfplan

de

Modell: _____

Seriennummer: _____

Herstellungsdatum: _____

Betreiberunternehmen/Benutzer: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Datum der Inbetriebnahme	Prüfdatum	Bemerkungen (Schäden/Reparaturen)	Name und Unterschrift der sachkundigen Person	Datum der nächsten Prüfung

14 Anhang

Anhang II Verordnung (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomie	Nicht zutreffend
1.1.2.1. Optimaler Schutz	Nicht zutreffend
1.1.2.2. Schutzklassen, die den verschiedenen Risikostufen entsprechen	Nicht zutreffend
1.2.1.1 Geeignete Werkstoffe	4.2
1.2.1.2 Zufriedenstellender Oberflächenzustand aller PSA-Teile, mit denen der Benutzer in Berührung kommt	Nicht zutreffend
1.2.1.3. Maximal zulässige Behinderung des Benutzers	Nicht zutreffend
1.3.1. Anpassung der PSA an die Benutzermorphologie	Nicht zutreffend
1.3.2. Gewicht und Belastbarkeit	4.1.6
1.3.3. Kompatibilität verschiedener Arten von PSA zur gleichzeitigen Benutzung	Nicht zutreffend
1.3.4. Schutzkleidung mit herausnehmbaren Protektoren	Nicht zutreffend
1.4. Anweisungen und Informationen des Herstellers	7
2.1. In die PSA integrierte Verstellungssysteme	4.4.3.5
2.2. PSA umgibt die zu schützenden Körperteile	Nicht zutreffend
2.3. PSA für Gesicht, Augen und Atemwege	Nicht zutreffend
2.4. Alternde PSA	Nicht zutreffend
2.5. PSA, die sich bei der Benutzung verfangen kann	Nicht zutreffend
2.6. PSA für die Benutzung in explosionsgefährdeten Bereichen	Nicht zutreffend
2.7. PSA für schnelles Eingreifen oder schnelles An- und Ausziehen	Nicht zutreffend
2.8. PSA für Eingriffe in sehr gefährlichen Situationen	Nicht zutreffend
2.9. PSA mit vom Benutzer einstellbaren oder abnehmbaren Bestandteilen	4.1.5
2.40. PSA zur Verbindung mit ergänzender Ausrüstung außerhalb der PSA	Nicht zutreffend
2.11. PSA mit Flüssigkeitsumlaufsystem	Nicht zutreffend
2.12. PSA mit Kennzeichnungen oder Indikatoren, die sich direkt oder indirekt auf Gesundheit und Sicherheit beziehen	6

2.13. PSA, die die Anwesenheit des Benutzers optisch signalisieren kann	Nicht zutreffend
2.14. Mehrfachrisiko-PSA	Nicht zutreffend
3.1.1. Auswirkungen durch herabfallende oder herausgeschleuderte Gegenstände und Kollision von Teilen des Körpers mit einem Hindernis	Nicht zutreffend
3.1.2.1. Vorbeugung von Stürzen durch Ausrutschen	Nicht zutreffend
3.1.2.2. Vorbeugung von Stürzen aus großer Höhe	4.4.2.3
3.1.3. Mechanische Vibrationen	Nicht zutreffend
3.2. Schutz gegen statische Kompression eines Teils des Körpers	Nicht zutreffend
3.3. Schutz vor mechanischen Verletzungen	Nicht zutreffend
3.4.1. Vorbeugung vor dem Ertrinken	Nicht zutreffend
3.4.2. Auftriebshilfen	Nicht zutreffend
3.5. Schutz vor den schädlichen Auswirkungen von Lärm	Nicht zutreffend
3.6. Schutz gegen Hitze und/oder Feuer	Nicht zutreffend
3.6.1. PSA-Werkstoffe und sonstige Bestandteile	Nicht zutreffend
3.6.2. Vollständige PSA, gebrauchsfertig	Nicht zutreffend
3.7. Schutz gegen Kälte	Nicht zutreffend
3.7.1. PSA-Werkstoffe und sonstige Bestandteile	Nicht zutreffend
3.7.2. Vollständige PSA, gebrauchsfertig	Nicht zutreffend
3.8.1. Isoliervorrichtungen	Nicht zutreffend
3.8.2. Leitfähige Ausrüstung	Nicht zutreffend
3.9.1. Nichtionisierende Strahlung	Nicht zutreffend
3.9.2.1. Schutz vor externer radioaktiver Kontamination	Nicht zutreffend
3.9.2.2. Schutz gegen externe Strahlung	Nicht zutreffend
3.10.1. Atemschutz	Nicht zutreffend
3.10.2. Schutz vor Haut- und Augenkontakt	Nicht zutreffend
3.11. Tauchausrüstung	Nicht zutreffend

This instruction applies to the following models:

Model	Articel No.	Beschreibung
Anchorage connector Bantam Beamer	47823	Anchorage point designed to function as an interface between the anchorage and a fall arrest, work positioning, rope access, or rescue system for the purpose of coupling the system to the anchorage.

Additional model numbers may appear on the next printing of these instructions.

Table of contents

1	Read this instruction manual carefully before using this equipment	11
2	Overview	12
3	Purpose.....	13
4	Use instructions	13
5	Use limitations	13
6	Compatibility limitations.....	14
7	Technical data.....	14
	7.1 Performance.....	14
	7.2 Dimensions	14
	7.3 Materials.....	14
	7.4 Regulatory compliance.....	14
8	Load diagram	15
9	Installation Instructions.....	15
10	Maintenance, cleaning and storage	16
11	Inspection	16
12	Quality control and inspections	17
13	Inspection records and schedule	18
14	Annex.....	19

1 Read this instruction manual carefully before using this equipment

User Instructions must always be available to the user and are not to be removed except by the user of this equipment. For proper use, see supervisor, User Instructions, or contact the manufacturer. Zarges can supply additional information upon request.

WARNING

All users of this equipment must read and understand all instructions. Failure to do so may result in serious injury or death. Users should be familiar with pertinent regulations governing this equipment. All users of this product must be properly instructed on how to use the device. Avoid contact with physical hazards (thermal, chemical, electrical, etc.). Make only compatible connections.

WARNING

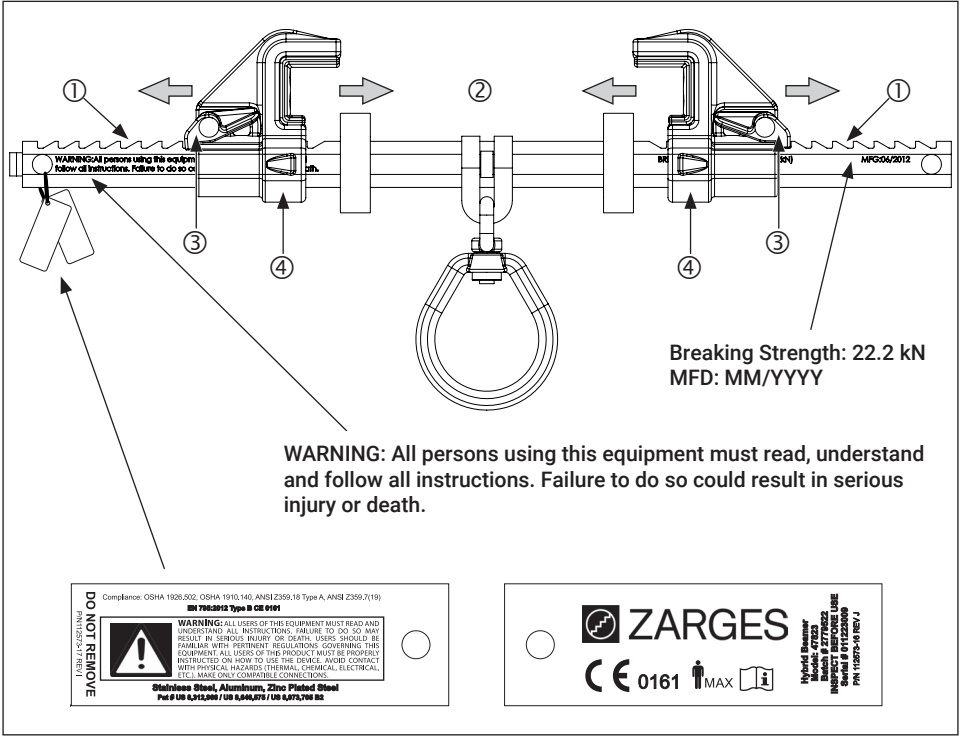
Compliant fall arrest and emergency rescue systems help prevent serious injury during fall arrest. Users and purchasers of this equipment must read and understand the User Instructions provided for correct use and care of this product. All users of this equipment must understand the instructions, operation, limitations and consequences of improper use of this equipment and be properly trained prior to use in accordance with applicable standards. All references to “applicable standards” refer

to EN, ANSI, OSHA, state, local, and/or federal standards that apply to approved use. The local competent person must keep these instructions, make them available to users, and require their use.

⚠ WARNING

Misuse or failure to follow warnings and instructions may result in serious personal injury or death

2 Overview



3 Purpose

The 47823 is an anchorage connector designed to function as an interface between the anchorage and a fall arrest, work positioning, rope access, or rescue system for the purpose of coupling the system to the anchorage. Any references to "anchorage connector" in this manual include, and apply to, the 47823.

4 Use instructions

A user must be of sound mind and body to properly and safely use this equipment in normal and emergency situations.

Before using a personal fall arrest system, user must be trained in accordance with the requirements of applicable standards in the safe use of the system and its components.

Only use with systems that comply with applicable standards. The anchorage must have the strength capable of supporting a static load, applied in the directions permitted by the system, of at least 22 kN in the absence of certification.

The user shall be equipped with a means of limiting the maximum dynamic forces exerted on the user during the arrest of a fall to a maximum of 8 kN. In the EU these forces must be limited to 6 kN.

Use of this product must be approved by an engineer or other qualified person (as defined by OSHA 29 CFR 1926.32 (m) and EN 795:2012 Annex 1) to be compatible with any and all structural & operational characteristics of the selected installation location and system to be connected.

The anchorage connector must be inspected prior to each use for wear, damage, and other deterioration. If defective components are found the anchorage connector must be immediately removed from service in accordance with applicable standards and the manufacturer's inspection requirements.

The anchorage connector should be positioned in such a way that minimizes the potential for falls and the potential fall distance during use. The complete fall arrest system must be planned (including all components, calculating fall clearance, and swing fall) before using.

A rescue plan, and the means at hand to implement it, must be in place that provides the prompt rescue of users in the event of a fall, or assures that users are able to rescue themselves.

After a fall occurs the anchorage connector must be removed from service and destroyed immediately.

The applicable essential health and safety requirements from EU Regulations have been checked and tests carried out to verify the conformity of this PPE are available upon request.

Digital copy of this instructions can be found at: www-zarges.com

5 Use limitations

This anchorage connector has been tested in compliance with the requirements of ANSI/ASSE Z359.7 and EN 795:2012 Type B. Compliance testing covers only the hardware and does not extend to the anchorage and substrate to which the anchorage connector is attached. The anchorage connector must not be used outside its limitations, or for any purpose other than that for which it is intended. If this anchorage connector is used differently from these instructions, it must be designed, installed, and used under the supervision of an engineer according to ANSI Z359.6 and local building codes as applicable. The anchorage connector is designed for single user.

The anchorage connector may only be loaded as shown in the LOADING CONDITIONS DIAGRAM. The anchorage connector is designed to be used in temperatures ranging from -40°C to +54°C. Do not expose the anchorage connector to chemicals or harsh solutions which may have a harmful effect.

Do not alter or modify this product in anyway. Caution must be taken when using any component of a fall arrest, work positioning, rope access, or rescue system near moving machinery, electrical hazards, sharp edges, or abrasive surfaces, as contact may cause equipment failure, personal injury, or death.

Do not use/install equipment without proper training by a "competent person" as defined by OSHA 29 CFR 1926.32(f) and EN795:2012 Annex A1.

8. Do not remove the labeling from this product. Additional requirements and limitations may apply depending on anchorage type and fastening option utilized for installation. All placements must be approved by an engineer or other qualified person.

This anchorage connector should not be used as part of a horizontal lifeline system that has not

been designed and/or approved to be used with 22 kN anchorage connectors.

The anchorage connector should only be used as intended (see PURPOSE).

If attaching the anchorage connector to the support structure by methods other than instructed, the attachment must be certified by a qualified person to meet the requirements of the system that will connect to the anchorage connector.

6 Compatibility limitations

Anchorage connector must only be coupled to compatible connectors. OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140, and EN 362 prohibits snaphooks from being engaged to certain objects unless two requirements are met: it must be a locking type snaphook, and it must be "designed for" making such a connection. "Designed for" means that the manufacturer of the snaphook specifically designed the snaphook to be used to connect to the equipment listed. The following connections must be avoided, because they can result in rollout* when a nonlocking snaphook is used::

- Direct connection of a snaphook to horizontal lifeline.
- Two (or more) snaphooks connected to one D-ring.
- Two snaphooks connected to each other.
- A snaphook connected back on its integral lanyard.
- A snaphook connected to a webbing loop or webbing lanyard.
- Improper dimensions of the D-ring, rebar, or other connection point in relation to the snaphook dimensions that would allow the snaphook keeper to be depressed by a turning motion of the snaphook.

***Rollout:** A process by which a snaphook or carabiner unintentionally disengages from another connector or object to which it is coupled. (ANSI Z359.0-2007)

7 Technical data

7.1 Performance

Minimum Breaking Strength: 22 kN

Maximum Capacity: One worker when used as a single point anchorage connector for personal fall arrest or restraint system.

7.2 Dimensions

Weight: 1504g

Beam Flange Width Range: 9 – 35 cm

Beam Flange Thickness: 0.65 – 3.1 cm

7.3 Materials

Aluminium: Cross Bar

Bronze: Clamps

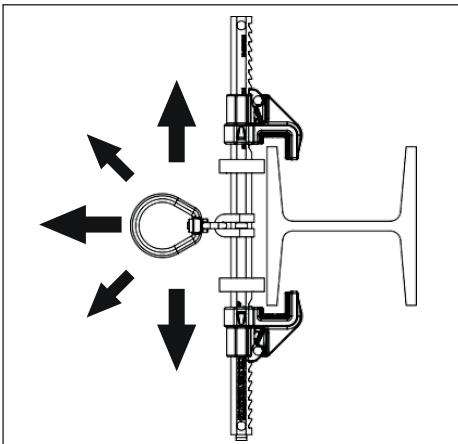
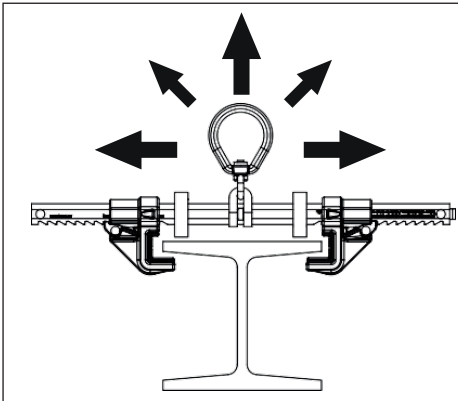
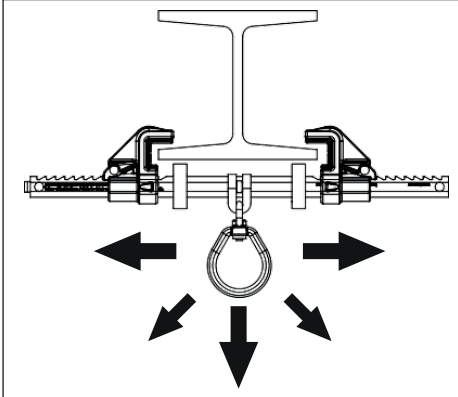
Stainless Steel: D-Ring Bracket

Zinc Plated Steel: D-Ring, Spring, Hardware

7.4 Regulatory compliance

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Load diagram



NOTE: Placement at or below a user's working height requires integration of an ANSI Z359 compliant energy absorbing connecting component (Energy Absorbing Lanyard or Self Retracting Lifeline) and free fall limits of the connecting component must be followed. The beam anchor must be attached to the I-beam flange facing the user (top flange if above, bottom flange if below, etc.).

9 Installation Instructions

1. Locate a structural steel beam flange capable of withstanding a 22 kN static load or meeting OSHA and EN 795 2012 requirements for a safety factor of two.
2. Push in on the latch handle to allow the adjustable hook to move.
3. Keeping the unit perpendicular to the beam, fit the hooks over the edges of the beam flange.
4. Slide the adjustable hook so that both hooks are snug against the beam flange.
5. Pull back the adjustable hook to ensure the ratchet teeth are fully seated in the nearest ratchet notches.
6. Tug, rock, and twist the anchor in all directions to ensure that it cannot come off of the flange.

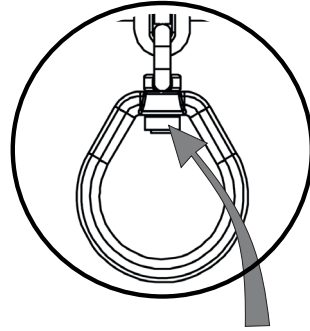
NOTE: Always re-adjust according to Installation steps 1-6 when moving to a new or different sized beam.

NOTE: D-ring is centered on the anchorage connector for ease of sliding on beam flanges. Particularly in rope access applications, bodyweight may disengage the centering feature in some loading conditions. This is not a safety concern, but it may affect usability.

10 Maintenance, cleaning and storage

Cleaning periodically will prolong the life and proper functioning of the product. The frequency of cleaning should be determined by inspection and by severity of the environment. Clean with compressed air and/or a stiff brush using plain water or a mild soap and water solution. Do not use any corrosive chemicals that could damage the product. Wipe all surfaces with a clean, dry cloth and hang to dry, or use compressed air. When not in use, store anchorage connectors in a cool, dry, clean environment, out of direct sunlight and free of corrosive or other degrading elements.

*It is essential for the safety of the end user that if this product is re-sold outside the original country of destination the reseller shall provide instructions for use, maintenance, and for periodic examination and repair in the language of the country in which the product is to be used.



Inspect retaining bushing for wear or damage.

NOTE: If inspection reveals any damage that could affect the strength or operation of the device, inadequate maintenance, or an unsafe condition, proper disposal is required. The anchorage connector must be rendered unusable and then properly discarded.

11 Inspection

Official inspections must be made at least annually. The inspection must be performed by a competent or qualified person other than the intended user. If severe environmental conditions exist then inspections must be carried out more frequently. All inspection results must be logged in the space provided above. It is recommended that the anchor device is marked with the date of the next or last inspection. This product, according to EN 795:2012, does not have an expiry date providing before use and annual inspection are satisfactory.

1. Ensure all labeling is affixed to the unit.
2. Inspect anchoring system for signs of damage or wear.
3. Ensure the ring is free to swivel and pivot.
4. Check for excessive play and wear on the retaining bushing (Bushing should not wiggle or rotate.)
5. Ensure latches engage and disengage properly.
6. Record inspection results in the space provided above.

12 Quality control and inspections

Units produced are designed and manufactured according to the standard(s) on the product label (CE, ANSI, CSA, etc.). Product designs are validated through conformity assessments required according to the standard(s) to which the product is labelled (Declaration of Conformity, Certificate of Conformity, etc.). Quality control during production is completed by sampling a minimum of three units per batch, prior to acceptance of the batch, and validating dimensions and markings. Samples are statically tested according to the applicable standard before batches are accepted or released. Outgoing products are inspected by Quality Control, minimum 3 per order, for acceptance validating markings, labels, packaging, and documentation. The Module C2 procedure for annual product checks as stated in Regulation (EU) 2016/425 Annex VII is conducted by the notified body AITEX (0161).



WARNING

It is essential to the safety of the end user that the seller of this device include all instructions pertaining to the proper use, maintenance and inspection of the device in the language of the country in which the product is to be sold.

13 Inspection records and schedule

Model:

Serial number:

Date of Manufacturing:

Operating Company/ User:

Address:

Phone:

Date entered service	Inspection date	Comments (Damages/Repairs)	Name and Signature of the competent person	Date of next inspection

14 Annex

Annex II Regulation (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomics	N/A
1.1.2.1. Optimum level of protection	N/A
1.1.2.2. Classes of protection appropriate to different levels of risk	N/A
1.2.1.1. Suitable constituent materials	4.2
1.2.1.2. Satisfactory surface condition of all PPE parts in contact with the user	N/A
1.2.1.3. Maximum permissible user impediment	N/A
1.3.1. Adaptation of PPE to user morphology	N/A
1.3.2. Lightness and strength	4.1.6
1.3.3. Compatibility of different types of PPE intended for simultaneous use	N/A
1.3.4. Protective clothing containing removable protectors	N/A
1.4. Manufacturer's instructions and information	7
2.1. PPE incorporating adjustment systems	4.4.3.5
2.2. PPE enclosing the parts of the body to be protected	N/A
2.3. PPE for the face, eyes and respiratory system	N/A
2.4. PPE subject to ageing	N/A
2.5. PPE which may be caught up during use	N/A
2.6. PPE for use in potentially explosive atmospheres	N/A
2.7. PPE intended for rapid intervention or to be put on or removed rapidly	N/A
2.8. PPE for intervention in very dangerous situations	N/A
2.9. PPE incorporating components which can be adjusted or removed by the user	4.1.5
2.10. PPE for connection to complementary equipment external to the PPE	N/A
2.11. PPE incorporating a fluid circulation system	N/A
2.12. PPE bearing identification markings or indicators directly or indirectly relating to health and safety	6
2.13. PPE capable of signalling the user's presence visually	N/A
2.14. Multi-risk PPE	N/A

3.1.1. Impact caused by falling or ejected objects and collisions of parts of the body with an obstacle	N/A
3.1.2.1. Prevention of falls due to slipping	N/A
3.1.2.2. Prevention of falls from a height	4.4.2.3
3.1.3. Mechanical vibration	N/A
3.2. Protection against static compression of a part of the body	N/A
3.3. Protection against mechanical injuries	N/A
3.4.1. Prevention of drowning	N/A
3.4.2. Buoyancy aids	N/A
3.5. Protection against the harmful effects of noise	N/A
3.6. Protection against heat and/or fire	N/A
3.6.1. PPE constituent materials and other components	N/A
3.6.2. Complete PPE ready for use	N/A
3.7. Protection against cold	N/A
3.7.1. PPE constituent materials and other components	N/A
3.7.2. Complete PPE ready for use	N/A
3.8.1. Insulating equipment	N/A
3.8.2. Conductive equipment	N/A
3.9.1. Non-ionising radiation	N/A
3.9.2.1. Protection against external radioactive contamination	N/A
3.9.2.2. Protection against external irradiation	N/A
3.10.1. Respiratory protection	N/A
3.10.2. Protection against cutaneous and ocular contact	N/A
3.11. Diving equipment	N/A

Tento návod platí pro následující modely:

Model	Objednáací číslo	Popis
Kotva na Bantam Beamer	47823	Kotevní bod určený jako rozhraní mezi kotevním zařízením a systémem zachycení pádu, pracovním polohovacím systémem, lanovým přístupem nebo záchranným systémem za účelem připojení systému ke kotevnímu zařízení.

Další čísla modelů se mohou objevit v dalším tištěném vydání tohoto návodu.

Obsah

1	Před použitím tohoto zařízení si pečlivě přečtěte tento návod k použití.	20
2	Přehled	21
3	Účel	22
4	Pokyny k používání	22
5	Omezení použití	22
6	Omezení kompatibility	23
7	Technické údaje	23
7.1	Provozní vlastnosti	23
7.2	Materiály	23
7.3	Shoda s předpisy	23
8	Diagram podmínek zatížení	24
9	Pokyny k instalaci	24
10	Údržba, čištění a skladování	25
11	Kontrola	25
12	Kontrola a zkouška kvality	25
13	Záznamy o kontrolách a harmonogram	26
14	Příloha	27

1 Před použitím tohoto zařízení si pečlivě přečtěte tento návod k použití.

Návod k použití musí být uživateli vždy k dispozici a odstranit ho smí pouze uživatel tohoto zařízení. Informace o správném používání naleznete u nadřízeného, v návodu k použití nebo se obraťte na výrobce. Společnost Zarges může na požádání poskytnout další informace.

VÝSTRAHA

Všichni uživatelé tohoto zařízení si musí přečíst a pochopit všechny pokyny. Pokud tak neučiní, může dojít k vážnému zranění nebo smrti. Uživatelé by měli být seznámeni s příslušnými předpisy platnými pro toto zařízení. Všichni uživatelé tohoto výrobku musí být řádně poučeni o tom, jak zařízení používat. Zabraňte působení fyzikálních rizik (tepelných, chemických, elektrických atd.). provádějte pouze kompatibilní připojení.

VÝSTRAHA

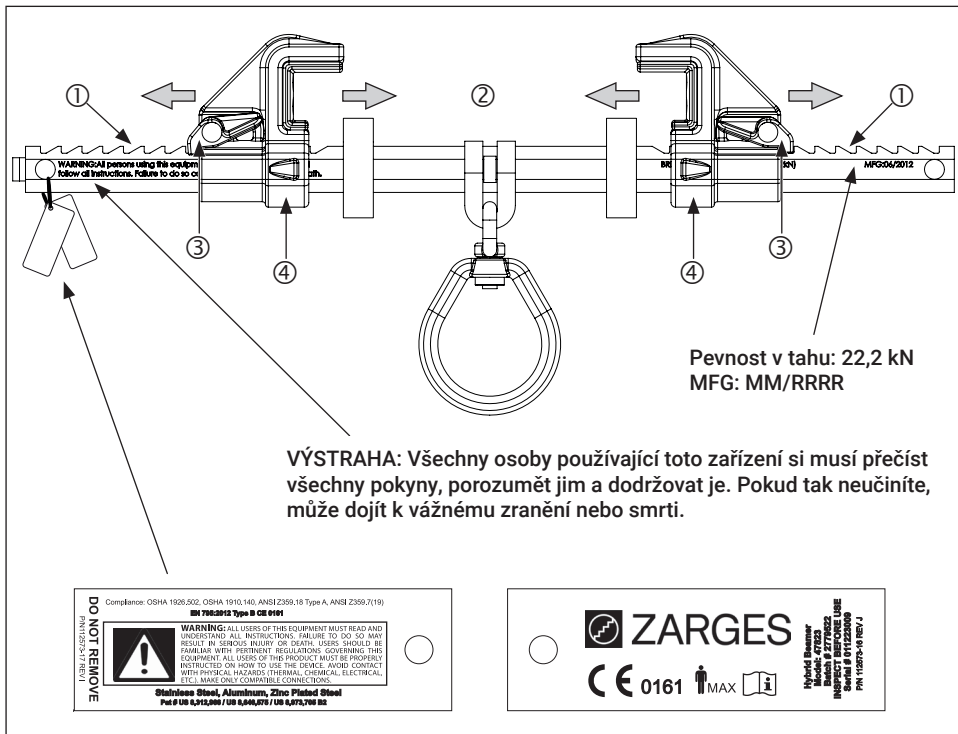
Kompatibilní systémy pro zachycení pádu a nouzové záchranné systémy pomáhají předcházet vážným zraněním při zachycení pádu. Uživatelé a kupující tohoto zařízení si musí přečíst návod k použití a porozumět mu. Má zajistit správné používání tohoto výrobku a péči o něj. Všichni uživatelé tohoto zařízení musí znát pokyny, obsluhu, omezení a důsledky nesprávného použití tohoto zařízení a před použitím musí být řádně proškoleni v souladu s platnými normami.

Všechny odkazy na „platné normy“ se týkají norem EN, ANSI, OSHA, státních, místních a/ nebo federálních norem, které se vztahují na schválené použití. Místní příslušná osoba musí tyto pokyny uchovávat, zpřístupnit je uživatelům a vyžadovat jejich používání.

⚠ VÝSTRAHA

Nesprávné použití nebo nedodržení varování a pokynů může mít za následek vážné zranění nebo smrt.

2 Přehled



3 Účel

47823 je kotevní bod určený jako rozhraní mezi kotevním zařízením a systémem zachycení pádu, pracovním polohovacím systémem, lanovým přístupem nebo záchranným systémem za účelem připojení systému ke kotevnímu zařízení. Veškeré odkazy na „kotevní bod“ v této příručce se týkají a vztahují se na 47823

4 Pokyny k používání

Uživatel musí být duševně i tělesně zdravý, aby mohl toto zařízení správně a bezpečně používat v běžných i nouzových situacích.

Před použitím osobního systému zachycení pádu musí být uživatel vyškolen v souladu s požadavky platných norem pro bezpečné používání systému a jeho součástí.

Používejte pouze se systémy, které splňují příslušné normy. Kotevní zařízení musí mít pevnost schopnou unést statické zatížení působící ve směrech, které systém povoluje, nejméně 22 kN, pokud není certifikováno.

Uživatel musí být vybaven prostředky, které omezují maximální dynamické síly působící na uživatele při zachycení pádu na maximálně 8 kN. V EU musí být tyto síly omezeny na 6 kN.

Použití tohoto výrobku musí být schváleno technikem nebo jinou kvalifikovanou osobou (podle definice OSHA 29 CFR 1926.32 (m) a EN 795:2012 příloha 1), aby bylo kompatibilní se všemi konstrukčními a provozními charakteristikami vybraného místa instalace a systému, který má být připojen k této kotevní spojnici.

Před každým použitím je třeba zkontrolovat, zda není kotevní bod opotřeбенý, poškozený nebo jinak znehodnocený. V případě zjištění vadných součástí musí být kotevní bod okamžitě vyřazen z provozu v souladu s platnými normami a požadavky na kontrolu stanovenými výrobcem.

Kotevní bod by měl být umístěn tak, aby se minimalizovala možnost pádu a potenciální vzdálenost pádu během používání. Před použitím je třeba naplánovat celý systém zachycení pádu (včetně všech součástí, výpočtu výšky pádu a pádu se zhroutnutím).

Musí být k dispozici záchranný plán a prostředky k jeho realizaci, které zajistí rychlou záchranu uživatelů v případě pádu nebo zajistí, aby se uživatelé byli schopni zachránit sami.

Po pádu musí být kotevní bod okamžitě vyřazen z provozu a zlikvidován.

Příslušné základní požadavky na ochranu zdraví a bezpečnost vyplývající z předpisů EU byly zkontrolovány a zkoušky provedené za účelem ověření shody tohoto OOP jsou k dispozici na vyžádání.

Digitální kopii tohoto návodu naleznete na adrese: www.zarges.com

5 Omezení použití

Tento kotevní bod byl testován v souladu s požadavky norem ANSI/ASSE Z359.7 a EN 795:2012 typ B. Testování shody se vztahuje pouze na hardware a nevztahuje se na kotevní systém

a nosič, ke kterému je kotevní bod připevněn. Kotevní bod se nesmí používat mimo své meze nebo k jiným účelům, než pro které je určen.

Pokud se tento kotevní bod používá jinak, než je uvedeno v tomto návodu, musí být navržen, instalován a používán pod dohledem technika v souladu s normou ANSI Z359.6 a případně místními stavebními předpisy.

Kotevní bod je určen pro jednoho uživatele.

Kotevní bod smí být zatížen pouze způsobem uvedeným v DIAGRAMU PODMÍNEK ZATÍŽENÍ. Kotevní bod je určen pro použití při teplotách od -40 °C do +54 °C.

Nevystavujte kotevní bod působení chemikálií nebo agresivních roztoků, které by mohly mít škodlivé účinky.

Tento výrobek nijak nemějte ani neupravujte. Při používání jakékoli součásti systému zachycení pádu, pracovního polohovacího systému, lanového přístupu nebo záchranného systému v blízkosti pohybujících se strojů, míst, kde hrozí zásah elektrickým proudem, ostrých hran nebo abrazivních povrchů je třeba dbát zvýšené opatrnosti, protože kontakt může způsobit selhání zařízení, zranění osob nebo smrt.

Zařízení nepoužívejte/neinstalujte bez řádného proškolení „kompetentní osobou“, jak je definováno v OSHA 29 CFR 1926.32(f) a EN795:2012 příloha A1.

Neodstraňujte žádné štítky z tohoto výrobku.

V závislosti na typu kotvení a způsobu upevnění při instalaci mohou platit další požadavky a omezení. Všechna umístění musí být schválena technikem nebo jinou kvalifikovanou osobou.

Tento kotevní bod by se neměl používat jako součást vodorovného záchranného systému, který nebyl navržen a/nebo schválen pro použití s kotevními body 22 kN.

Kotevní bod používejte pouze k určenému účelu (viz ÚČEL).

Pokud kotevní bod připevňujete k nosné konstrukci jiným způsobem, než je uvedeno v návodu, musí být připevnění certifikováno kvalifikovanou osobou, aby splňovalo požadavky systému, který se bude ke kotevní spojce připojovat.

6 Omezení kompatibility

Kotevní bod lze spojit pouze s kompatibilními spojkami. Platné normy zakazují, aby byly karabiny připevněny k určitým předmětům, pokud nejsou splněny dva požadavky: musí se jednat o karabinu s aretací a musí být „navržena“ k vytvoření takového spojení. „Navržena“ k znamená, že výrobce karabiny speciálně navrhl karabinu pro připojení k uvedenému zařízení. Je nutné vyhnout se následujícím spojením, protože při použití karabiny bez aretace může dojít k vytočení*:

- Přímé připojení karabiny k vodorovnému záchrannému lanu.
- Dvě karabiny (nebo více) připojené k jednomu D-kroužku.
- Dvě karabiny spojené k sobě.
- Karabina je připojena zpět na integrované lano.
- Karabina připojená k popruhovému smyčce nebo šňůře.
- Nesprávné rozměry D-kroužku, výztuže nebo jiného spojovacího bodu ve vztahu k rozměrům karabiny, které by umožnily stlačení jistícího háku při otáčení karabiny.

***Vytočení:** Proces, při kterém se karabina samovolně odpojí od jiné spojky nebo předmětu, ke kterému je připojena. (ANSI Z359.1-2016)

7 Technické údaje

7.1 Provozní vlastnosti

Minimální pevnost v tahu: 22 kN

Maximální kapacita: jeden pracovník při použití jako jednobodový kotevní bod pro osobní záchyt-

ný nebo zádržný systém. **Rozměry**

Hmotnost: 1504g

Rozsah šířky příruby nosníku: 9 – 35 cm

Tloušťka příruby nosníku: 0,65 – 3,1 cm

7.2 Materiály

Hliník: Traverza

Bronz: Svorky

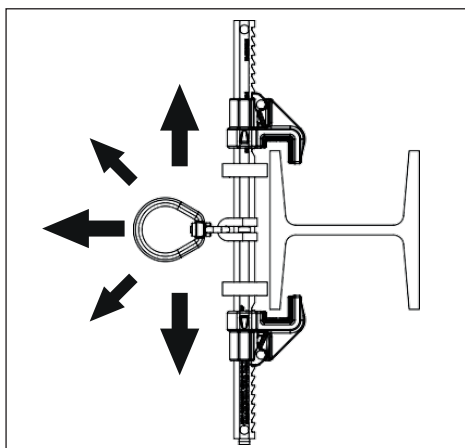
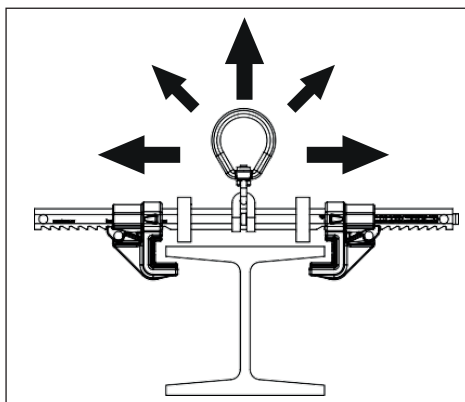
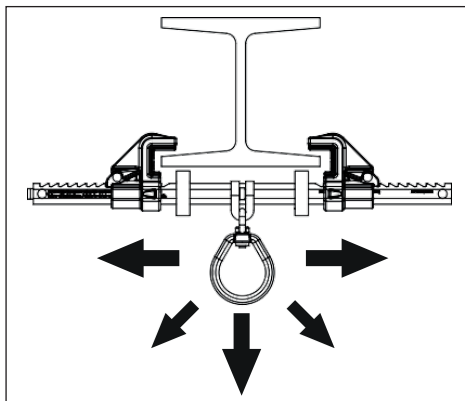
Nerezová ocel: Držák D-kroužku

Pozinkovaná ocel: D-kroužek, pružina, hardware

7.3 Shoda s předpisy

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019,
OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140,
EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Diagram podmínek zatížení



POZNÁMKA: Umístění v pracovní výšce uživatele nebo pod ní vyžaduje integraci spojovacího prvku pohlcujícího energii podle normy ANSI Z359 (šňůra pohlcující energii nebo samonavíjecí záchranné lano) a musí být dodrženy limity volného pádu spojovacího prvku. Kotva nosníku musí být připevněna k přírubě I-nosníku směrem k uživateli (horní příruba, pokud je nad, spodní příruba, pokud je pod atd.).

9 Pokyny k instalaci

1. Najděte přírubu ocelového nosníku, která je schopna odolat statickému zatížení 22 kN nebo splňuje požadavky OSHA a EN 795 2012 na bezpečnostní faktor dva.
2. Zatlačte na uzavírací úchyt, aby se nastavitelný hák mohl pohybovat.
3. Držte jednotku kolmo k nosníku a upevněte háky na okraje příruby nosníku.
4. Posuňte nastavitelný hák tak, aby oba háky těsně přiléhaly k přírubě nosníku.
5. Zatáhněte zpět nastavitelný hák, abyste se ujistili, že zuby ráčny zcela zapadly do nejbližších zářezů ráčny.
6. Táhněte, kývejte a otáčejte kotvou ve všech směrech, abyste se ujistili, že se nemůže uvolnit z příruby.

POZNÁMKA: Při přechodu na nový nebo jinak velký nosník vždy proveďte opětovné nastavení podle kroků instalace 1–6.

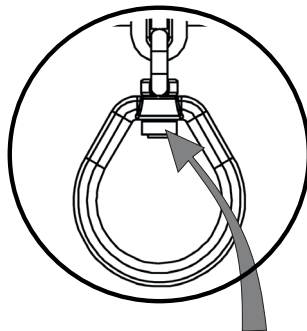
POZNÁMKA: D-kroužek je vycentrován na kotevní spojce pro snadné nasunutí na přírubu nosníku. Zejména při použití lanového přístupu může hmotnost těla v některých případech zatížení uvolnit středící prvek. Nejedná se o bezpečnostní problém, ale může mít vliv na použitelnost.

10 Údržba, čištění a skladování

Pravidelné čištění prodlouží životnost a správnou funkci výrobku. Četnost čištění by měla být určena na základě kontroly a náročností prostředí. Čistěte stlačeným vzduchem a/nebo tvrdým kartáčem s použitím čisté vody nebo jemného roztoku mýdla a vody. Nepoužívejte žádné žíravé chemikálie, které by mohly výrobek poškodit. Všechny povrchy otřete čistým, suchým hadříkem a pověste, aby uschly, nebo použijte stlačený vzduch. Pokud kotevní body nepoužíváte, skladujte je v chladném, suchém a čistém prostředí, mimo dosah přímého slunečního světla a bez přítomnosti korozivních nebo jiných degradujících prvků.

*Z důvodu bezpečnosti koncového uživatele je nezbytné, aby v případě dalšího prodeje tohoto výrobku mimo zemi původního určení prodejce poskytl návod k použití, údržbě a pravidelné kontrole a opravě v jazyce země, ve které má být výrobek používán

6. Výsledky kontroly zaznamenejte do místa zajištěného výše.



Zkontrolujte opotřebení nebo poškození přídržného pouzdra.

POZNÁMKA: Pokud kontrola odhalí jakékoli poškození, které by mohlo ovlivnit pevnost nebo provoz zařízení, nedostatečnou údržbu nebo nebezpečný stav, je nutná řádná likvidace. Kotevní bod musí být znehodnocen a poté řádně zlikvidován.

11 Kontrola

Oficiální pravidelné kontroly se musí provádět nejméně jednou za půl roku. Kontrolu musí provést kvalifikovaná osoba, která není určeným uživatelem. V případě náročných podmínek prostředí musí být kontroly prováděny častěji. Všechny výsledky kontrol musí být zaznamenány do místa zajištěného výše. Doporučujeme, aby kotevní zařízení bylo označeno datem příští nebo poslední kontroly. Tento výrobek podle normy EN 795:2012 nemá datum použitelnosti za předpokladu, že před použitím a každoroční kontrolou je vyhovující.

1. Ujistěte se, že jsou na zařízení připevněny všechny štítky.
2. Zkontrolujte, zda kotevní systém nevykazuje známky poškození nebo opotřebení.
3. Zajistěte, aby se kroužek mohl volně otáčet a kývat.
4. Zkontrolujte nadměrnou vůli a opotřebení přídržného pouzdra (pouzdro by se nemělo viklat ani otáčet)
5. Zkontrolujte, zda se úchyty správně upínají a odpínají.

12 Kontrola a zkouška kvality

Vyrobené jednotky jsou navrženy a vyrobeny v souladu s normami uvedenými na štítku výrobku (CE, ANSI, CSA atd.). Konstrukce výrobků se ověřuje posouzením shody vyžadovaným v souladu s normou (normami), podle kterých je výrobek označen (prohlášení o shodě, certifikace atd.). Kontrola kvality během výroby se provádí tak, že se před přijetím šarže odeberou vzorky minimálně tři kusů z každé šarže a ověří se rozměry a značení. Vzorky jsou před přijetím nebo schválením šarží staticky testovány podle platné normy. Odchozí výrobky jsou ověřovány kontrolou kvality (minimálně 3 na objednávku) za účelem ověření platnosti značení, štítků, obalů a dokumentace. Proces roční kontroly výrobků podle přílohy VII nařízení (EU) 2016/425 provádí u modulu C2 oznámený subjekt AITEX (0161).



VÝSTRAHA

Pro bezpečnost koncového uživatele je nezbytné, aby prodejce tohoto zařízení přiložil všechny pokyny týkající se správného používání, údržby a kontroly zařízení v jazyce země, ve které se má výrobek prodávat.

13 Záznamy o kontrolách a harmonogram

Model:

Výrobní číslo:

Datum výroby:

Provozující společnost/uživatel:

Adresa:

Telefon:

Datum zadání servisu	Kontrolu provedl	Komentáře (Poškození/opravy)	Jméno a podpis kompetentní osoby	Datum příští kontroly

14 Příloha

Příloha II nařízení (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomie	N/A
1.1.2.1. Optimální úroveň ochrany	N/A
1.1.2.2. Třídy ochrany odpovídající různým úrovním rizika	N/A
1.2.1.1. Vhodné základní materiály	4.2
1.2.1.2. Uspokojivý stav povrchu všech částí OOP, které přicházejí do styku s uživatelé	N/A
1.2.1.3. Nejvyšší přípustná omezení pro uživatelé	N/A
1.3.1. Přizpůsobení osobních ochranných prostředků postavě uživatelé	N/A
1.3.2. Lehkost a pevnost	4.1.6
1.3.3. Kompatibilita různých typů osobních ochranných prostředků určených pro současné použití	N/A
1.3.4. Ochranné oblečení obsahující odnímatelné ochranné prvky	N/A
1.4. Pokyny a informace výrobce	7
2.1. Osobní ochranné prostředky vybavené systémy pro přizpůsobení	4.4.3.5
2.2. Osobní ochranné prostředky obklopující chráněné části těla	N/A
2.3. Osobní ochranné prostředky pro obličej, oči a dýchací orgány	N/A
2.4. Osobní ochranné prostředky podléhající stárnutí	N/A
2.5. Osobní ochranné prostředky, které mohou být zachyceny během používání	N/A
2.6. Osobní ochranné prostředky pro používání v prostředí s nebezpečím výbuchu	N/A
2.7. Osobní ochranné prostředky určené pro rychlý zásah nebo pro rychlé nasazení nebo sejmутí	N/A
2.8. Osobní ochranné prostředky pro zásah ve velmi nebezpečných situacích	N/A
2.9. Osobní ochranné prostředky obsahující součásti, které může uživatel seřadit nebo odstranit	4.1.5
2.10. Osobní ochranné prostředky určené pro připojení k vnějšímu doplňkovému zařízení	N/A
2.11. Osobní ochranné prostředky obsahující hydraulický nebo pneumatický cirkulační systém	N/A

2.12. Osobní ochranné prostředky opatřené identifikačními značkami nebo indikátory přímo nebo nepřímo souvisejícími s ochranou zdraví a bezpečností	6
2.13. Výstražné osobní ochranné prostředky s vysokou viditelností	N/A
2.14. Osobní ochranné prostředky chránící proti vícenásobnému riziku	N/A
3.1.1. Náraz způsobený padajícími nebo vrženými předměty a střetem částí těla s překážkou	N/A
3.1.2.1. Předcházení pádům způsobeným uklouznutím	N/A
3.1.2.2. Prevence pádů z výšky	4.4.2.3
3.1.3. Mechanické vibrace	N/A
3.2. Ochrana proti statickému stlačení části těla	N/A
3.3. Ochrana proti mechanickým poraněním	N/A
3.4.1. Prevence utonutí	N/A
3.4.2. Plovací pomůcky	N/A
3.5. Ochrana před škodlivými účinky hluku	N/A
3.6. Ochrana proti teple a/nebo ohni	N/A
3.6.1. Materiály a další součásti osobních ochranných prostředků	N/A
3.6.2. Kompletní osobní ochranné prostředky připravené k použití	N/A
3.7. Ochrana proti chladu	N/A
3.7.1. Materiály a další součásti osobních ochranných prostředků	N/A
3.7.2. Kompletní osobní ochranné prostředky připravené k použití	N/A
3.8.1. Izolační prostředky	N/A
3.8.2. Vodivé prostředky	N/A
3.9.1. Neionizující záření	N/A
3.9.2.1. Ochrana proti vnějšímu radioaktivnímu zamoření	N/A
3.9.2.2. Ochrana proti vnějšímu ozáření	N/A
3.10.1. Ochrana dýchacích cest	N/A
3.10.2. Ochrana proti ohrožení kůže a očí	N/A
3.11. Potápěčské vybavení	N/A

Denne vejledning gælder for følgende modeller

Model	Varenummer	Beskrivelse
Forankringskonnektor Bantam Beamer	47823	Forankringskonnektor, der er designet til at fungere som en grænseflade mellem forankringen og et faldsikrings-, arbejdspositionerings-, rebadgangs- eller redningssystem med henblik på at koble systemet til forankringen.

Der kan forekomme yderligere modelnumre på næste udgave af denne vejledning.

Indholdsfortegnelse

1	Læs denne brugsanvisning omhyggeligt, før udstyret tages i brug.	28
2	Oversigt	29
3	Formål.....	30
4	Instruktioner om brug.....	30
5	Begrænsninger for brug	30
6	Kompabilitetsbegrænsninger	31
7	Tekniske data.....	31
7.1	Ydeevne	31
7.2	Mål.....	31
7.3	Materialer	31
7.4	Overholdelse af lovgivning	31
8	Diagram over belastningsbetingelser.....	32
9	Monteringsvejledninger.....	32
10	Vedligeholdelse, rengøring og opbevaring	33
11	Inspektion	33
12	Kvalitetskontrol og inspektioner	34
13	Inspektionsrapporter og tidsplan	35
14	Bilag.....	36

1 Læs denne brugsanvisning omhyggeligt, før udstyret tages i brug.

Brugsanvisningen skal altid være tilgængelig for brugeren og må kun fjernes af brugeren af dette udstyr. For korrekt brug, se supervisor, brugsanvisning eller kontakt producenten. Zarges kan levere yderligere oplysninger ved forespørgsel.

ADVARSEL

Alle brugere af dette udstyr skal læse og forstå alle instruktioner. Undladelse heraf kan medføre alvorlig personskade eller dødsfald. Brugerne skal være bekendt med de gældende forskrifter for dette udstyr. Alle brugere af dette produkt skal være korrekt instrueret i, hvordan de bruger enheden. Undgå kontakt med fysiske farer (termiske, kemiske, elektriske osv.). Udfør kun kompatible tilslutninger.

ADVARSEL

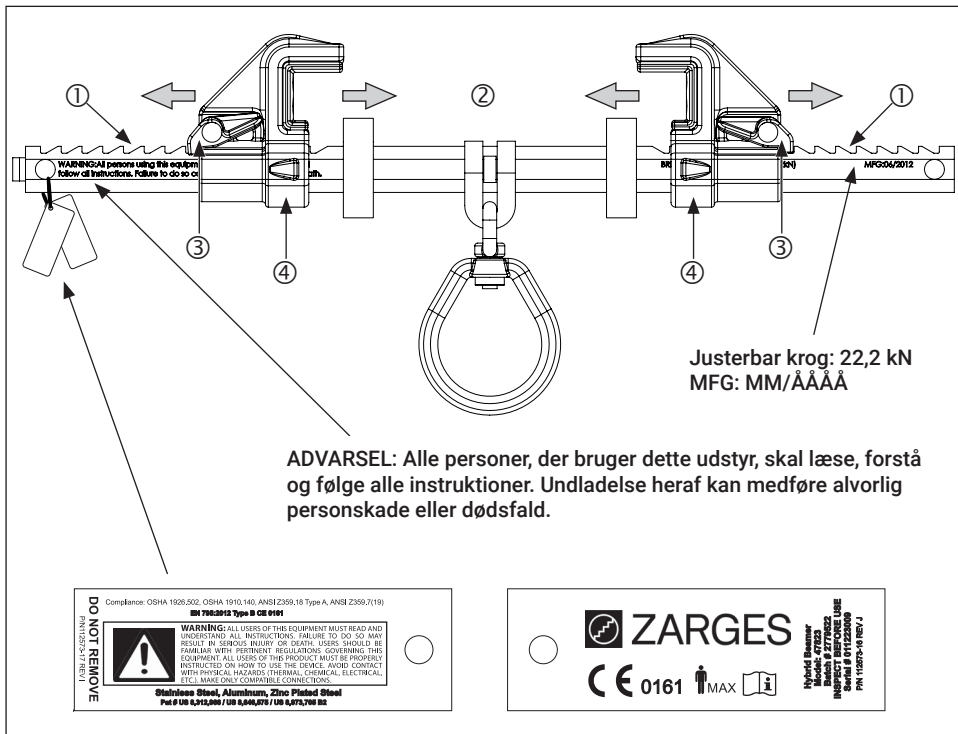
Overensstemmende faldsikrings- og nødredningssystemer hjælper med at forhindre alvorlige skader under faldsikring. Brugere og købere af dette udstyr skal læse og forstå den medfølgende brugsanvisning for at kunne anvende og vedligeholde dette produkt korrekt. Alle brugere af dette udstyr skal forstå instruktionerne, betjeningen, begrænsningerne og konsekvenserne af forkert brug af dette udstyr og skal være korrekt uddannet inden brug i overensstemmelse med gældende standarder. Alle henvisninger til "gældende standarder" henviser til EN, ANSI, OSHA,

statslige, lokale og/eller føderale standarder, der gælder for godkendt brug. Den lokale kompetente person skal opbevare disse instruktioner, gøre dem tilgængelige for brugerne og kræve, at de anvendes.

⚠ ADVARSEL

Forkert brug eller manglende overholdelse af advarsler og instruktioner kan medføre alvorlig personskade eller dødsfald.

2 Oversigt



- ① Udsparinger
- ② Justerbare retninger

- ③ Låsehåndtag
- ④ Justerbar krog

3 Formål

47823 er en forankringskonnektor, der er designet til at fungere som en grænseflade mellem forankringen og et faldsikrings-, arbejdspositionerings-, rebadgangs- eller redningssystem med henblik på at koble systemet til forankringen. Alle henvisninger til "forankringskonnektor" i denne brugsanvisning omfatter og gælder for 47823.

4 Instruktioner om brug

En bruger skal være sund i sindet og kroppen for at kunne bruge dette udstyr korrekt og sikkert i normale situationer og nødsituationer.

Før brug af et personligt faldsikringssystem skal brugeren uddannes i overensstemmelse med kravene i gældende standarder i sikker brug af systemet og dets komponenter.

Må kun anvendes sammen med systemer, som overholder gældende standarder. Forankringen skal have en styrke, som er i stand til at bære en statisk belastning, der påføres i de retninger, som systemet tillader, på mindst 22 kN ved manglende certificering.

Brugeren skal være udstyret med en anordning, som begrænser de maksimale dynamiske kræfter, der udøves på brugeren under opbremsning af et fald, til højst 8 kN. I EU skal disse kræfter begrænses til 6 kN.

Brug af dette produkt skal godkendes af en tekniker eller anden kvalificeret person (som defineret i OSHA 29 CFR 1926,32 (m) og EN 795:2012, bilag 1) for at være kompatibel med alle strukturelle og driftsmæssige egenskaber på det valgte installationssted og system, der skal tilsluttes til denne forankringskonnektor.

Forankringskonnektoren skal inspiceres før hver brug for slitage, skader og anden forringelse.

Hvis der konstateres defekte komponenter, skal forankringskonnektoren straks tages ud af drift i overensstemmelse med gældende standarder og producentens inspektionskrav.

Forankringskonnektoren skal placeres på en sådan måde, at risikoen for fald og den potentielle faldafstand minimeres under brug. Det komplette faldsikringssystem skal planlægges (inklusive alle komponenter, beregning af faldafstand og svingfald) før brug.

Der skal foreligge en redningsplan og tilgængelige midler til at implementere den, som sikrer

øjeblikkelig redning af brugeren i tilfælde af et fald eller sikrer, at brugeren er i stand til at redde sig selv.

Efter et fald skal forankringskonnektoren tages ud af drift og straks destrueres.

De gældende væsentlige sundheds- og sikkerhedskrav i EU-forordningerne er blevet kontrolleret, og der er udført test for at verificere, at disse personlige værnemidler er i overensstemmelse hermed, og disse testresultater kan fås på forespørgsel.

Den digitale udgave af denne brugsanvisning kan findes på: www.zarges.com

5 Begrænsninger for brug

Denne forankringskonnektor er testet i overensstemmelse med kravene i ANSI/ASSE Z359,7 og EN 795:2012 Type B. Overensstemmelsestesten omfatter kun hardwaren og omfatter ikke forankringen og underlaget, som forankringskonnektoren er fastgjort til. Forankringskonnektoren må ikke anvendes uden for dens begrænsninger eller til noget andet formål end det, den er beregnet til. Hvis denne forankringskonnektor anvendes på en anden måde end i denne brugsanvisning, skal den designes, installeres og anvendes under opsyn af en tekniker i henhold til ANSI Z359,6 og lokale bygningsreglementer, hvor det er relevant.

Forankringskonnektoren er designet til én enkelt bruger.

Forankringskonnektoren må kun belastes som vist i DIAGRAMMET OVER BELASTNINGSBETINGELSER.

Forankringskonnektoren er designet til brug ved temperaturer fra -40 °C til +54 °C.

Forankringskonnektoren må ikke udsættes for kemikalier eller stærke opløsninger, som kan have en skadelig effekt.

Dette produkt må ikke ændres på nogen måde.

Der skal udvises forsigtighed ved brug af en komponent i forbindelse med et faldsikrings-, arbejdspositionerings-, rebadgangs- eller redningssystem i nærheden af en maskine i bevægelse, elektronik, skarpe kanter eller slibende overflader, da kontakt kan forårsage udstyrsfejl, personskade eller dødsfald.

Udstyret må ikke anvendes/installeres uden korrekt uddannelse af en "kompetent person" som defineret i OSHA 29 CFR 1926,32(f) og EN795:2012 bilag A1.

Fjern ikke mærkatene fra dette produkt.

Yderligere krav og begrænsninger kan være gældende afhængigt af forankringstypen og den fastgørelsesmulighed, der anvendes til installationen. Alle placeringer skal godkendes af en tekniker eller anden kvalificeret person.

Denne forankringskonnektor må ikke bruges som en del af et vandret redningslinesystem, der ikke er designet og/eller godkendt til brug med 22 kN forankringskonnektorer.

Forankringskonnektoren må kun anvendes til det tilsigtede formål (se FORMÅL).

Hvis forankringskonnektoren fastgøres til støttekonstruktionen på en anden måde end angivet, skal fastgørelsen certificeres af en kvalificeret person for at opfylde kravene til det system, der skal forbindes til forankringskonnektoren.

6 Kompatibilitetsbegrænsninger

Forankringskonnektoren må kun kobles til kompatible stik. OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140 og EN 362 forbyder, at karabinhager fastgøres til visse genstande, medmindre følgende to krav er opfyldt: Det skal være en karabinhage af låsetypen, og den skal være "designet til" at foretage en sådan tilslutning. "Designet til" betyder, at producenten af karabinhagen specifikt har designet karabinhagen til at blive anvendt til tilslutning til det anførte udstyr. Følgende forbindelser skal undgås, da de kan medføre udrulning* ved anvendelse af en ikke-låsende karabinhage:

- Direkte tilslutning af en karabinhage til vandret redningsline.
- To (eller flere) karabinhager forbundet til én D-ring.
- To karabinhager forbundet med hinanden.
- En karabinhage, der er fastgjort bag på den integrerede sikkerhedsline.
- En karabinhage, der er fastgjort til en webbing-løkke eller webbing-line.
- Forkerte dimensioner på D-ring, armeringsstang eller andet forbindelsespunkt i forhold til karabinhagens dimensioner, der ville gøre det muligt for karabinhagens holder at blive trykket ned ved en drejebevægelse af karabinhagen.

***Udrulning:** En proces, hvorved en karabinhage eller karabin utilsigtet frigør sig fra en anden konnektor eller genstand, som den er koblet til. (ANSI Z359.0-2007)

7 Tekniske data

7.1 Ydeevne

Min. brudstyrke (MBS): 22 kN

Maksimal kapacitet: én person ved brug som enkeltpunktsforankring til personligt faldsikrings- eller faldforhindringssystem.

7.2 Mål

Vægt: 1504g

Bjælkeflangens bredde: 9 – 35 cm

Bjælkeflangens tykkelse: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Materialer

Aluminium: Tværbøjle

Bronze: Klemmer

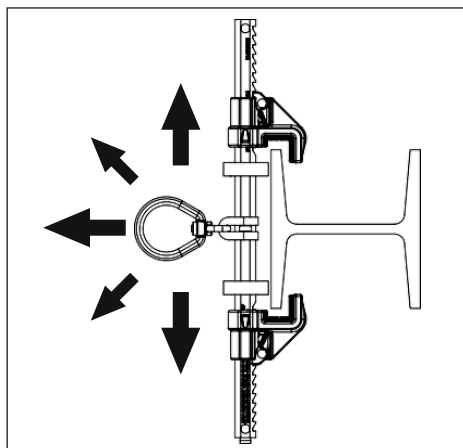
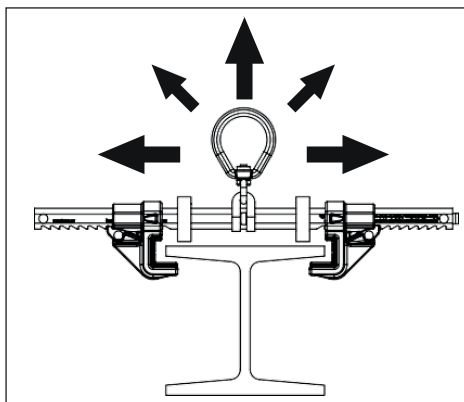
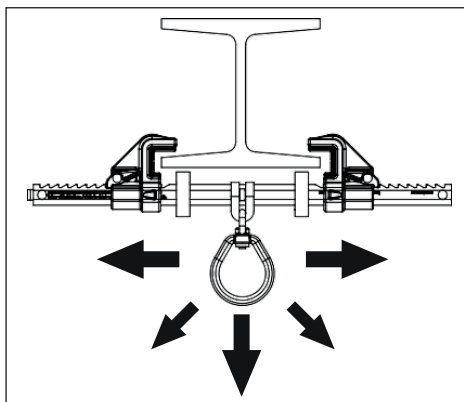
Rustfrit stål: Beslag til D-ring

Forzinket stål: D-ring, fjeder, hardware

7.4 Overholdelse af lovgivning

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Diagram over belastningsbetingelser



BEMÆRK: Placering ved eller under en brugers arbejds højde kræver integration af en ANSI Z359-kompatibel energiabsorberende forbindelseskomponent (energiabsorberende sikkerhedslinje eller selvopruddende redningslinje), og grænserne for frit fald for forbindelseskomponenten skal overholdes. Bjælkeankeret skal fastgøres til I-bjælkeflangen, som vender mod brugeren (øverste flange, hvis over, nederste flange, hvis under osv.).

9 Monteringsvejledninger

1. Monter en strukturel stålbjælkeflange, der kan modstå en statisk belastning på 22 kN, eller som opfylder kravene iht. OSHA og EN 795 2012 til en sikkerhedsfaktor på to.
2. Skub låsehåndtaget ind for at lade den justerbare krog bevæge sig.
3. Hold enheden vinkelret på bjælken, og monter krogene over kanterne på bjælkeflangen.
4. Skub den justerbare krog, så begge kroge sidder tæt mod bjælkeflangen.
5. Træk den justerbare krog tilbage for at sikre, at skraldetænderne sidder helt i de nærmeste skraldeudsparinger.
6. Træk, vip og drej ankeret i alle retninger for at sikre, at det ikke kan løsne sig fra flangen.

BEMÆRK: Juster altid igen i henhold til installationstrin 1-6, når der flyttes til en ny bjælke eller en bjælke i en anden størrelse.

BEMÆRK: D-ringen er centreret på forankringskonnektoren, så den er nem at skubbe på bjælkeflangerne. Især i forbindelse med rebadgangsapplikationer kan kropsvægten deaktivere centreringsfunktionen under visse belastningsbetingelser. Dette er ikke et sikkerhedsproblem, men det kan påvirke brugervenligheden.

10 Vedligeholdelse, rengøring og opbevaring

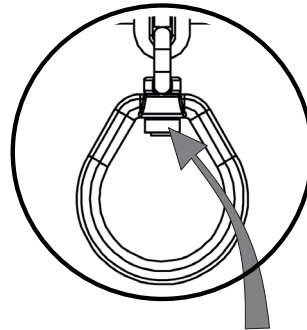
Regelmæssig rengøring forlænger produktets levetid og sikrer, at det fungerer korrekt. Hyppigheden af rengøringen skal bestemmes ved inspektion og ud fra miljøets belastningsgrad. Rengør med trykluft og/eller en stiv børste med almindeligt vand eller en mild sæbevandsopløsning. Brug ikke ætsende kemikalier, der kan beskadige produktet. Tør alle overflader af med en ren, tør klud, og hæng dem til tørre, eller brug trykluft. Når de ikke er i brug, skal forankringskonnektorerne opbevares i et køligt, tørt og rent miljø, beskyttet mod direkte sollys og fri for ætsende eller andre nedbrydende elementer.

*Det er vigtigt for slutbrugers sikkerhed, at hvis dette produkt videresælges uden for det oprindelige bestemmelsesland, skal forhandleren levere instruktioner til brug, vedligeholdelse og til periodisk undersøgelse og reparation på det sprog, der er gældende i det land, hvor produktet skal anvendes.

11 Inspektion

Officielle inspektioner skal udføres mindst én gang om året. Inspektionen skal udføres af en kompetent eller kvalificeret person, som ikke er den tilsigtede bruger. Hvis der er alvorlige miljøforhold, skal der udføres inspektioner oftere. Alle inspektionsresultater skal registreres i det område, der er angivet ovenfor. Det anbefales, at ankeranordningen mærkes med datoen for næste eller sidste inspektion. Dette produkt har i henhold til EN 795:2012 ikke en mærkning med angivelse af bedst før-dato, og at årlig inspektion er tilfredsstillende.

1. Sørg for, at alle mærkater er fastgjort til enheden.
2. Inspicer forankringssystemet for tegn på skader eller slitage.
3. Sørg for, at ringen kan svinge og dreje frit.
4. Kontrollér for overdrevent slør og slitage på holdebøsningen (bøsningen må ikke vrikke eller rotere).
5. Sørg for, at låsene går i indgreb og udløses korrekt.
6. Registrer inspektionsresultaterne i det område, der er angivet ovenfor.



Inspicer holdebøsningen for slitage eller skader.

BEMÆRK: Hvis inspektionen afslører skader, der kan påvirke enhedens styrke eller funktion, utilstrækkelig vedligeholdelse eller en usikker tilstand, skal den bortskaffes korrekt. Forankringskonnektoren skal gøres ubrugelig og derefter bortskaffes korrekt.

12 Kvalitetskontrol og inspektioner

Producerede enheder er designet og fremstillet i overensstemmelse med standarden/standarderne på produktmærkaten (CE, ANSI, CSA osv.). Produktdesign valideres gennem overensstemmelsesvurderinger, der kræves i henhold til den eller de standarder, som produktet er mærket i henhold til (overensstemmelseserklæring, overensstemmelsescertifikat osv.). Kvalitetskontrol under produktion gennemføres ved prøveudtagning af minimum 3 stk. pr. batch, inden accept af batch og validering af dimensioner og mærkninger. Prøver testes statistisk i henhold til gældende standard, inden batches accepteres eller frigives. Udgående produkter inspiceres af kvalitetskontrollen, minimum 3 pr. ordre, for accept samt validering af mærkninger, etiketter, emballage og dokumentation. Modul C2-proceduren for årlig produktkontrol som angivet i forordning (EU) 2016/425, bilag VII, udføres af det bemyndigede organ AITEX (0161).

ADVARSEL

Af hensyn til slutbrugerens sikkerhed er det vigtigt, at sælgeren af denne enhed vedlægger alle instruktioner vedrørende korrekt brug, vedligeholdelse og inspektion af enheden på sproget i det land, hvor produktet skal sælges.

13 Inspektionsrapporter og tidsplan

da

Model: _____

Serienummer: _____

Fremstillingsdato: _____

Driftsvirksomhed/bruger: _____

Adresse _____

Telefon: _____

Dato for service	Inspektions-dato	Bemærkninger (skader/reparationer)	Kompetent persons navn og underskrift	Dato for næste in-spektion

14 Bilag

Bilag II til forordning (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1 Ergonomisk design	N/A
1.1.2.1 Optimalt beskyttelsesniveau	N/A
1.1.2.2 Beskyttelsesklasser, der passer til forskellige risikoniveauer	N/A
1.2.1.1 Egnede indgående materialer	4.2
1.2.1.2 Tilfredsstillende overfladetilstand på alle PPE-dele, der er i kontakt med brugeren	N/A
1.2.1.3 Maksimalt tilladt handicap for brugeren	N/A
1.3.1. Tilpasning af personlige værnemidler til brugermorfologi	N/A
1.3.2.Lethed og styrke	4.1.6
1.3.3.Kompatibilitet mellem forskellige typer af personlige værnemidler, der er beregnet til samtidig brug	N/A
1.3.4.Beskyttelsesbeklædning med aftagelige beskyttere	N/A
1.4.Producentens anvisninger og oplysninger	7
2.1.Personlige værnemidler med justerings-systemer	4.4.3.5
2.2.Personlige værnemidler, der indkapsler de kropsdele, der skal beskyttes	N/A
2.3.Personlige værnemidler til ansigt, øjne og åndedrætssystem	N/A
2.4.Personlige værnemidler, hvis funktion og ydeevne nedsættes med tiden	N/A
2.5.Personlige værnemidler, der kan blive fanget under brug	N/A
2.6 Personlige værnemidler til brug i potentielt eksplosive atmosfærer	N/A
2.7.Personlige værnemidler, der er beregnet til hurtig indgriben eller hurtig påtagning eller aftagning	N/A
2.8.Personlige værnemidler til indgreb i meget farlige situationer	N/A
2.9.Personlige værnemidler med komponenter, der kan justeres eller fjernes af brugeren	4.1.5
2.10.Personlige værnemidler for tilslutning til supplerende udstyr eksternt i forhold til de personlige værnemidler	N/A
2.11.Personlige værnemidler med væskecirculationssystem	N/A
2.12.Personlige værnemidler med identifikationsmærker eller indikatorer, der direkte eller indirekte vedrører sundhed og sikkerhed	6
2.13.PPE, der kan signalere brugerens tilstedeværelse visuelt	N/A
2.14.PPE med flere risici	N/A

3.1.1.Stød forårsaget af nedfaldende eller udkastede genstande og kollision af dele af kroppen med en forhindring	N/A
3.1.2.1.Forebyggelse af faldulykker på grund af glidning	N/A
3.1.2.2.Forebyggelse af fald fra højde	4.4.2.3
3.1.3.Mekanisk vibration	N/A
3.2.Beskyttelse mod statisk kompression af en del af kroppen	N/A
3.3.Beskyttelse mod mekaniske skader	N/A
3.4.1.Forebyggelse af drukneulykker	N/A
3.4.2.Opdriftshjælp	N/A
3.5.Beskyttelse mod skadelige virkninger af støj	N/A
3.6.Beskyttelse mod varme og/eller brand	N/A
3.6.1.PPE-indgående materialer og andre komponenter	N/A
3.6.2.Komplet PPE-udstyr klart til brug	N/A
3.7.Beskyttelse mod kulde	N/A
3.7.1.PPE-indgående materialer og andre komponenter	N/A
3.7.2.Komplet PPE-udstyr klart til brug	N/A
3.8.1.Isoleringsudstyr	N/A
3.8.2.Elektrisk ledende udstyr	N/A
3.9.1.Ikke-ioniserende stråling	N/A
3.9.2.1.Beskyttelse mod ekstern radioaktiv forurening	N/A
3.9.2.2.Beskyttelse mod udefra kommende stråling	N/A
3.10.1 Åndedrætsværn	N/A
3.10.2.Beskyttelse mod hud- og øjenkontakt	N/A
3.11.Dykkerudstyr	N/A

Deze instructies zijn van toepassing op de volgende modellen:

Model	Artikelnr.	Beschrijving
Anker Bantam Beamer	47823	Verankeringsconnector die is ontworpen als interface tussen het verankeringspunt en een valbeveiligings-, werkpositionerings-, opstaptrap- of reddingssysteem om het systeem aan het verankeringspunt te koppelen.

Bij de volgende gedrukte versie van deze instructies kunnen nog andere modelnummers verschijnen.

Inhoudsopgave

1	Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door voordat u deze apparatuur gebruikt	37
2	Overzicht	38
3	Doel	39
4	Gebruiksaanwijzing	39
5	Gebruiksbeperkingen	39
6	Compatibiliteitsbeperkingen	40
7	Technische gegevens	40
7.1	Prestaties	40
7.2	Afmetingen	40
7.3	Werkstoff	40
7.4	Naleving van de regelgeving	40
8	Schema belastingsvoorwaarden	41
9	Installatiehandleiding	41
10	Onderhoud, reiniging en opslag	42
11	Inspectie	42
12	Kwaliteitscontrole en inspecties	43
13	Inspectierapporten en -schema	44
14	Bijlage	45

1 Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door voordat u deze apparatuur gebruikt.

De gebruiksaanwijzing moet altijd beschikbaar zijn voor de gebruiker en mag alleen door de gebruiker van deze apparatuur worden verwijderd. Raadpleeg de supervisor, de gebruikersaanwijzing, of neem contact op met de fabrikant voor het juiste gebruik. Zarges kan op verzoek aanvullende informatie verstrekken.

WAARSCHUWING

Alle gebruikers van deze apparatuur moeten de gehele gebruiksaanwijzing lezen en begrijpen. Als u dit niet doet, kan dit leiden tot ernstig letsel of de dood. Gebruikers moeten vertrouwd zijn met de van toepassing zijnde regelgeving voor deze apparatuur. Alle gebruikers van dit product moeten goed worden geïnstrueerd over het gebruik van het apparaat. Vermijd contact met fysieke gevaren (thermische, chemische, elektrische enz.). maak alleen compatibele aansluitingen.

WAARSCHUWING

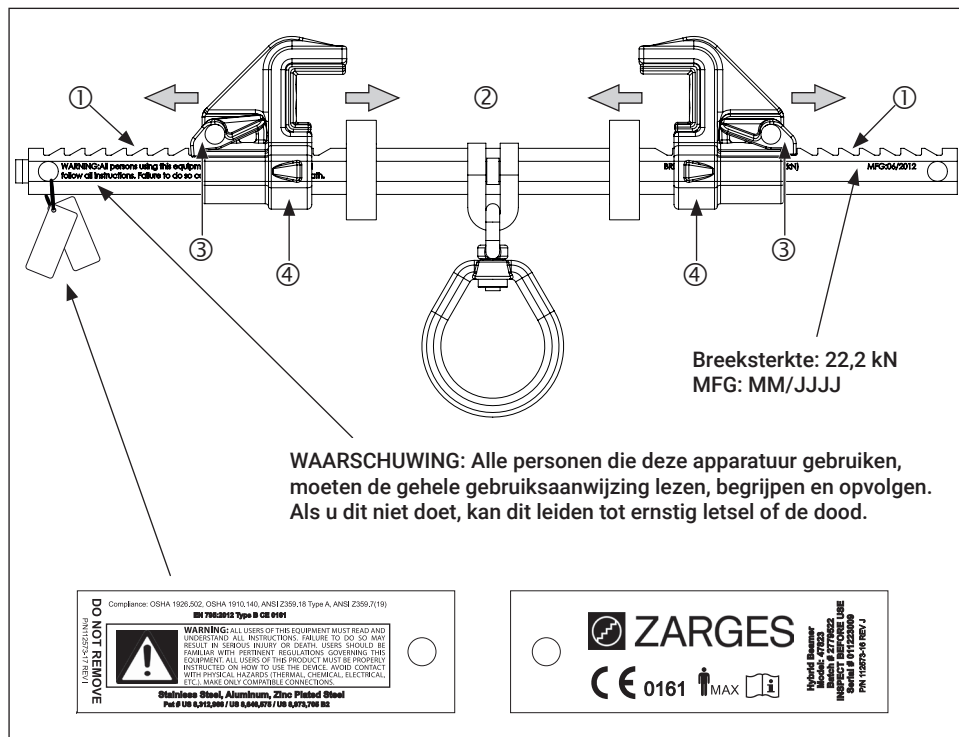
Compatibele valbeveiligings- en noodreddingssystemen helpen ernstig letsel tijdens de val te voorkomen. Gebruikers en kopers van deze apparatuur moeten de meegeleverde gebruiksaanwijzing lezen en begrijpen voor een correct gebruik en onderhoud van dit product. Alle gebruikers van deze

apparatuur moeten de instructies, de bediening, de beperkingen en de gevolgen van onjuist gebruik van deze apparatuur begrijpen en vóór gebruik goed zijn opgeleid in overeenstemming met de toepasselijke normen. Alle verwijzingen naar 'toepasselijke normen' verwijzen naar EN-, ANSI-, OSHA-, staats-, lokale en/of federale normen die van toepassing zijn op goedgekeurd gebruik. De plaatselijk bevoegde persoon moet deze gebruiksaanwijzing bewaren, beschikbaar stellen aan gebruikers en eisen dat het worden gebruikt.

⚠ WAARSCHUWING

Verkeerd gebruik of het niet opvolgen van de waarschuwingen en aanwijzingen kan leiden tot ernstig persoonlijk letsel of de dood.

2 Overzicht



- ① Inkepingen
- ② Instelbare richtingen

- ③ Vergrendelingshendel
- ④ Verstelbare haak

3 Doel

De 47823 is een verankeringsconnector die is ontworpen als interface tussen het verankeringspunt en een valbeveiligings-, werkpositionerings-, opstaptrap- of reddingssysteem om het systeem aan het verankeringspunt te koppelen. Alle verwijzingen naar 'ankerconnector' in deze handleiding resp. gebruiksaanwijzing omvatten en zijn van toepassing op de 47823.

4 Gebruiksaanwijzing

Een gebruiker moet gezond van geest en lichaam zijn om deze apparatuur correct en veilig te kunnen gebruiken, zowel in normale situaties als in noodsituaties.

Voordat een persoonlijk valbeveiligingssysteem wordt gebruikt, moet de gebruiker - in overeenstemming met de vereisten van de toepasselijke normen - worden getraind in het veilige gebruik van het systeem en de onderdelen ervan.

Alleen gebruiken met systemen die voldoen aan de van toepassing zijnde normen. Het verankeringspunt moet bij gebrek aan certificering een statische belasting van ten minste 22 kN kunnen dragen, toegepast in de richtingen die door het systeem zijn toegestaan.

De gebruiker moet zijn uitgerust met een middel om de maximale dynamische krachten die tijdens de valbeveiliging op de gebruiker worden uitgeoefend, te beperken tot maximaal 8 kN. In de EU moeten deze krachten worden beperkt tot 6 kN. Het gebruik van dit product moet worden goedgekeurd door een technicus of een andere gekwalificeerde persoon (zoals gedefinieerd door OSHA 29 CFR 1926.32 (m) en EN 795:2012 Bijlage 1) om compatibel te zijn met alle structurele en operationele kenmerken van de geselecteerde installatielocatie en het systeem dat op deze verankeringsconnector moet worden aangesloten. De verankeringsconnector moet vóór elk gebruik worden geïnspecteerd op slijtage, schade en andere aantastingen. Als defecte componenten worden gevonden, moet de verankeringsconnector onmiddellijk buiten gebruik worden gesteld, conform de toepasselijke normen en de inspectievereisten van de fabrikant.

De verankeringsconnector moet zo worden geplaatst dat het risico op vallen en de mogelijke valafstand tijdens het gebruik tot een minimum

worden beperkt. Het volledige valbeveiligingssysteem moet vóór gebruik worden gepland (inclusief alle componenten, berekening van de valafstand en slingereffecten).

Er moet een reddingsplan zijn en de middelen om dit te implementeren moeten beschikbaar zijn om gebruikers onmiddellijk te redden in geval van een val, of om ervoor te zorgen dat gebruikers zichzelf kunnen redden.

Na een val moet de verankeringsconnector onmiddellijk buiten gebruik worden gesteld en worden vernietigd.

De toepasselijke essentiële gezondheids- en veiligheidseisen uit de EU-verordeningen zijn gecontroleerd en op verzoek zijn tests beschikbaar om de conformiteit van deze PVU te verifiëren.

Een digitale versie van deze gebruiksaanwijzing vindt u op: www.zarges.com

5 Gebruiksbeperkingen

Deze verankeringsconnector is getest in overeenstemming met de vereisten van ANSI/ASSE Z359.7 en EN 795:2012 Type B. De conformiteitstests hebben alleen betrekking op de hardware en niet op de verankering en het substraat waaraan de verankeringsconnector is bevestigd. De verankeringsconnector mag niet buiten zijn beperkingen worden gebruikt of voor een ander doel dan het beoogde doel. Als deze verankeringsconnector anders wordt gebruikt dan in deze gebruiksaanwijzing, moet hij worden ontworpen, geïnstalleerd en gebruikt onder toezicht van een technicus in overeenstemming met ANSI Z359.6 en de lokale bouwvoorschriften, indien van toepassing.

De verankeringsconnector is ontworpen voor één gebruiker.

De verankeringsconnector mag alleen worden belast zoals aangegeven in het SCHEMA BELASTINGSVORWAARDEN.

De verankeringsconnector is ontworpen voor gebruik bij temperaturen van -40 °C tot +54 °C. Stel de verankeringsconnector niet bloot aan chemicaliën of agressieve oplossingen die een schadelijk effect kunnen hebben.

Wijzig of modificeer dit product op geen enkele wijze.

Wees voorzichtig bij het gebruik van een onderdeel van een valbeveiliging, werkpositie, opstaptrap of reddingssysteem in de buurt van bewegende machines, elektrische gevaren, scherpe randen of schurende oppervlakken, omdat

contact kan leiden tot storing van de apparatuur, persoonlijk letsel of de dood.

Gebruik/installeer de apparatuur niet zonder de juiste training door een 'bekwaam persoon' zoals gedefinieerd in OSHA 29 CFR 1926.32(f) en EN795:2012 Bijlage A1.

Verwijder het etiket niet van dit product.

Afhankelijk van het type verankering en de bevestigingsoptie die voor de installatie wordt gebruikt, kunnen aanvullende vereisten en beperkingen van toepassing zijn. Alle plaatsingen moeten worden goedgekeurd door een technicus of een andere gekwalificeerde persoon.

Deze verankeringsconnector mag niet worden gebruikt als onderdeel van een horizontaal reddingslijnsysteem dat niet is ontworpen en/of goedgekeurd voor gebruik met verankeringsconnectoren van 22 kN.

De verankeringsconnector mag alleen worden gebruikt voor het beoogde doel (zie DOEL).

Als de verankeringsconnector op een andere manier dan aangegeven aan de draagconstructie wordt bevestigd, moet de bevestiging door een gekwalificeerde persoon worden gecertificeerd om te voldoen aan de vereisten van het systeem dat op de verankeringsconnector wordt aangesloten.

6 Compatibiliteitsbeperkingen

De verankeringsconnector mag alleen worden gekoppeld aan compatibele connectoren. OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140 en EN 362 verbieden dat karabijnhaken aan bepaalde voorwerpen worden bevestigd, tenzij aan twee vereisten wordt voldaan: het moet een karabijnhaak van het vergrendelingstype zijn en hij moet zijn 'ontworpen voor' het maken van een dergelijke verbinding. 'Ontworpen voor' betekent dat de fabrikant de karabijnhaak specifiek heeft ontworpen voor aansluiting op de vermelde apparatuur. De volgende verbindingen moeten worden vermeden, omdat deze bij gebruik van een niet-vergrendelende karabijnhaak tot uitrollen* kunnen leiden:

- Directe aansluiting van een karabijnhaak op de horizontale reddingslijn.
- Twee (of meer) karabijnhaken verbonden met één D-ring.
- Twee onderling verbonden karabijnhaken.

- Een karabijnhaak die is bevestigd aan de achterkant van de geïntegreerde lijn.
- Een karabijnhaak die is bevestigd aan een geweven lus of een geweven veiligheidslijn.
- Verkeerde afmetingen van de D-ring, wapening of ander verbindingspunt ten opzichte van de afmetingen van de karabijnhaak, waardoor de karabijnhaakhouder kan worden ingedrukt door een draaibeweging van de karabijnhaak.

***Uitrollen:** Een proces waarbij een karabijnhaak of karabijn onbedoeld loskomt van een andere connector of object waaraan hij is gekoppeld. (ANSI Z359.0-2007)

7 Technische gegevens

7.1 Prestaties

Minimale breeksterkte: 22 kN

Maximale capaciteit: één gebruiker of werker bij gebruik als eenpuntsverbinding voor een persoonlijk valbeveiligings- of bevestigingssysteem.

7.2 Afmetingen

Gewicht: 1504g

Bereik van de breedte van de flens van de balk: 9 – 35 cm

Dikte van de flens van de balk: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Werkstoff

Aluminium: Dwarsstang

Brons: Klemmen

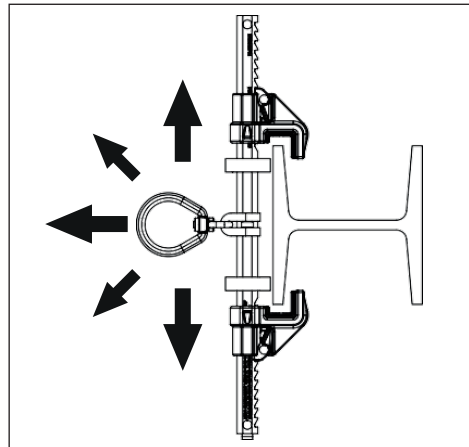
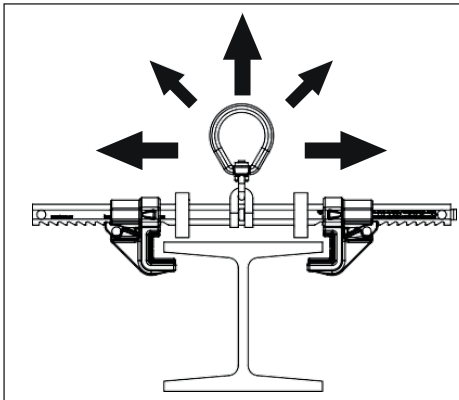
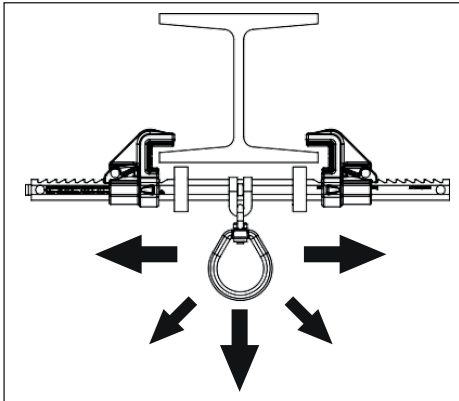
Roestvast staal: Beugel - D-ring

Verzinkt staal: D-ring, veer, hardware

7.4 Naleving van de regelgeving

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Schema belastingvoorwaarden



OPMERKING: Plaatsing op of onder de werkhogte van een gebruiker vereist de integratie van een energieabsorberend verbindingsonderdeel dat voldoet aan ANSI Z359 (energieabsorberende veiligheidslijn of zelfintrekkende reddingslijn) en de vrije vallimieten van het verbindingsonderdeel moeten worden nageleefd. Het anker van de balk moet worden bevestigd aan de flens van de I-balk die naar de gebruiker is gericht (bovenste flens indien boven, onderste flens indien onder, enz.).

9 Installatiehandleiding

1. Zoek een stalen balk met flens die bestand is tegen een statische belasting van 22 kN of die voldoet aan de OSHA- en EN 795 2012-vereisten voor een veiligheidsfactor van twee.
2. Druk op de vergrendelingshendel om de verstelbare haak te laten bewegen.
3. Houd de eenheid loodrecht op de balk en monteer de haken over de randen van de flens van de balk.
4. Schuif de verstelbare haak zodanig dat beide haken strak tegen de flens van de balk liggen.
5. Trek de verstelbare haak naar achteren om ervoor te zorgen dat de rateltanden volledig in de dichtstbijzijnde ratelinkeringen zitten.

6. Trek, beweeg en draai het anker in alle richtingen om ervoor te zorgen dat het niet van de flens kan loskomen.

OPMERKING: Stel altijd opnieuw af volgens de installatiestappen 1-6 wanneer u overstapt op een nieuwe balk of een balk met een ander formaat.

OPMERKING: De D-ring is gecentreerd op de verankeringsconnector om gemakkelijk op de flenzen van de balk te kunnen schuiven. Vooral bij het betreden van de opstaptrap kan het lichaamsgewicht de centreerfunctie onder bepaalde belastingsomstandigheden uitschakelen. Dit is geen veiligheidsprobleem, maar kan de bruikbaarheid beïnvloeden.

10 Onderhoud, reiniging en opslag

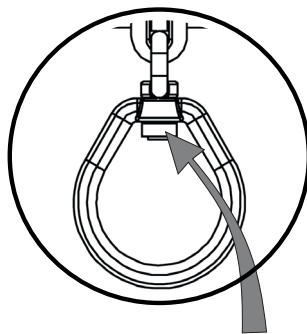
Regelmatig reinigen verlengt de levensduur en de goede werking van het product. De reinigingsfrequentie moet worden bepaald door inspectie en op basis van de ernst van de omstandigheden van de omgeving. Reinig met perslucht en/of een stijve borstel met gewoon water of een milde zeepoplossing. Gebruik geen bijtende chemicaliën die het product kunnen beschadigen. Veeg alle oppervlakken af met een schone, droge doek en hang ze op om te drogen of gebruik perslucht. Wanneer de verankeringsconnectoren niet in gebruik zijn, moeten ze worden bewaard in een koele, droge, schone omgeving, buiten direct zonlicht en vrij van corrosieve of andere aantastende elementen.

*Het is essentieel voor de veiligheid van de eindgebruiker dat als dit product buiten het oorspronkelijke land van bestemming wordt doorverkocht, de wederverkoper de gebruiksaanwijzing, evenals de instructies voor onderhoud, periodieke inspectie en reparatie verstrekt in de taal van het land waarin het product zal worden gebruikt.

11 Inspectie

Officiële inspecties moeten ten minste eenmaal per jaar worden uitgevoerd. De inspectie moet worden uitgevoerd door een andere competente of gekwalificeerde persoon dan de beoogde gebruiker. Als er sprake is van zware omgevingsomstandigheden, moeten de inspecties vaker worden uitgevoerd. Alle inspectieresultaten moeten worden geregistreerd in de hierboven voorziene ruimte. Het wordt aanbevolen om de verankeringsapparatuur te markeren met de datum van de volgende of laatste inspectie. Volgens EN 795:2012 heeft dit product geen vervaldatum, vooropgesteld dat het product vóór het gebruik en na een jaarlijkse inspectie voldoet.

1. Zorg ervoor dat alle etiketten op het apparaat zijn aangebracht.
2. Controleer het verankeringsstelsel op tekenen van schade of slijtage.
3. Zorg ervoor dat de ring vrij kan zwenken en draaien.
4. Controleer de borgbus op overmatige spelen en slijtage (de bus mag niet wiebelen of draaien.)
5. Zorg ervoor dat de vergrendelingen goed vergrendelen en ontgrendelen.
6. Registreer de inspectieresultaten in de hierboven voorziene ruimte.



Controleer de borgbus op slijtage of beschadiging.

OPMERKING: Als uit de inspectie schade wordt gedetecteerd die van invloed kan zijn op de sterkte of werking van het apparaat, of blijkt geeft van onvoldoende onderhoud of een onveilige toestand, moet het apparaat op de juiste wijze worden afgevoerd. De verankeringsconnector moet onbruikbaar worden gemaakt en vervolgens op de juiste wijze worden afgevoerd.

12 Kwaliteitscontrole en inspecties

De geproduceerde eenheden zijn ontworpen en vervaardigd volgens de norm(en) op het etiket van het product (CE, ANSI, CSA, enz.). Productontwerpen worden gevalideerd door conformiteitsbeoordelingen die vereist zijn volgens de norm(en) waarvoor het product is bestemd resp. gemarkeerd (conformiteitsverklaring, conformiteitscertificaat, enz.). De kwaliteitscontrole tijdens de productie wordt afgerond door bemonstering van minimaal drie eenheden per batch, voorafgaand aan de acceptatie van de batch, en validatie van de afmetingen en markeringen. Monsters worden statisch getest volgens de geldende norm, voordat batches worden geaccepteerd of vrijgegeven. Uitgaande producten worden geïnspecteerd door Quality Control, minimaal 3 per bestelling, voor acceptatie en validatie van markeringen, etiketten, verpakking en documentatie. De module C2-procedure voor jaarlijkse productcontroles zoals vermeld in Bijlage VII van Verordening (EU) 2016/425 wordt uitgevoerd door de erkende instantie AITEX (0161).



WAARSCHUWING

Voor de veiligheid van de eindgebruiker is het van essentieel belang dat de verkoper van dit apparaat de gebruiksaanwijzing met betrekking tot het juiste gebruik, onderhoud en inspectie van het apparaat bijvoegt in de taal van het land waar het product wordt verkocht.

13 Inspectierapporten en -schema

Model:

Serienummer:

Productiedatum:

Exploitant/gebruiker:

Adres:

Telefoon:

Datum eerste ingebruikname	Inspectie-datum	Opmerkingen (Beschadigingen/reparaties)	Naam en handtekening van de competente persoon	Datum volgende inspectie

14 Bijlage

Bijlage II Verordening (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomie	N.v.t.
1.1.2.1. Optimaal beschermingsniveau	N.v.t.
1.1.2.2. Beschermingsklassen die geschikt zijn voor verschillende risiconiveaus	N.v.t.
1.2.1.1. Geschikte materialen	4.2
1.2.1.2. Voldoende oppervlakte van alle PVU-onderdelen die in contact komen met de gebruiker	N.v.t.
1.2.1.3. Maximaal toegestane belemmering voor de gebruiker	N.v.t.
1.3.1. Aanpassing van PVU aan gebruikersmorphologie	N.v.t.
1.3.2. Lichtgewicht en sterk	4.1.6
1.3.3. Compatibiliteit van verschillende soorten voor gelijktijdig gebruik bestemde PVU	N.v.t.
1.3.4. Beschermende kleding met verwijderbare beschermers	N.v.t.
1.4. Gebruiksaanwijzing en informatie van de fabrikant	7
2.1. PVU met aanpassingssystemen	4.4.3.5
2.2. PVU die de te beschermen lichaamsdelen omsluit	N.v.t.
2.3. PVU voor gezicht, ogen en ademhalings-systeem	N.v.t.
2.4. Verouderingsgevoelige PVU	N.v.t.
2.5. PVU's die tijdens het gebruik vast kunnen komen te zitten	N.v.t.
2.6. PVU voor gebruik in mogelijk explosieve atmosferen	N.v.t.
2.7. PVU bestemd voor snelle interventie of snel aan- of uittrekken	N.v.t.
2.8. PVU voor interventie in zeer gevaarlijke situaties	N.v.t.
2.9. PVU met onderdelen die door de gebruiker kunnen worden aangepast of verwijderd	4.1.5
2.10. PVU voor aansluiting op extern, aanvullend apparaat	N.v.t.
2.11. PVU met vloeistofcirculatiesysteem	N.v.t.
2.12. Identificatiemarkeringen of -indicatoren van de PVU die direct of indirect betrekking hebben op de gezondheid en veiligheid	6
2.13. PVU die de aanwezigheid van de gebruiker visueel kan signaleren	N.v.t.
2.14. Multi-risico PVU	N.v.t.
3.1.1. Impact door vallende of weggeslingerde voorwerpen en botsing van lichaamsdelen met een obstakel	N.v.t.

3.1.2.1. Voorkomen van vallen door uitglijden	N.v.t.
3.1.2.2. Voorkomen van vallen van hoogte	4.4.2.3
3.1.3. Mechanische trillingen	N.v.t.
3.2. Bescherming tegen statische compressie van een lichaamsdeel	N.v.t.
3.3. Bescherming tegen mechanische schade	N.v.t.
3.4.1. Voorkomen van verdrinking	N.v.t.
3.4.2. Reddingsvesten	N.v.t.
3.5. Bescherming tegen schadelijke effecten van lawaai	N.v.t.
3.6. Bescherming tegen hitte en/of brand	N.v.t.
3.6.1. Materialen en andere bestanddelen van de PVU	N.v.t.
3.6.2. Volledige gebruiksklare PVU	N.v.t.
3.7. Bescherming tegen kou	N.v.t.
3.7.1. Materialen en andere bestanddelen van de PVU	N.v.t.
3.7.2. Volledige gebruiksklare PVU	N.v.t.
3.8.1. Isolatiemateriaal	N.v.t.
3.8.2. Geleidende apparatuur	N.v.t.
3.9.1. Niet-ioniserende straling	N.v.t.
3.9.2.1. Bescherming tegen externe radioactieve besmetting	N.v.t.
3.9.2.2. Bescherming tegen externe straling	N.v.t.
3.10.1. Ademhalingsbescherming	N.v.t.
3.10.2. Bescherming tegen huid- en oogcontact	N.v.t.
3.11. Duikuitrusting	N.v.t.

Nämä ohjeet koskevat seuraavia malleja:

Malli	Tuotenumero	Kuvaus
Bantam Beamer ankkuri	47823	Ankkurointiliitin on suunniteltu toimimaan ankkuroinnin ja putoamissuojaimen, työpisteen, köysien varassa työskentelyn tai pelastusjärjestelmän välissä ja mahdollistamaan järjestelmän liittäminen ankkurointiin.

Näiden ohjeiden seuraavaan painokseen voi ilmestyä muita malleja.

Sisällysluettelo

1	Lue tämä käyttöopas huolellisesti ennen laitteen käyttöä.....	46
2	Yleiskuva.....	47
3	Käyttötarkoitus.....	48
4	Käyttöohjeet.....	48
5	Käytön rajoitukset	48
6	Yhteensopivuusrajoitukset	49
7	Tekniset tiedot	49
7.1	Suorituskyky	49
7.2	Mitat	49
7.3	Materiaalit	49
7.4	Vaatimustenmukaisuus	49
8	Kuormitusolosuhdekaavio	50
9	Asennusohjeet	50
10	Huolto, puhdistus ja säilytys	51
11	Tarkastus	51
12	Laadunvalvonta ja tarkastukset	52
13	Tarkastusraportit ja aikataulu	53
14	Liite	54

1 Lue tämä käyttöopas huolellisesti ennen laitteen käyttöä.

Käyttöohjeiden on aina oltava käyttäjän saatavilla, ja ainoastaan laitteen käyttäjä saa poistaa käyttöohjeen laitteen läheisyydestä. Varmista käyttöesimieheltäsi, laitteen käyttöohjeesta tai ota yhteyttä valmistajaan. Zarges toimittaa lisätietoja pyynnöstä.

VAROITUS

Kaikkien tämän laitteen käyttäjien tulee lukea kaikki ohjeet ja ymmärtää ne ennen käyttöä. Ohjeiden laiminlyönti voi aiheuttaa vakavan loukkaantumisen tai kuoleman. Käyttäjien on tunnettava tätä laitetta koskevat määräykset. kaikkien tätä tuotetta käyttävien on saatava riittävä perehdytys laitteen käyttöön. välttämistä fyysisille vaaroille (kuumat pinnat, kemikaalit, sähkö jne.). Vain Yhteensopivien liitäntöjen teko on sallittu.

VAROITUS

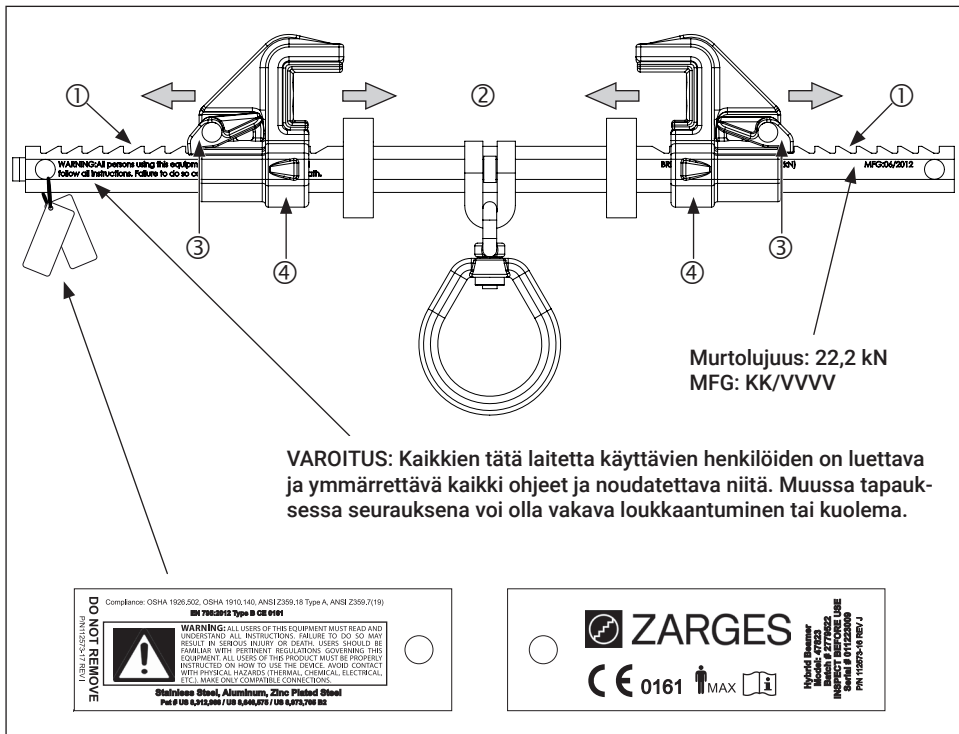
Vaatimustenmukaiset putoamissuoja- ja hätäpelastusjärjestelmät auttavat estämään vakavia vammoja putoamispysäytyksen yhteydessä. Tämän laitteen käyttäjien ja ostajien on luettava ja ymmärrettävä tuotteen mukana toimitetut käyttöohjeet tuotteen oikean käytön ja huollon varmistamiseksi. Kaikkien tämän laitteen käyttäjien on ymmärrettävä tämän laitteen ohjeet, käyttötapa, rajoitukset ja virheellisen käytön seuraukset, ja heidän on saatava asianmukai-

nen koulutus ennen käyttöä voimassa olevien standardien mukaisesti. Kaikki viittaukset "voimassa oleviin standardeihin" viittaavat EN-, ANSI- ja OSHA-standardeihin sekä valtiollisiin, paikallisiin ja/tai liittovaltion standardeihin, jotka koskevat hyväksyttyä käyttöä. Paikallisen asiantuntevan henkilön on säilytettävä näitä ohjeita, asetettava ohjeet käyttäjien saataville ja vaadittava niiden käyttöä.

VAROITUS

Väärinkäyttö tai varoitusten ja ohjeiden laiminlyönti voi johtaa vakavaan loukkaantumiseen tai kuolemaan.

2 Yleiskuva



3 Käyttötarkoitus

47823-ankkurointiliitin on suunniteltu toimimaan ankkuroinnin ja putoamissuojaimen, työpisteen, köysien varassa työskentelyn tai pelastusjärjestelmän välissä ja mahdollistamaan järjestelmän liittäminen ankkurointiin. Kaikki tässä oppaassa käytetyt "ankkurointiliittimeen" liittyvät viittaukset koskevat mallia 47823.

4 Käyttöohjeet

Käyttäjän on oltava fyysisiltä ja psyykkisiltä ominaisuuksiltaan terve käyttääkseen tätä laitetta oikein ja turvallisesti normaaleissa ja hätätilanteissa.

Ennen henkilökohtaisen putoamissuojajärjestelmän käyttöä käyttäjä on koulutettava järjestelmän ja sen osien turvalliseen käyttöön noudatettavien standardien vaatimusten mukaisesti. Laitetta saa käyttää vain sellaisten järjestelmien kanssa, jotka ovat sovellettavien standardien mukaisia. Ankkuroinnin kestettävä staattinen kuormitus, joka kohdistuu järjestelmän mahdollistamiin suuntiin, vähintään 22 kN ilman sertifiointia.

Käyttäjällä on oltava käytössään väline, joka rajoittaa käyttäjään putoamisen aikana kohdistuvaa dynaamiset enimmäisvoimat maksimissaan 8 kN:iin. EU:ssa nämä voimat on rajoitettava 6 kN:iin.

Tämän tuotteen käyttö on hyväksyttävä insinöörillä tai muulla asiantuntevalla henkilöllä (OSHA 29 CFR 1926.32 (m) ja EN 795:2012 liitteen 1 mukaan), jotta voidaan varmistaa yhteensopivuus valitun asennuspaikan ja tähän ankkurointiliittimeen liitettävän järjestelmän rakenteellisten ja toiminnallisten ominaisuuksien kanssa.

Ankkurointiliitin on tarkastettava ennen jokaista käyttökertaa kulumisen, vaurioiden ja muiden heikentymien varalta. Jos viallisia osia löytyy, ankkuriliitin on poistettava käytöstä välittömästi sovellettavien standardien ja valmistajan tarkastusvaatimusten mukaisesti.

Ankkurointiliitin on sijoitettava siten, että putoamisvaara ja putoamismatka käytön aikana minimoidaan. Koko putoamissuojajärjestelmä on suunniteltava (mukaan lukien kaikki komponentit, putoamisetaisyyden laskenta ja keinuva putoamissuojaj) ennen käyttöä.

Pelastussuunnitelman ja sen toteuttamiseen käytettävien keinojen on oltava käytettävissä, jotta käyttäjät voidaan pelastaa nopeasti putoamistilanteessa tai jotta voidaan varmistaa, että käyttäjät pystyvät pelastamaan itsensä.

Ankkurointiliitin on poistettava käytöstä ja hävitettävä välittömästi putoamisen jälkeen.

Soveltuvat EU-asetusten mukaiset olennaiset terveys- ja turvallisuusvaatimukset on tarkastettu, ja testit näiden henkilönsuojainten vaatimusten mukaisuuden varmistamiseksi ovat saatavilla pyynnöstä.

Tämän käyttöohjeen digitaalinen versio on saatavilla osoitteesta www.zarges.com

5 Käytön rajoitukset

Tämä ankkurointiliitin on testattu ANSI/ASSE Z359,7- ja EN 795:2012 Type B -vaatimusten mukaisesti. Vaatimusten mukaisuustestaus kattaa vain laitteiston, ei ankkurointia eikä alustaa, johon ankkurointiliitin on kiinnitetty. Ankkurointiliitintä ei saa käyttää sen rajojen ulkopuolella eikä mihinkään muuhun kuin sen alkuperäiseen käyttötarkoitukseen. Jos tätä ankkurointiliitintä käytetään näiden ohjeiden vastaisesti, se on suunniteltava, asennettava ja sitä on käytettävä insinöörin valvonnassa ANSI Z359.6 -standardin ja soveltuvien paikallisten rakennusmääräysten mukaisesti.

Ankkurointiliitin on suunniteltu yhden käyttäjän käyttöön.

Ankkurointiliitintä saa kuormittaa vain KUORMITUSOLOSUHDEKAAVION mukaisesti.

Ankkurointiliitin on suunniteltu käytettäväksi lämpötila-alueella -40 °C - +54 °C.

Älä altista ankkurointiliitintä kemikaaleille tai voimakkailla liuoksilla, joilla voi olla haitallisia vaikutuksia.

Älä tee tähän tuotteeseen mitään muutoksia. Noudata varovaisuutta käyttäessäsi putoamissuojaimen, työpisteen, köysikiinnitysten tai pelastusjärjestelmän osia liikkuvan koneiston, sähkövaaroja aiheuttavien kohteiden, terävien reunojen tai hankaavien pintojen lähellä, sillä kosketus voi aiheuttaa laitevian, henkilövahingon tai kuoleman. Älä käytä/asenna laitetta ilman OSHA 29 CFR 1926.32(f) -standardin ja EN795:2012 -standardin liitteen A1 mukaisen pätevän henkilön järjestämää asianmukaista koulutusta.

Tässä tuotteessa olevia merkintöjä ei saa poistaa.

Asennus voi edellyttää lisävaatimuksia ja rajoituksia ankkurointityypin ja kiinnitysvaihtoehdon mukaan. Kaikkien sijoituspaikkojen on oltava insinöörin tai muun pätevän henkilön hyväksymiä. Tätä ankkurointiliitintä ei saa käyttää osana vaakasuntaista pelastusköysijärjestelmää, jota ei ole suunniteltu ja/tai hyväksytty käytettäväksi 22 kN:n ankkurointiliitinten kanssa.

Ankkurointiliitintä saa käyttää vain sen määritetyn käyttötarkoituksen mukaisesti (ks. kohta KÄYT-TÖTARKOITUS).

Jos ankkurointiliitin kiinnitetään tukirakenteeseen muilla kuin ohjeistetuilla menetelmillä, pätevän henkilön on tarkastettava ja hyväksyttävä kiinnitys ankkurointiliittimen liitettävän järjestelmän vaatimusten mukaisesti.

6 Yhteensopivuusrajoitukset

Ankkurointiliittimen saa liittää vain yhteensopiviin liittämiin. OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140 ja EN 362 kieltävät karabiinihakojen kiinnittämisen tiettyihin esineisiin, ellei kahta vaatimusta täytetä: karabiinihaan on oltava lukkiutuva karabiinihaka, ja sen on oltava suunniteltu tällaisen liitännän tekemiseen. "Suunniteltu" tarkoittaa tässä yhteydessä sitä, että karabiinihaan valmistaja on suunnitellut karabiinihaan käytettäväksi erityisesti lueteltujen laitteiden kanssa. Seuraavia liitäntöjä on vältettävä, koska ne voivat aiheuttaa lukitumattoman karabiinihaan käytön yhteydessä vierimistä*:

- Karabiinihaan suora liitäntä vaakasuoraan pelastusköyteen.
- Vähintään kaksi karabiinihakaa yhdistettynä yhteen D-renkaaseen.
- Kaksi toisiinsa kiinnitettyä karabiinihakaa.
- Karabiinihaka kiinnitettynä kiinteään köyteen.
- Karabiinihaka, joka on kiinnitetty verkkosilmukkaan tai verkkoköyteen.
- D-renkaan, tangon tai muun liitäntäpisteen väärät mitat suhteessa karabiinihaan mittoihin, mikä sallisi karabiinihaan pitimen painumisen alas karabiinihaan kääntöliikkeellä.

***Vierintä:** Prosessi, jossa karabiinikoukku tai karabiinihaka irtoaa tahattomasti toisesta liittimestä tai esineestä, johon se on liitetty. (ANSI Z359.0-2007)

7 Tekniset tiedot

7.1 Suorituskyky

Minimimurtolujuus: 22 kN

Enimmäiskapasiteetti: työntekijä, kun laitetta käytetään yhden pisteen ankkurointiliittimenä henkilökohtaiseen putoamisenesto- tai kiinnitysjärjestelmään.

7.2 Mitat

Paino: 1504g

Palkkilaipan leveysalue: 9 – 35 cm

Palkkilaipan paksuus: 0,65 – 3,1 mm

7.3 Materiaalit

Alumiini: poikittaispalkki

Pronssi: puristimet

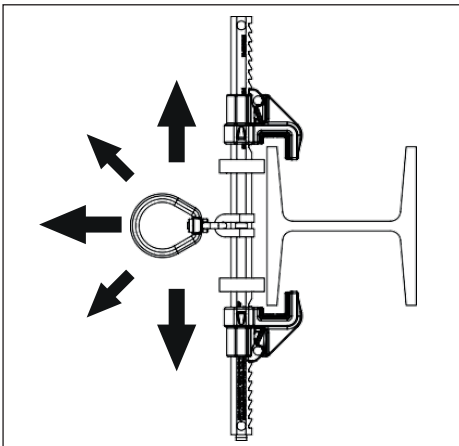
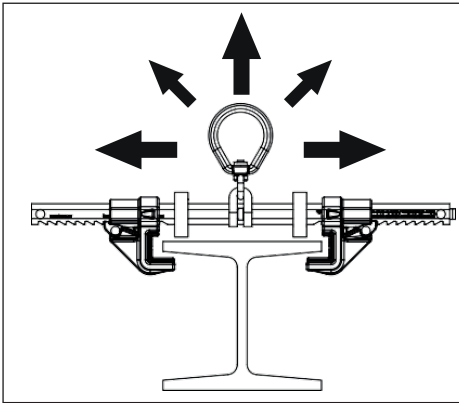
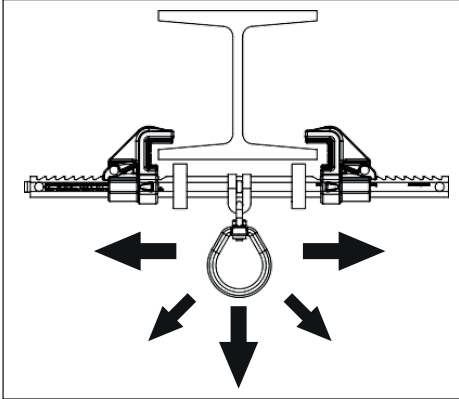
Ruostumaton teräs: D-renkaan pidike

Sinkitty teräs: D-rengas, jousi, laitteisto

7.4 Vaatimustenmukaisuus

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Kuormitusolosuhdekaavio



HUOMAUTUS: Sijoittaminen käyttäjän työskentelykorkeudelle tai sen alapuolelle edellyttää ANSI Z359 -standardin mukaisen energiaa vaimentavan liitäntäkomponentin (energiaa vaimentava taljaköysi tai itsestään vetäytyvä pelastusköysi) integrointia, ja liitäntäkomponentin vapaan putoamisen rajoja on noudatettava. Palkkiankkuri on kiinnitettävä käyttäjän suuntaan osoittavaan I-palkkilaippaan (ylälaippa, jos ylhäällä, ja alalaippa, jos alhaalla jne.)

9 Asennusohjeet

1. Etsi rakenneteräksinen palkkilaippa, joka kestää 22 kN:n staattisen kuorman tai täyttää OSHA- ja EN 795 2012 -vaatimukset turvaker-toimelle kaksi.
2. Paina lukituskahvaa, jotta säädettävä koukku pääsee liikkumaan.
3. Pidä laite kohtisuorassa palkkiin nähden ja kiinnitä koukut palkkilaipan reunojen yli.
4. Liu'uta säädettävää koukkuja niin, että molemmat koukut ovat tiiviisti palkkilaippaa vasten.
5. Vedä säädettävää koukkuja taaksepäin varmistaaksesi, että räikkähampaat ovat kokonaan lähimmissä räikkäloviissa.
6. Vedä, keinuta ja käännä ankkuria kaikkiin suuntiin varmistaaksesi, ettei se pääse irtomaan laipasta.

HUOMAUTUS: Säädä aina uudelleen asennusvaiheiden 1-6 mukaisesti siirryttäessä käyttämään uutta tai erikokoista palkkia.

HUOMAUTUS: D-rengas on keskitetty ankkurointiin, jotta se liukuu helposti palkkilaipan päällä. Erityisesti köysikäyttösovelluksissa kehon paino voi poistaa keskitystoiminnon käytöstä joissakin kuormausolosuhteissa. Tämä ei ole turvallisuusongelma, mutta se voi vaikuttaa käytettävyyteen.

10 Huolto, puhdistus ja säilytys

Säännöllinen puhdistus pidentää laitteen käyttöikä ja varmistaa sen asianmukaisen toiminnan. Puhdistusväli on määritettävä tarkastuksen ja ympäristöolosuhteiden mukaan. Puhdista paineilmalla ja/tai jäykällä harjalla ja puhtaalla vedellä tai miedolla saippuavedellä. Älä käytä syövyttäviä kemikaaleja, jotka voivat vahingoittaa tuotetta. Pyyhi kaikki pinnat puhtaalla, kuivalla liinalla ja ripusta kuivumaan puhdistuksen jälkeen tai käytä paineilmaa. Kun ankkurointiliittimiä ei käytetä, säilytä niitä viileässä, kuivassa ja puhtaassa ympäristössä, poissa suorasta auringonvalosta ja paikassa, jossa ei ole syövyttäviä tai muita haitallisia aineita.

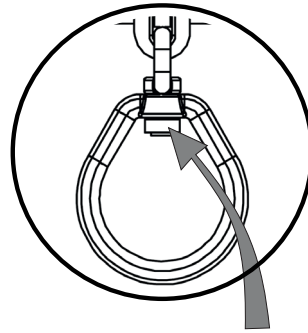
*Loppukäyttäjän turvallisuuden kannalta on tärkeää, että jos tämä tuote myydään edelleen alkuperäisen kohdemaan ulkopuolelle, jälleenmyyjän on annettava käyttöohjeet, huolto-ohjeet sekä määräaikaistarkastuksia ja -korjauksia koskevat ohjeet tuotteen käyttömaan kielellä.

11 Tarkastus

Viralliset tarkastukset on tehtävä vähintään kerran vuodessa. Tarkastuksen saa tehdä vain pätevä tai valtuutettu henkilö, joka ei ole laitteen käyttötarkoituksen mukainen käyttäjä. Jos laitetta käytetään ankarissa ympäristöolosuhteissa, tarkastukset on tehtävä useammin. Kaikki tarkastustulokset on kirjattava yllä olevaan taulukkoon. On suositeltavaa merkitä ankkurilaitteeseen seuraavan tai viimeisimmän tarkastuksen päivämäärä. Tällä tuotteella ei ole EN 795:2012 -standardin mukaista viimeistä käyttöpäivää, mikäli se on hyväksytty ennen käyttöä sekä vuositarkastuksen yhteydessä.

1. Varmista, että kaikki merkinnät on kiinnitetty laitteeseen.
2. Tarkasta ankkurointijärjestelmä vaurioiden ja kulumisen varalta.
3. Varmista, että rengas pääsee kääntymään ja kiertymään vapaasti.
4. Tarkista, ettei kiinnitysholkissa ole liiallista välystä tai kulumaa (holkki ei saa heilua tai pyöriä).

5. Varmista, että salvat lukittuvat ja irtoavat kunnolla.
6. Kirjaa tarkastustulokset yllä olevaan taulukkoon.



Tarkasta kiinnitysholkin kulumisen tai vaurioiden varalta.

HUOMAUTUS: Jos tarkastuksessa ilmenee vaurioita, jotka voivat vaikuttaa laitteen vahvuuteen tai toimintaan, puutteelliseen huoltoon tai vaaralliseen tilaan, laite on hävitettävä asianmukaisesti. Ankkurointiliitin on tehtävä tällöin käyttökelvottomaksi ja hävitettävä asianmukaisesti.

12 Laadunvalvonta ja tarkastukset

Yksiköt on suunniteltu ja valmistettu tuotemerkinnässä olevien standardien (CE, ANSI, CSA jne.) mukaisesti. Tuotemallit validoidaan tuotteeseen sovellettavan standardien mukaisilla vaatimustenmukaisuusarvioinneilla (vaatimustenmukaisuusvakuutus, vaatimustenmukaisuustodistus jne.). Laadunvalvonta valmistetaan tuotannon aikana ottamalla näyte vähintään kolmesta yksiköstä per erä ennen erän hyväksymistä sekä validoimalla mitat ja merkinnät. Näytteet testataan staattisesti sovellettavan standardin mukaisesti ennen erien hyväksymistä tai vapauttamista. Lähtevät tuotteet tarkastetaan laadunvalvonassa (vähintään 3 tuotetta tilausta kohden), ja hyväksyntä tarkastetaan merkintöjen, etikettien, pakkausten ja dokumentaation osalta. Moduulin C2 mukaisen tuotteiden vuositarkastusmenettelyn asetuksen (EU) 2016/425 liitteen VII mukaan suorittaa ilmoitettu laitos AITEX (0161).

VAROITUS

Loppukäyttäjän turvallisuuden kannalta on tärkeää, että tämän laitteen myyjä liittää mukaan kaikki laitteen asianmukaista käyttöä, huoltoa ja tarkastusta koskevat ohjeet sen maan kielellä, jossa tuotetta myydään.

13 Tarkastusraportit ja aikataulu

Malli:

Sarjanumero:

Valmistuspäivämäärä:

Käyttäjäyritys/käyttäjä:

Osoite:

Puhelin:

Käyttöön- ottopäivä- määrä	Tarkastuspäi- vä määrä	Kommentit (vauriot/korjaukset)	Toimivaltaisen henkilön nimi ja allekirjoitus	Seuraavan tarkastuksen päivämäärä

14 Liite

Liite II Asetus (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomia	–
1.1.2.1. Optimaalinen suojaustaso	–
1.1.2.2. Eri vaaratasoille soveltuvat suojaus- luokat	–
1.2.1.1. Sopivat perusmateriaalit	4.2
1.2.1.2. Kaikkien käyttäjään kosketuksissa olevien suojaosien pintojen hyvä kunto	–
1.2.1.3. Käyttäjän liikkeiden mahdollisimman vähäinen haittaaminen	–
1.3.1. Henkilönsuojaimen mukauttaminen käyttäjän ruumiinrakenteeseen	–
1.3.2. Keveys ja kestävyys	4.1.6
1.3.3. Samanaikaisesti käytettäväksi tarkoi- tettujen erityyppisten henkilönsuojainten yhteensopivuus	–
1.3.4. Irrotettavia suojaimia sisältävä suoja- vaatetus	–
1.4. Valmistajan antamat ohjeet ja tiedot	7
2.1. Säättömekanismeja sisältävät henkilönsu- ojaimet	4.4.3.5
2.2. Henkilönsuojain, joka sulkee sisäänsä suojattavat ruumiinosat	–
2.3. Kasvojen-, silmien- ja hengityksensuojai- met	–
2.4. Vanhenevat henkilönsuojaimet	–
2.5. Henkilönsuojaimet, jotka saattavat taker- tua käytön aikana	–
2.6. Mahdollisesti räjähdysalttiissa ympäris- töissä käytettävät henkilönsuojaimet	–
2.7. Nopeaan toimintaan tarkoitettui tai nopeas- ti puettavat tai riisuttavat henkilönsuojaimet	–
2.8. Hyvin vaarallisissa tilanteissa käytettävät henkilönsuojaimet	–
Henkilönsuojaimet, joiden osia käyttäjä voi säätää tai irrottaa	4.1.5
2.10. Täydentävään ulkoiseen laitteeseen liitettävät henkilönsuojaimet	–
2.11. Nestekiertojärjestelmällä varustetut henkilönsuojaimet	–
2.12. Henkilönsuojaimet, joissa on suoraan tai välillisesti terveyteen ja turvallisuuteen liittyviä tunnistemerkkejä tai tunnuksia	6
2.13. Henkilönsuojaimet, jotka näkyvyydellään osoittavat käyttäjän paikallaolon	–
2.14. Useilta vaaroilta suojaavat henkilönsuo- jaimet	–

3.1.1. Putoavien tai sinkoavien esineiden aiheuttama isku ja ruumiinosien törmäminen esteeseen	–
3.1.2.1. Liukastumisesta johtuvan kaatumisen estäminen	–
3.1.2.2. Putoamisen estäminen	4.4.2.3
3.1.3. Mekaaninen tärinä	–
3.2. Ruumiinosan suojaaminen staattiselta puristukselta	–
3.3. Suojaaminen mekaanisilta vaurioilta	–
3.4.1. Hukkumisen estäminen	–
3.4.2. Kellunta-apuvälineet	–
3.5. Suojaaminen melun haitallisilta vaikutuk- silta	–
3.6. Suojaaminen kuumuudelta ja/tai tulelta	–
3.6.1. Henkilönsuojaimen perusmateriaalit ja muut osat	–
3.6.2. Käyttövalmiit kokonaiset henkilönsuo- jaimet	–
3.7. Suojaaminen kylmältä	–
3.7.1. Henkilönsuojaimen perusmateriaalit ja muut osat	–
3.7.2. Käyttövalmiit kokonaiset henkilönsuo- jaimet	–
3.8.1. Eristävät henkilönsuojaimet	–
3.8.2. Sähköä johtavat henkilönsuojaimet	–
3.9.1. Muu kuin ionisoiva säteily	–
3.9.2.1. Suojautuminen ulkoiselta radioaktiivi- selta säteilyltä	–
3.9.2.2. Suojaaminen ulkoiselta säteilyltä	–
3.10.1. Hengityksen suojaaminen	–
3.10.2. Ihon ja silmien suojaaminen koske- tuksesta	–
3.11. Sukelluslaitteet	–

Ces instructions concernent les modèles suivants :

Modèle	Référence	Description
Point d'ancrage Bantam Beamer	47823	Connecteur d'ancrage conçu pour servir d'interface entre le point d'ancrage et un équipement antichute, de maintien au poste de travail, d'accès par corde ou de sauvetage, l'objectif étant de raccorder ledit équipement au point d'ancrage.

Des références de modèle supplémentaires peuvent apparaître sur la prochaine version imprimée de ces instructions.

Table des matières

1	Lisez attentivement ce manuel d'instructions avant d'utiliser l'équipement.	55
2	Vue d'ensemble	56
3	Objet	57
4	Instructions d'utilisation	57
5	Restrictions d'utilisation	57
6	Limites de compatibilité	58
7	Caractéristiques techniques	58
7.1	Performances	58
7.2	Dimensions	58
7.3	Matériaux	58
7.4	Conformité réglementaire	58
8	Schéma des conditions de mise sous charge	59
9	Instructions d'installation	59
10	Entretien, nettoyage et stockage	60
11	Inspection	60
12	Contrôle qualité et inspections	61
13	Registres et calendrier d'inspection	62
14	Annexe	63

1 Lisez attentivement ce manuel d'instructions avant d'utiliser l'équipement.

La notice d'utilisation doit être systématiquement à portée de l'utilisateur et ne doit pas être retirée, excepté par l'utilisateur de cet équipement. Pour une utilisation conforme, consulter le superviseur, la notice d'utilisation ou contacter le fabricant. Zarges peut fournir des informations complémentaires sur demande.

AVERTISSEMENT

Tous les utilisateurs de cet équipement doivent lire et assimiler toutes les consignes fournies. Un non-respect de cette consigne peut entraîner des blessures graves ou la mort. Les utilisateurs doivent connaître les réglementations applicables à cet équipement. Tous les utilisateurs de ce produit doivent être correctement formés à son utilisation. Éviter tout contact avec des éléments présentant un danger physique (éléments thermiques, chimiques, électriques, etc.). Effectuer uniquement des raccordements compatibles.

AVERTISSEMENT

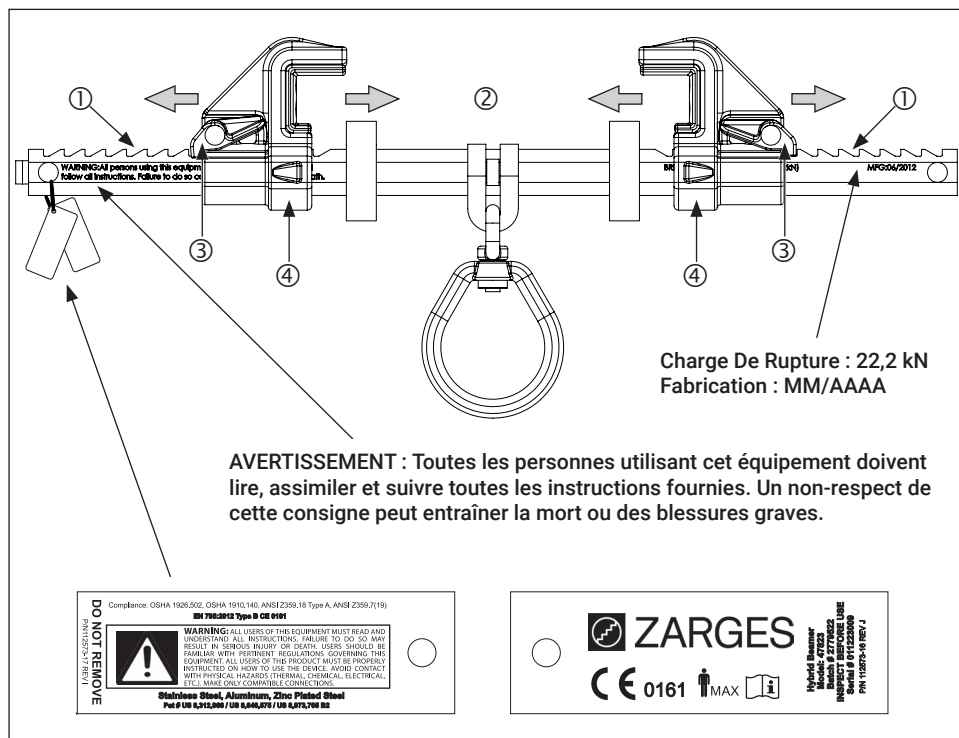
Les systèmes antichute et de sauvetage d'urgence conformes permettent d'éviter les blessures graves pendant l'arrêt d'une chute. Tout utilisateur et acquéreur de cet équipement doit lire et assimiler la notice d'utilisation fournie pour une utilisation et un entretien conformes

de ce produit. Tous les utilisateurs de cet équipement doivent assimiler les consignes, le principe de fonctionnement, les restrictions d'utilisation, ainsi que les conséquences d'une utilisation non conforme de celui-ci. Ils doivent en outre être correctement formés en amont de son utilisation, conformément aux normes applicables. Toutes références aux « normes applicables » renvoient aux normes EN, ANSI, OSHA, nationales, locales et/ou fédérales applicables à une utilisation approuvée. La personne compétente sur site est tenue de conserver cette notice, de la mettre à la disposition des utilisateurs et d'exiger qu'elle soit utilisée.

⚠ AVERTISSEMENT

Toute utilisation non conforme ou tout non-respect des avertissements et des consignes fournies peut entraîner des blessures graves ou la mort.

2 Vue d'ensemble



- ① Crans
- ② Directions réglables

- ③ Poignée de verrouillage
- ④ Crochet réglable

3 Objet

Le modèle 47823 est un dispositif d'ancrage conçu pour servir d'interface entre le point d'ancrage et un équipement antichute, de maintien au poste de travail, d'accès par corde ou de sauvetage, l'objectif étant de raccorder ledit équipement au point d'ancrage. Dans la présente notice, toutes références au « dispositif d'ancrage » englobent et concernent le modèle 47823.

4 Instructions d'utilisation

L'utilisateur doit être sain de corps et d'esprit pour utiliser l'équipement de façon appropriée et en toute sécurité dans des situations normales et d'urgence.

Avant l'utilisation d'un équipement de protection personnelle antichute, l'utilisateur doit être formé à une utilisation en toute sécurité du dispositif et de ses composants, conformément aux exigences des normes applicables.

À utiliser exclusivement avec des systèmes conformes aux normes en vigueur. En l'absence de certification, le point d'ancrage doit présenter une résistance capable de supporter une charge statique d'au moins 22 kN, appliquée dans les directions autorisées par le système.

L'utilisateur doit être équipé d'un dispositif limitant à 8 kN les forces dynamiques maximales exercées sur l'utilisateur en cas d'arrêt d'une chute. Au sein de l'UE, ces forces doivent être limitées à 6 kN.

L'utilisation de ce produit doit être approuvée par un ingénieur ou une autre personne qualifiée (selon la définition des normes OSHA 29 CFR 1926.32 (m) et EN 795:2012, Annexe 1) attestant de la compatibilité avec l'ensemble des caractéristiques structurelles et opérationnelles du lieu d'installation envisagé et du système à raccorder à ce dispositif d'ancrage.

Le dispositif d'ancrage doit être inspecté avant chaque utilisation afin de détecter tout signe d'usure, de dommage ou d'autre dégradation. Si des composants défectueux sont détectés, le dispositif d'ancrage doit être immédiatement mis hors service, conformément aux normes applicables et aux exigences d'inspection du fabricant. Le dispositif d'ancrage doit être positionné de manière à minimiser le risque de chute et la distance de chute potentielle pendant l'utilisation. Un

système antichute complet doit être prévu (avec tous les composants, le calcul du dégagement en cas de chute et le balancement de la chute) avant utilisation.

Un plan de sauvetage, et les moyens de le mettre en œuvre, doivent être mis en place pour assurer un sauvetage rapide des utilisateurs en cas de chute, ou garantir la capacité de sauvetage des utilisateurs.

Après une chute, le dispositif d'ancrage doit être mis hors service et détruit immédiatement.

Les exigences essentielles en matière de santé et de sécurité des réglementations de l'UE ont été vérifiées, et le résultat des essais effectués pour vérifier la conformité de cet EPI sont disponibles sur demande.

Une version numérique de cette notice est disponible sur : www-zarges.com

5 Restrictions d'utilisation

Ce dispositif d'ancrage a été soumis à des essais conformément aux exigences des normes ANSI/ASSE Z359.7 et EN 795:2012 Type B. Les essais de conformité couvrent uniquement le matériel et ne s'étendent pas à l'ancrage ni au substrat sur lequel le dispositif d'ancrage est fixé. Le dispositif d'ancrage ne doit pas être utilisé en dehors des restrictions fixées ou à d'autres fins que celles auxquelles il est destiné. En cas d'utilisation de ce dispositif d'ancrage à d'autres fins que celles décrites dans la présente notice, il est impératif qu'il soit préparé, installé et utilisé sous la supervision d'un ingénieur, conformément à la norme ANSI Z359.6 et aux code de construction local en vigueur, le cas échéant.

Le dispositif d'ancrage est conçu pour un seul utilisateur.

Le dispositif d'ancrage doit impérativement être mis sous charge conformément aux indications figurant sur le SCHEMA DES CONDITIONS DE MISE SOUS CHARGE.

Le dispositif d'ancrage a été conçu pour être utilisé à des températures comprises entre -40 °C et +54 °C.

Ne pas exposer le dispositif d'ancrage à des produits chimiques ou à des solutions agressives susceptibles de l'endommager.

Ce produit ne doit en aucun cas être modifié.

Il convient de faire preuve de prudence lors de l'utilisation de tout composant d'un système antichute, de maintien au poste de travail, d'accès par corde ou de sauvetage à proximité de machines

en mouvement, de risques électriques, d'arêtes vives ou de surfaces abrasives, tout contact pouvant entraîner une défaillance de l'équipement, des blessures corporelles ou la mort.

Ne pas utiliser/installer l'équipement sans formation adéquate dispensée par une « personne compétente » selon la définition des normes OSHA 29 CFR 1926.32(f) et EN795:2012 Annexe A1.

Ne pas retirer le marquage de ce produit.

Des exigences et restrictions supplémentaires peuvent s'appliquer en fonction du type d'ancrage et de l'option de fixation utilisée pour l'installer. Tout emplacement doit être approuvé par un ingénieur ou une autre personne qualifiée.

Ce dispositif d'ancrage ne doit pas être utilisé comme partie d'un système de ligne de vie horizontale non conçu et/ou homologué pour une utilisation avec des dispositifs d'ancrage 22 kN. Le dispositif d'ancrage doit être utilisé exclusivement conformément à l'usage prévu (voir FINALITÉ).

En cas de fixation du dispositif d'ancrage à la structure de support via d'autres méthodes que celles prescrites, une personne qualifiée doit attester que la fixation est conforme aux spécifications de l'équipement raccordé au dispositif d'ancrage

6 Limites de compatibilité

Le dispositif d'ancrage ne doit être raccordé qu'à des raccords compatibles. Les normes OSHA 29 CFR 1926.502, 1910,140 et EN 362 soumettent l'enclenchement de mousquetons sur certains objets au respect deux exigences : le mousqueton doit être verrouillable et « conçu pour » une telle utilisation. On entend par « conçu pour » que le fabricant du mousqueton a spécifiquement conçu le mousqueton pour une utilisation sur l'équipement répertorié. Les raccords suivants doivent être évités, sous peine de détachement* en cas d'utilisation d'un mousqueton non verrouillable :

- Enclenchement direct d'un mousqueton sur une ligne de vie horizontale.
- Deux mousquetons (ou plus) enclenchés sur un anneau en D.
- Deux mousquetons enclenchés l'un dans l'autre.
- Mousqueton enclenché sur sa longe intégrée.
- Mousqueton enclenché sur une boucle ou une longe de sangle.

- Dimensions de l'anneau en D, de l'armature ou d'un autre point de raccordement non compatibles avec celles du mousqueton, un mouvement de rotation de ce dernier étant ainsi susceptible d'actionner sa gâchette.

***Désengagement** : processus par lequel un mousqueton se détache involontairement d'un autre point de raccordement ou objet auquel il est raccordé. (ANSI Z359.0-2007)

7 Caractéristiques techniques

7.1 Performances

Charge de rupture : 22 kN

Capacité de charge maximale : une personne en cas d'utilisation comme dispositif d'ancrage à point unique à des fins de retenue individuelle ou d'arrêt d'une chute.

7.2 Dimensions

Poids: 1504g

Plage de réglage en largeur de la bride de la poutre : 9 – 35 cm

Épaisseur de la bride de la poutre : 0,65 – 3,1 cm

7.3 Matériaux

Aluminium : Barre transversale

Bronze : Pincés

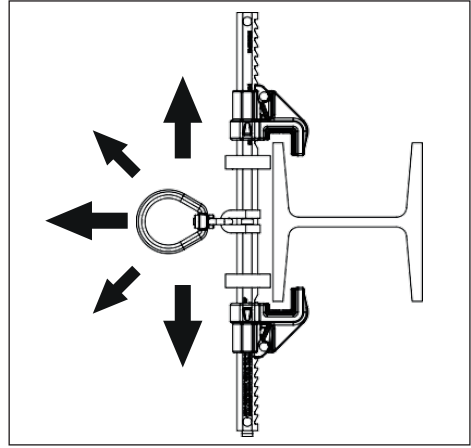
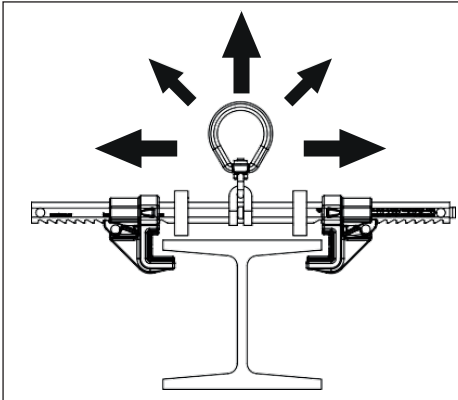
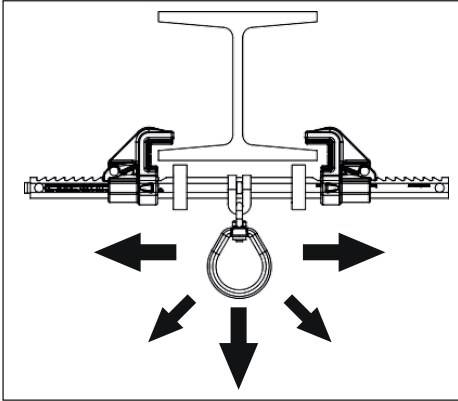
Acier inoxydable : Support d'anneau en D

Acier zingué : Anneau en D, ressort, matériel

7.4 Conformité réglementaire

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Schéma des conditions de mise sous charge



REMARQUE : Le placement à ou sous la hauteur de travail d'un utilisateur nécessite l'intégration d'un composant de raccordement à absorption d'énergie conforme à la norme ANSI Z359 (longue à absorption d'énergie ou ligne de vie auto-rétractable) et les limites de chute libre du composant de raccordement doivent être respectées. Le point d'ancrage de la poutre doit être fixé à la bride de la poutre en I face à l'utilisateur (bride supérieure si au-dessus, bride inférieure si en dessous, etc.).

9 Instructions d'installation

1. Trouver une bride de poutre EN en acier structural suffisamment résistante pour supporter une charge statique de 22 kN ou conforme aux exigences de l'OSHA et de la norme EN 795 2012 pour le coefficient de sécurité 2.
2. Appuyez sur la poignée du loquet pour déplacer le crochet réglable.
3. Tout en maintenant le dispositif perpendiculaire à la poutre, placer les crochets sur les arêtes de la bride de la poutre.
4. Faire glisser le crochet réglable de manière à ce que les deux crochets soient bien comprimés contre la bride de la poutre.
5. Tirer le crochet réglable vers l'arrière pour s'assurer que les dents à cliquet sont bien insérées dans les crans les plus proches.
6. Tirer, secouer et tourner le dispositif d'ancrage dans tous les sens pour vérifier qu'il ne se détache pas de la bride.

REMARQUE : Toujours réajuster conformément aux étapes d'installation 1 à 6 en cas d'utilisation d'une nouvelle poutre ou d'une poutre de dimensions différentes.

REMARQUE : L'anneau en D est centré sur le dispositif d'ancrage pour faciliter le glissement sur les brides de poutre. Pour les applications avec accès par corde notamment, le poids du corps peut désactiver la fonction de centrage dans certaines conditions de charge. Cela ne pose pas de problème de sécurité, mais peut affecter la facilité d'utilisation.

10 Entretien, nettoyage et stockage

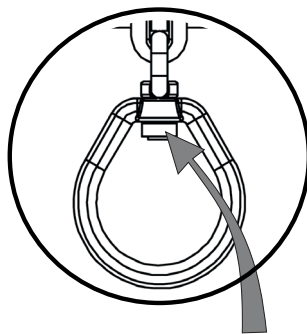
Un nettoyage régulier prolongera la durée de vie et le bon fonctionnement du produit. La fréquence du nettoyage doit être déterminée en fonction de l'inspection et des difficultés présentées par les conditions ambiantes. Nettoyer l'équipement à l'air comprimé et/ou à l'aide d'une brosse dure et d'eau ou d'une solution savonneuse douce. Ne pas utiliser de produits chimiques corrosifs susceptibles d'endommager le produit. Essuyer toutes les surfaces avec un chiffon propre et sec et suspendre l'équipement pour le laisser sécher ou utiliser de l'air comprimé. Lorsqu'ils sont inutilisés, stocker les connecteurs d'ancrage dans un endroit frais, sec, propre, à l'abri de la lumière directe du soleil et exempt d'éléments corrosifs ou autres éléments dégradants.

*Si ce produit est revendu dans un pays différent que son pays de destination initial, il est essentiel pour la sécurité de l'utilisateur final que le revendeur fournisse la notice d'utilisation, les instructions de maintenance et les consignes relatives aux inspections et réparations périodiques dans la langue du pays dans lequel le produit doit être utilisé.

11 Inspection

Les inspections officielles doivent être effectuées au moins une fois par an. L'inspection doit être réalisée par une personne compétente ou qualifiée autre que l'utilisateur prévu. En cas de conditions environnementales sévères, les inspections doivent être plus rapprochées. Tous les résultats des inspections doivent être consignés ci-dessus dans l'espace prévu à cet effet. Il est recommandé de marquer le dispositif d'ancrage avec la date de la prochaine ou de la dernière inspection. Conformément à la norme EN 795:2012, ce produit n'a pas de date de péremption, à condition que les inspections annuelles et préalable à l'utilisation soient satisfaisantes.

1. Veiller à ce que toutes les étiquettes soient apposées sur l'équipement.
2. Inspecter le système d'ancrage à la recherche de signes d'endommagement ou d'usure.
3. S'assurer que l'anneau bascule et pivote sans entrave.
4. S'assurer de l'absence de jeu excessif et d'usure au niveau de la bague de retenue (elle ne doit ni bouger ni tourner).
5. S'assurer que les loquets s'enclenchent et se désenclenchent correctement.
6. Consigner les résultats de l'inspection dans l'espace prévu ci-dessus.



S'assurer de l'absence d'usure ou d'endommagement de la bague de retenue.

REMARQUE : Si l'inspection révèle des dommages susceptibles d'affecter la résistance ou le fonctionnement de l'équipement, un entretien inadéquat ou un état dangereux, une mise au rebut appropriée est requise. Faire en sorte que le raccord d'ancrage soit inutilisable, puis éliminé de manière appropriée.

12 Contrôle qualité et inspections

Les unités produites sont conçues et fabriquées conformément aux normes figurant sur l'étiquette du produit (CE, ANSI, CSA, etc.). Les concepts de produits sont validés par les évaluations de conformité requises selon la ou les normes figurant sur le marquage du produit (Déclaration de conformité, Certificat de conformité, etc.). Un contrôle de qualité est effectué en cours de production par échantillonnage (minimum trois unités par lot) avant validation du lot, des dimensions et des marquages. Les échantillons sont soumis à des essais statiques conformément à la norme applicable avant validation ou mise en circulation des lots. Les produits sont inspectés par le service Contrôle Qualité, au minimum 3 par commande, pour validation des marquages, étiquetages, emballages et documentations. La procédure de contrôle annuelle du module C2, telle que définie à l'annexe VII du règlement (UE) 2016/425, est menée par l'organisme notifié AITEX (0161).



AVERTISSEMENT

Pour la sécurité de l'utilisateur final, il est indispensable que le revendeur de ce dispositif fournisse toutes les instructions relatives à son utilisation, à son entretien et à une inspection appropriée dans la langue du pays dans lequel le produit est vendu.

13 Registres et calendrier d'inspection

Modèle : _____

Numéro de série : _____

Année de fabrication : _____

Société d'exploitation/Utilisateur : _____

Adresse : _____

Téléphone : _____

Date de mise en service	Date d'inspection	Remarques (Dommages/Réparations)	Nom et signature de la personne compétente	Date de la prochaine inspection

14 Annexe

Annexe II du règlement (UE) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomie	S.O.
1.1.2.1. Niveau de protection optimal	S.O.
1.1.2.2. Classes de protection appropriées à différents niveaux d'un risque	S.O.
1.2.1.1. Matériaux constitutifs appropriés	4.2
1.2.1.2. État de surface adéquat de toute partie d'un EPI en contact avec l'utilisateur	S.O.
1.2.1.3. Entraves maximales admissibles pour l'utilisateur	S.O.
1.3.1. Adaptation des EPI à la morphologie de l'utilisateur	S.O.
1.3.2. Légèreté et solidité	4.1.6
1.3.3. Compatibilité entre les différents types d'EPI destinés à être portés simultanément	S.O.
1.3.4. Vêtements de protection contenant des protecteurs amovibles	S.O.
1.4. Instructions et informations fournies par le fabricant	7
2.1. EPI comportant des systèmes de réglage	4.4.3.5
2.2. EPI enveloppant les parties du corps à protéger	S.O.
2.3. EPI du visage, des yeux ou de l'appareil respiratoire	S.O.
2.4. EPI sujet à un vieillissement	S.O.
2.5. EPI susceptibles d'être happés au cours de leur utilisation	S.O.
2.6. EPI pour utilisation en atmosphères potentiellement explosives	S.O.
2.7. EPI destinés à des interventions rapides ou devant être mis en place ou ôtés rapidement	S.O.
2.8. EPI d'intervention dans des situations très dangereuses	S.O.
2.9. EPI comportant des composants pouvant être réglés ou démontés par l'utilisateur	4.1.5
2.10. EPI raccordables à un autre équipement complémentaire extérieur à l'EPI	S.O.
2.11. EPI comportant un système à circulation de fluide	S.O.
2.12. EPI portant un ou plusieurs marquages d'identification ou indicateurs concernant directement ou indirectement la santé et la sécurité	6
2.13. EPI permettant la signalisation visuelle de l'utilisateur	S.O.
2.14. EPI « multirisques »	S.O.

3.1.1. Chocs résultant de chutes ou d'éjections d'objets et d'impacts d'une partie du corps contre un obstacle	S.O.
3.1.2.1. Prévention des chutes par glissement	S.O.
3.1.2.2. Prévention des chutes de hauteur	4.4.2.3
3.1.3. Vibrations mécaniques	S.O.
3.2. Protection contre la compression statique d'une partie du corps	S.O.
3.3. Protection contre les agressions mécaniques	S.O.
3.4.1. Prévention des noyades	S.O.
3.4.2. Aides à la flottabilité	S.O.
3.5. Protection contre les effets nuisibles du bruit	S.O.
3.6. Protection contre la chaleur et/ou le feu	S.O.
3.6.1. Matériaux constitutifs et autres composants des EPI	S.O.
3.6.2. EPI complets, prêts à l'usage	S.O.
3.7. Protection contre le froid	S.O.
3.7.1. Matériaux constitutifs et autres composants des EPI	S.O.
3.7.2. EPI complets, prêts à l'usage	S.O.
3.8.1. Équipement isolant	S.O.
3.8.2. Équipement conducteur	S.O.
3.9.1. Rayonnements non ionisants	S.O.
3.9.2.1. Protection contre la contamination radioactive externe	S.O.
3.9.2.2. Protection contre l'irradiation externe	S.O.
3.10.1. Protection respiratoire	S.O.
3.10.2. Protection contre les contacts cutanés ou oculaires	S.O.
3.11. Équipements de plongée	S.O.

Ez az utasítás a következő modellekre vonatkozik:

Modell	Cikkszám	Leírás
Bantam Beamer rögzítőcsatlakozó	47823	Rögzítőcsatlakozó, amely a horgonyzat és a zuhanásgátló, a munkapozíció, a kötélhozzáférés vagy a mentőrendszer összekapcsolására szolgál a rendszer horgonyzathoz való csatlakoztatása céljából.

A jelen utasítások következő nyomtatási verzióján további modellszámok is szerepelhetnek.

Tartalomjegyzék

1 A berendezés használata előtt figyelmesen olvassa el ezt a kézikönyvet.	64
2 Áttekintés	65
3 Rendeltetés	66
4 Használati utasítások	66
5 Használati korlátozások	66
6 Kompatibilitási korlátozások	67
7 Műszaki adatok	67
7.1 Teljesítményadatok	67
7.2 Méretek	67
7.3 Anyagok	67
7.4 Jogszabályi megfelelés	67
8 Terhelési feltételek ábra	68
9 Beszerelési utasítások	68
10 Karbantartás, tisztítás és tárolás	69
11 Ellenőrzés	69
12 Minőség-ellenőrzés és felülvizsgálat	70
13 Vizsgálati jegyzőkönyvek és ütemterv	71
14 Melléklet	72

1 A berendezés használata előtt figyelmesen olvassa el ezt a kézikönyvet.

A használati útmutatónak mindig a felhasználó rendelkezésére kell állnia, és kizárólag a berendezés használója távolíthatja el. A megfelelő használatról tájékozódjon a felügyelőnél, a használati útmutatóban, vagy forduljon a gyártóhoz. Kérésre a Zarges további információkat szolgáltat.

FIGYELEM

A berendezés minden felhasználójának el kell olvasnia és meg kell értenie minden utasítást. ennek elmulasztása súlyos sérülést vagy halált okozhat. A felhasználóknak meg kell ismerniük a berendezésre vonatkozó releváns szabályokat. A termék minden felhasználóját megfelelően meg kell tanítani az eszköz használatára. ne érintkezzen fizikai veszélyforrásokkal (termikus, vegyi, elektromos, stb.). Kizárólag kompatibilis csatlakozásokat készítsen.

FIGYELEM

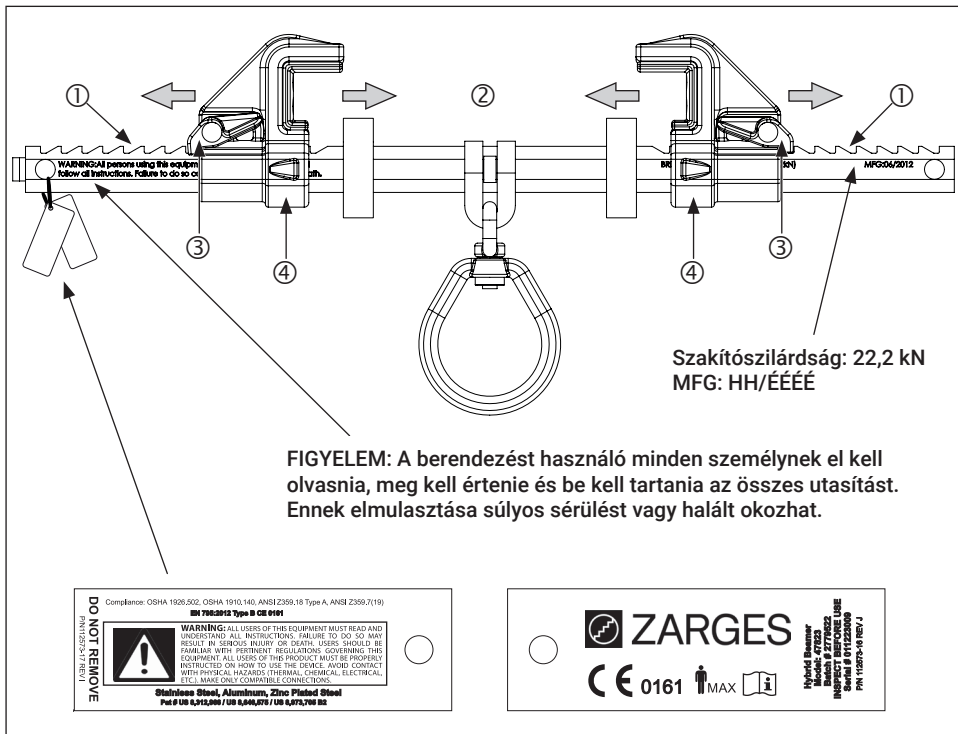
A megfelelő zuhanásgátló és vészhelyzeti mentőrendszerek segítenek megelőzni a súlyos sérüléseket zuhanás esetén. A berendezés használóinak és vásárlóinak el kell olvasniuk és meg kell érteniük a mellékelt használati útmutatót a termék helyes használatához és karbantartásához. A berendezés minden felhasználójának tisztában kell lennie a berendezés utasításaival, működtetésével, korlátaival és nem megfelelő használatának következményeivel, továbbá

megfelelő képzésben kell részesülnie a használat előtt a vonatkozó szabványoknak megfelelően. A „vonatkozó szabványokra” való minden hivatkozás az EN, ANSI, OSHA, állami, helyi és/vagy szövetségi szabványokra vonatkozik, amelyek a jóváhagyott használatot szabályozzák. A helyileg illetékes személynek meg kell őriznie ezeket az utasításokat, a felhasználók számára hozzáférhetővé kell tennie őket, és meg kell követelnie azok használatát.

⚠ FIGYELEM

A figyelmeztetések és utasítások helytelen használata vagy figyelmen kívül hagyása súlyos személyi sérülést vagy halált okozhat.

2 Áttekintés



- ① Bevágások
- ② Állítható irányok

- ③ Rögzítőfogantyú
- ④ Állítható kampó

3 Rendeltetés

Az 47823 egy rögzítőcsatlakozó, amely a horgonyzat és a zuhanásgátló, a munkapozíció, a kötélhozzáférs vagy a mentőrendszer összekapcsolására szolgál a rendszer horgonyzathoz való csatlakoztatása céljából. A jelen kézikönyvben a „rögzítőcsatlakozóra” való hivatkozás az 47823 típusra vonatkozik.

4 Használati utasítások

A felhasználónak testileg és lelkileg is egészségesnek kell lennie, hogy hétköznapi és vészhelyzetben is megfelelően és biztonságosan tudja használni a berendezést.

A személyi zuhanásgátló rendszer használata előtt a felhasználónak a vonatkozó szabványok követelményeinek megfelelően képzésben kell részesülnie a rendszer és annak alkatrészeinek biztonságos használatára vonatkozóan. Csak olyan rendszerekkel használja, amelyek megfelelnek a vonatkozó szabványoknak. Tanúsítvány hiányában a rögzítésnek legalább 22 kN-os szilárdsággal kell rendelkeznie, amely képes megtartani a rendszer által engedélyezett irányokban kifejtett statikus terhelést.

A felhasználónak olyan eszközzel kell rendelkeznie, amely a lezuhanás elleni védelem során a felhasználóra kifejtett maximális dinamikus erőket legfeljebb 8 kN-ra korlátozza. Az EU-ban ezeket az erőket 6 kN-ra kell korlátozni.

A termék használatát egy mérnöknek vagy más szakképzett személynek kell jóváhagynia (az OSHA 29 CFR 1926.32 (m) és az EN 795:2012 1. melléklete szerint), hogy kompatibilis legyen a kiválasztott telepítési hely valamennyi szerkezeti és működési jellemzőjével, valamint a rögzítőcsatlakozóhoz csatlakoztatott rendszerrel.

A rögzítőcsatlakozón minden használat előtt ellenőrizni kell a kopás, sérülés és egyéb elhasználódás esetleges jeleit. Hibás alkatrészek észlelése esetén a rögzítőcsatlakozót a vonatkozó szabványoknak és a gyártó vizsgálati követelményeinek megfelelően azonnal üzemem kívül kell helyezni.

A rögzítőcsatlakozót úgy kell elhelyezni, hogy használat közben minimális legyen a leesés veszélye és a potenciális leesési távolság. Használat előtt meg kell tervezni a teljes zuhanásgátló rendszert (beleértve az összes alkatrészt, a zuhanási távolság kiszámítását és a lengő zuhanást).

Rendelkezésre kell állnia egy mentési tervnek és annak megvalósítására szolgáló eszközöknek, amelyek biztosítják a felhasználók azonnali mentését zuhanás esetén, vagy biztosítják, hogy a felhasználók képesek legyenek saját magukat menteni.

Leesés után a rögzítőcsatlakozót azonnal ki kell vonni a használatból, és meg kell semmisíteni. Az EU-szabályozások vonatkozó alapvető egészségügyi és biztonsági követelményeit ellenőrizték, és az egyéni védőeszközök megfelelőségének igazolására elvégzett vizsgálatok kérésre rendelkezésre állnak.

Az útmutató digitális példánya megtalálható a következő címen: www.zarges.com

5 Használati korlátozások

Ezt a rögzítőcsatlakozót az ANSI/ASSE Z359.7 és az EN 795:2012 B típus követelményeinek megfelelően tesztelték. A megfelelőségi vizsgálat csak a szerelvényre terjed ki, és nem terjed ki a horgonyra és a hordozóra, amelyhez a rögzítőcsatlakozó csatlakozik. A rögzítőcsatlakozót tilos a korlátain kívül vagy a rendeltetésétől eltérő célra használni. Ha ezt a rögzítőcsatlakozót a jelen utasításoktól eltérően használják, akkor azt egy mérnök felügyelete mellett kell megtervezni, telepíteni és használni az ANSI Z359.6 és a helyi építési előírásoknak megfelelően.

A rögzítőcsatlakozót egyetlen felhasználó számára tervezték.

A rögzítőcsatlakozót csak a TERHELÉSI FELTÉTELEK ÁBRA szerint szabad terhelni.

A rögzítőcsatlakozót -40 °C és +54 °C közötti hőmérsékleten történő használatra tervezték.

Ne tegye ki a rögzítőcsatlakozót olyan vegyszereknek vagy agresszív oldatoknak, amelyek káros hatással lehetnek rá.

Semmilyen módon ne módosítsa a terméket.

Mozgó gépek, elektromos veszélyek, éles szélek vagy koptató hatású felületek közelében óvatosan kell eljárni, ha a zuhanásgátló, a munkapozíció, a kötélhozzáférs vagy a mentőrendszer bármely alkatrészét használja, mivel az érintkezés a berendezés meghibásodását, személyi sérülést vagy halált okozhat.

Ne használja/telepítse a berendezést az OSHA 29 CFR 1926.32(f) és az EN795:2012 szabvány A1 melléklete szerinti „kompetens személy” általi megfelelő képzés nélkül.

Ne távolítsa el a címkét a termékről.

A rögzítés típusától és a telepítéshez használt

rögzítési opciótól függően további követelmények és korlátozások lehetnek érvényben. Minden elhelyezést mérnöknek vagy más szakképzett személynek kell jóváhagynia.

Ezt a rögzítőcsatlakozót nem szabad olyan vízszintes mentőkötélrendszer részeként használni, amelyet nem 22 kN rögzítőcsatlakozókkal való használatra terveztek és/vagy hagytak jóvá.

A rögzítőcsatlakozót csak rendeltetésszerűen szabad használni (lásd: RENDELTETÉS).

Ha a rögzítőcsatlakozót az utasításoktól eltérő módon rögzítik a tartószerkezethez, a rögzítést szakképzett személynek kell tanúsítania, hogy megfeleljen a rögzítőcsatlakozóhoz csatlakoztatni kívánt rendszer követelményeinek

6 Kompatibilitási korlátozások

A rögzítőcsatlakozót csak kompatibilis csatlakozókhoz szabad csatlakoztatni. Az OSHA 29 CFR 1926. 502, 1910. 140 és az EN 362 tiltja, hogy a karabinerek bizonyos tárgyakhoz kapcsolódjanak, kivéve, ha két követelmény teljesül: zárt típusú karabinernek kell lennie, és úgy kell „tervezni”, hogy ilyen csatlakozást lehessen létrehozni. A „tervezni” azt jelenti, hogy a karabiner gyártója kifejezetten a felsorolt berendezéshez való csatlakoztatáshoz tervezte meg a karabinert. Kerülni kell a következő csatlakozásokat, mivel nem reteszelődő karabiner használata esetén leválást* okozhatnak:

- Karabiner közvetlen csatlakoztatása vízszintes mentőkötélhez.
- Két (vagy több) karabiner egy D-gyűrűhöz csatlakoztatva.
- Két karabiner egymáshoz csatlakoztatva.
- Beépített kötélre visszacsatolt karabinerhorog.
- Szövethevederhurokhoz vagy szövethevederhez csatlakoztatott karabinerhorog.
- A D-gyűrű, a merevítő vagy más csatlakozási pont nem megfelelő mérete a karabinerhorog méreteihez képest, ami lehetővé teszi, hogy a karabinerhorog forgó mozgása lenyomja a karabinertartót.

***Leválás:** Olyan folyamat, amely során a karabinerhorog vagy karabiner véletlenül leválik egy másik csatlakozóról vagy tárgyról, amelyhez csatlakoztatva van. (ANSI Z359.0-2007)

7 Műszaki adatok

7.1 Teljesítményadatok

Minimális szakítószilárdság: 22 kN

Maximális kapacitás: egy munkavállaló, egyponthoz rögzítési csatlakozás esetén személyi zuhanásgátló vagy visszatartó rendszerhez.

7.2 Méretek

Tömeg: 1504g

Gerendakarima szélességtartománya: 9 – 35 cm

Gerenda peremvastagsága: 0,65 – 3,1 cm

7.3anyagok

Alumínium: Keresztrúd

Bronz: Szorítókapcsok

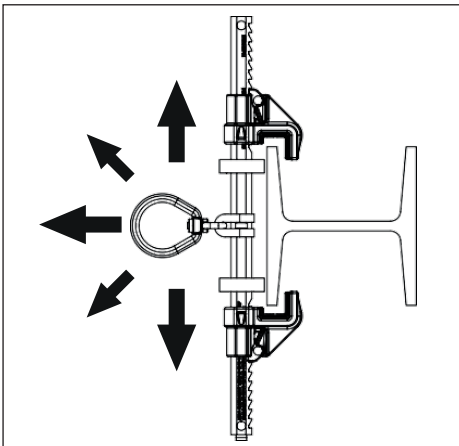
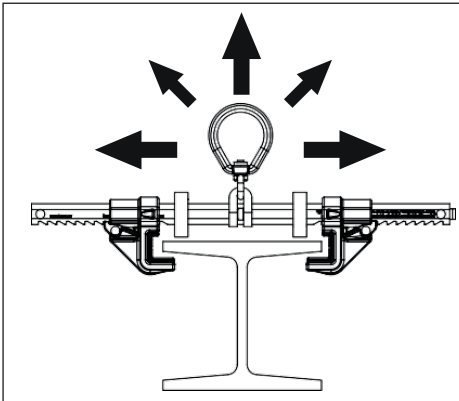
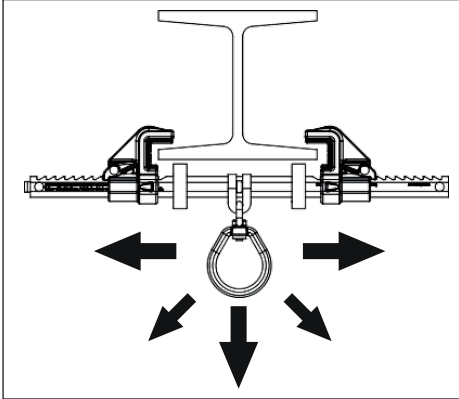
Rozsdamentes acél: D-gyűrűtartó

Horganyzott acél: D-gyűrű, rugó, szerelvény

7.4 Jogszabályi megfelelés

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019,
OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140,
EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Terhelési feltételek ábra



MEGJEGYZÉS: A felhasználó munkamagasságában vagy alatta történő elhelyezéshez az ANSI Z359 szabványnak megfelelő energiaelnyelő csatlakozóelemet (energiaelnyelő kötelet vagy önvisszahúzódo mentőkötelet) kell beépíteni, és be kell tartani a csatlakozóelem szabadesési határértékeit. A gerendarögzítőt az I-gerendás karimához kell rögzíteni a felhasználó felé nézve (felső karima, ha fent, alsó karima, ha lent stb.).

9 Beszerelési utasítások

1. Keressen olyan szerkezeti acélgerenda-karimát, amely elbírja a 22 kN statikus terhelést, vagy megfelel az OSHA és az EN 795 2012 kettős biztonsági faktorra vonatkozó követelményeinek.
2. Nyomja be a reteszfogantyút, hogy az állítható horgot elmozdulhasson.
3. Tartsa az egységet merőlegesen a gerendára, és illessze a horgokat a gerendaperem szélei fölé.
4. Csúsztassa az állítható horgot úgy, hogy mindkét horga szorosan illeszkedjen a gerenda pereméhez.
5. Húzza vissza az állítható kampót, hogy a kilincsmű fogai teljesen beleilleszkedjenek a legközelebbi kilincsműbe.
6. A horgonyt minden irányba húzni, hintáztatni és forgatni kell, hogy ne essen le a karimáról.

MEGJEGYZÉS: Új vagy más méretű gerenda áthelyezése esetén mindig végezze el az 1-6. telepítési lépés szerinti új beállítást.

MEGJEGYZÉS: A D-gyűrű a horgonycsatlakozó közepén helyezkedik el, hogy könnyebben lehessen csúsztatni a gerendakarimákon. Különösen kötélhozzáférés esetén a testsúly bizonyos terhelési körülmények között kioldhatja a központozó funkciót. Ez nem jelent biztonsági problémát, de befolyásolhatja a használhatóságot.

10 Karbantartás, tisztítás és tárolás

A rendszeres tisztítás meghosszabbítja a termék élettartamát és megfelelő működését. A tisztítás gyakoriságát az ellenőrzés és a környezet sűrűsége határozza meg. Sűrített levegővel és/ vagy merev kefével, tiszta vízzel vagy enyhén szappanos vízzel tisztítsa. Ne használjon olyan maró hatású vegyszereket, amelyek károsíthatják a terméket. Töröljön le minden felületet tiszta, száraz kendővel, és felakasztva, vagy sűrített levegővel szárítsa. Használaton kívül a rögzítőelemeket hűvös, száraz, tiszta környezetben, közvetlen napfénytől védve, korrozív és egyéb károsító hatású anyagoktól mentesen kell tárolni.

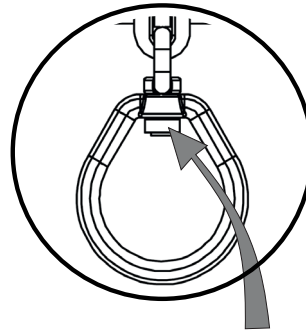
*A végfelhasználó biztonsága érdekében elengedhetetlen, hogy a termék eredeti rendeltetési országán kívüli újraértékesítése esetén a viszonteladó rendelkezésre bocsássa a használati, karbantartási, időszakos ellenőrzési és javítási utasításokat annak az országnak a nyelvén, amelyben a terméket használni fogják.

11 Ellenőrzés

A hatósági vizsgálatokat legalább évente el kell végezni. Az ellenőrzést a tervezett felhasználótól eltérő, hozzáértő vagy szakképzett személynek kell elvégeznie. Nehéz környezeti feltételek esetén gyakrabban kell elvégezni az ellenőrzéseket. Minden vizsgálati eredményt rögzíteni kell a fenti helyen. Javasoljuk, hogy jelölje meg a rögzítőeszközön a következő vagy a legutóbbi ellenőrzés dátumát. Az EN 795:2012 szabvány szerint a termék nem rendelkezik a használat előtti lejárat dátummal, és az éves ellenőrzés kielégítő.

1. Győződjön meg róla, hogy minden címke fel van ragasztva az egységre.
2. Vizsgálja meg a rögzítőrendszert, hogy nem láthatók-e rajta sérülés vagy kopás jelei.
3. Győződjön meg róla, hogy a gyűrű szabadon forgatható és elfordítható.
4. Ellenőrizze, hogy nincs-e túl nagy holtjáték és kopás a tartóperselyen (a perselynek nem szabad hintáznia vagy elfordulnia.)

5. Ügyeljen arra, hogy a reteszek megfelelően záródjanak és oldódjanak.
6. Jegyezze fel az ellenőrzés eredményeit a fenti helyre.



Ellenőrizze, hogy nem kopott vagy sérült-e a tartópersely.

MEGJEGYZÉS: Ha a vizsgálat olyan károsodást mutat, amely befolyásolhatja az eszköz szilárdságát vagy működését, illetve nem megfelelő karbantartást vagy nem biztonságos állapotot mutat, megfelelő ártalmatlanítást kell végezni. A rögzítőcsatlakozót használhatatlanná kell tenni, majd megfelelően le kell selejtezni.

12 Minőség-ellenőrzés és felülvizsgálat

A gyártott egységeket a termékcímkén szereplő szabvány(ok) (CE, ANSI, CSA stb.) szerint tervezték és gyártották. A termékkialakításokat a termék címkéjén szereplő szabvány(ok) szerinti megfelelőségi értékelésekkel validálják (megfelelőségi nyilatkozat, megfelelőségi tanúsítvány stb.). A gyártás közbeni minőségellenőrzés elvégzésekor tételenként legalább három egység mintát vesznek a tétel elfogadása előtt, és ellenőrzik a méreteket és a jelöléseket. A mintákat statikusan tesztelik a vonatkozó szabványnak megfelelően, mielőtt a tégekt elfogadják vagy felszabadítják. A kimenő termékeket a minőségellenőrzés során rendelkezésként legalább 3 alkalommal ellenőrzik a jelölések, címkék, csomagolás és dokumentáció elfogadása szempontjából. Az (EU) 2016/425 rendelet VII. mellékletében meghatározott éves termékellenőrzések C2 modul eljárását az AITEX (0161) bejelentett szervezet végzi.

FIGYELEM

A végfelhasználó biztonsága érdekében elengedhetetlen, hogy a berendezés eladója a berendezés megfelelő használatára, karbantartására és ellenőrzésére vonatkozó összes utasítást mellékelje annak az országnak a nyelvén, amelyben a terméket értékesíti.

13 Vizsgálati jegyzőkönyvek és ütemterv

Modell:

Sorozatszám:

A gyártás dátuma:

Üzemeltető társaság/felhasználó:

Cím:

Telefon:

Adott szolgáltatás dátuma	Ellenőrzés dátuma	Megjegyzések (Sérülések/javítások)	Az illetékes személy neve és aláírása	Következő ellenőrzés dátuma

14 Melléklet

(EU) 12016/425 II. melléklet	795: 2012
1.1.1. Ergonomikus kialakítás	N/A
1.1.2.1. Optimális védelmi szint	N/A
1.1.2.2. A különböző kockázati szinteknek megfelelő védelmi osztályok	N/A
1.2.1.1. Alkalmas összetevők	4.2
1.2.1.2. A felhasználóval érintkező összes egyéni védőeszköz megfelelő felületi állapota	N/A
1.2.1.3. Maximálisan megengedett felhasználói akadály	N/A
1.3.1 Az egyéni védőeszközök hozzáigazítása a felhasználó morfológiájához	N/A
1.3.2. Könnyű súly és erősség	4.1.6
1.3.3. Egyidejű használatra szánt különböző típusú egyéni védőeszközök kompatibilitása	N/A
1.3.4. Védőruházat eltávolítható védőelemekkel	N/A
1.4. Gyártói utasítások és információk	7
2.1. Állítórendszereket tartalmazó egyéni védőeszközök	4.4.3.5
2.2. A védendő testrészeket körülvevő egyéni védőeszközök	N/A
2.3. Arcot, szemet és légzőszerveket védő eszközök	N/A
2.4. Öregedésnek kitett egyéni védőeszközök	N/A
2.5. Egyéni védőeszköz, amely használat közben beakadhat	N/A
2.6. Potenciálisan robbanásveszélyes környezetben való használatra szolgáló egyéni védőeszközök	N/A
2.7. Gyors beavatkozásra, illetve gyors felhelyezésre vagy levételre szolgáló egyéni védőeszközök	N/A
2.8. Egyéni védőeszközök nagy veszélyhelyzetekben történő beavatkozáshoz	N/A
2.9. A felhasználó által beállítható vagy eltávolítható alkatrészeket tartalmazó egyéni védőeszközök	4.1.5
2.10. Az egyéni védőeszközön kívüli kiegészítő berendezéshez való csatlakoztatásra szolgáló egyéni védőeszközök	N/A
2.11. Folyadékkeringtető rendszert tartalmazó egyéni védőeszközök	N/A
2.12. Egyéni védőeszközök, amelyek közvetlenül vagy közvetve az egészségvédelemmel és biztonsággal kapcsolatos azonosító jelöléseket vagy jelzőket tartalmaznak	6

2.13. A felhasználó jelenlétét vizuálisan jelző egyéni védőeszközök	N/A
2.14. Többféle kockázat során védő egyéni védőeszközök	N/A
3.1.1. Leeső vagy kirepülő tárgyak által okozott ütközés és a testrészek akadályának ütközése	N/A
3.1.2.1. Elcsúszás miatti elesés megelőzése	N/A
3.1.2.2. Magasból való leesés megelőzése	4.4.2.3
3.1.3. Mechanikai rezgés	N/A
3.2. Védelem a testrészek statikus összenyomódása ellen	N/A
3.3. Mechanikai sérülések elleni védelem	N/A
3.4.1. Fulladás megelőzése	N/A
3.4.2. Vízi mentőeszközök	N/A
3.5. Védelem a zaj káros hatásai ellen	N/A
3.6. Hő és/vagy tűz elleni védelem	N/A
3.6.1. Az egyéni védőeszközök összetevői és egyéb komponensei	N/A
3.6.2. A teljes, használatra kész egyéni védőeszköz	N/A
3.7. Hideg elleni védelem	N/A
3.7.1. Az egyéni védőeszközök összetevői és egyéb komponensei	N/A
3.7.2. A teljes, használatra kész egyéni védőeszköz	N/A
3.8.1. Szigetelőberendezések	N/A
3.8.2. Vezetőképes berendezések	N/A
3.9.1. Nem ionizáló sugárzás	N/A
3.9.2.1. Védelem a külső radioaktív szennyeződés ellen	N/A
3.9.2.2. Külső sugárzás elleni védelem	N/A
3.10.1. Légzésvédelem	N/A
3.10.2. Bőrrel és szemmel való érintkezés elleni védelem	N/A
3.11. Búvárfelszerelés	N/A

Queste istruzioni si applicano ai seguenti modelli:

Modello	N. articolo	Descrizione
Anschlagpunkt Bantam Beamer	47823	Connettore di ancoraggio progettato per fungere da interfaccia tra l'ancoraggio e il dispositivo anticaduta, il posizionamento di lavoro, l'accesso alla fune o il sistema di salvataggio allo scopo di accoppiare il sistema all'ancoraggio.

Ulteriori numeri di modello saranno riportati nella prossima stampa di queste istruzioni.

Indice

1	Leggere attentamente il presente manuale di istruzioni prima di utilizzare questa apparecchiatura.	73
2	Panoramica	74
3	Destinazione d'uso	75
4	Istruzioni per l'uso	75
5	Limitazioni d'uso	75
6	Limitazioni di compatibilità	76
7	Dati tecnici	76
7.1	Prestazioni	76
7.2	Dimensioni	76
7.3	Materiali	76
7.4	Conformità alle normative	76
8	Diagramma delle condizioni di carico	77
9	Istruzioni per l'installazione	77
10	Manutenzione, pulizia e conservazione ...	78
11	Ispezione	78
12	Controllo qualità e ispezioni	79
13	Record e calendario delle ispezioni.....	80
14	Allegato.....	81

1 Leggere attentamente il presente manuale di istruzioni prima di utilizzare questa apparecchiatura.

Le istruzioni per l'uso devono essere sempre a disposizione dell'utente e non devono essere rimosse se non dall'utente di questa apparecchiatura. Per un uso corretto, consultare il supervisore, le Istruzioni per l'uso o contattare il fabbricante. Zarges può fornire ulteriori informazioni su richiesta.

AVVERTENZA

Tutti gli utenti dell'apparecchiatura devono leggere e comprendere tutte le istruzioni. In caso contrario potrebbero verificarsi lesioni gravi o la morte. È necessario che gli utenti conoscano le normative applicabili all'apparecchiatura. tutti gli utenti di questo prodotto devono essere correttamente istruiti su come utilizzare il dispositivo. Evitare il contatto con pericoli fisici (termici, chimici, elettrici, etc.). Effettuare solo collegamenti compatibili.

AVVERTENZA

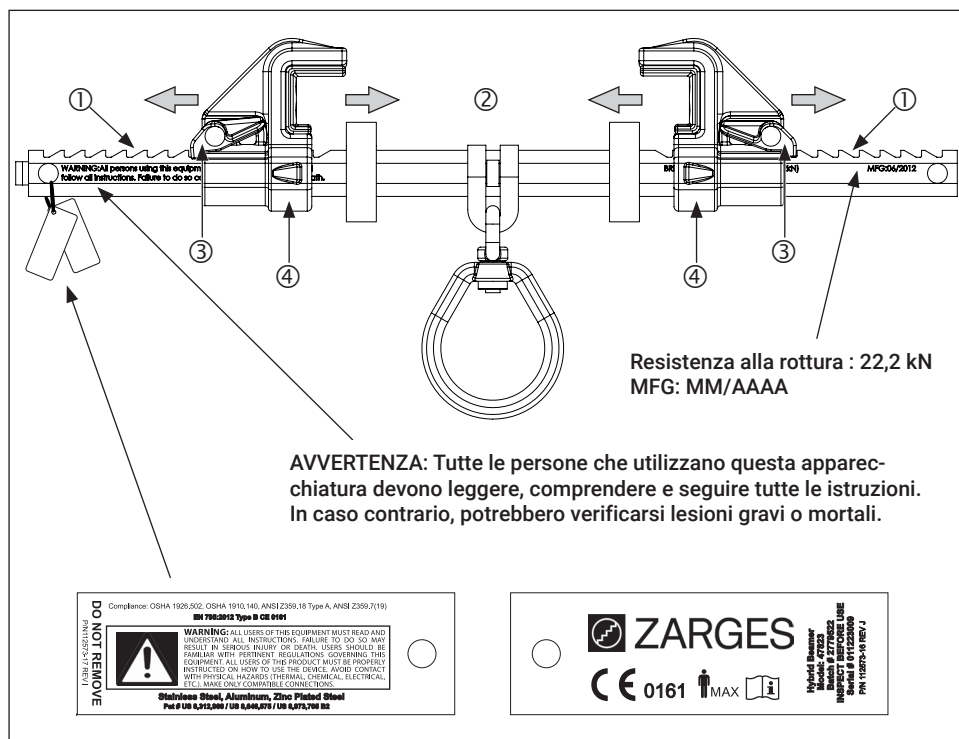
I sistemi anticaduta e di salvataggio di emergenza conformi aiutano a prevenire gravi lesioni durante l'arresto della caduta. Gli utenti e gli acquirenti di questa apparecchiatura devono leggere e comprendere le Istruzioni per l'uso fornite per un uso e una manutenzione corretti

di questo prodotto. Tutti gli utenti di questa apparecchiatura devono comprendere le istruzioni, il funzionamento, le limitazioni e le conseguenze dell'uso improprio di questa apparecchiatura e devono essere adeguatamente formati prima dell'uso in conformità alle normative applicabili. Tutti i riferimenti allei "normative applicabili" si riferiscono alle norme EN, ANSI, OSHA, statali, locali e/o federali che si applicano alla destinazione d'uso approvata. La persona competente in cantiere deve conservare queste istruzioni, renderle disponibili agli utenti e richiederne l'uso.

⚠ AVVERTENZA

L'uso improprio o la mancata osservanza delle avvertenze e delle istruzioni può causare lesioni personali gravi o mortali.

2 Panoramica



3 Destinazione d'uso

IL47823 è un connettore di ancoraggio progettato per fungere da interfaccia tra l'ancoraggio e il dispositivo anticaduta, il posizionamento di lavoro, l'accesso alla fune o il sistema di salvataggio allo scopo di accoppiare il sistema all'ancoraggio. Tutti i riferimenti al "connettore di ancoraggio" in questo manuale includono e si applicano all'47823.

4 Istruzioni per l'uso

L'utente deve essere in buone condizioni fisiche e mentali per poter utilizzare questa apparecchiatura in modo corretto e sicuro in situazioni normali e di emergenza.

Prima di utilizzare un sistema anticaduta personale, l'utente deve essere addestrato all'uso sicuro del sistema e dei suoi componenti in conformità ai requisiti delle normative applicabili.

Utilizzare solo con sistemi conformi alle normative applicabili. L'ancoraggio deve avere una resistenza in grado di sostenere un carico statico, applicato nelle direzioni consentite dal sistema, di almeno 22 kN in assenza di certificazione.

L'utente deve essere dotato di un mezzo per limitare le forze dinamiche massime esercitate sull'utente durante l'arresto di una caduta a un massimo di 8 kN. Nell'UE queste forze devono essere limitate a 6 kN.

L'uso di questo prodotto deve essere approvato da un tecnico o da altra persona qualificata (come definito da OSHA 29 CFR 1926,32 (m) e EN 795:2012 Allegato 1) per essere compatibile con tutte le caratteristiche strutturali e operative del luogo di installazione selezionato e del sistema da collegare a questo connettore di ancoraggio.

Il connettore di ancoraggio deve essere ispezionato prima di ogni utilizzo per verificare la presenza di usura, danni e altri deterioramenti. Se si riscontrano componenti difettosi, il connettore di ancoraggio deve essere immediatamente messo fuori servizio in conformità alle norme applicabili e ai requisiti di ispezione del fabbricante.

Il connettore di ancoraggio deve essere posizionato in modo da ridurre al minimo il rischio di caduta e la distanza di caduta potenziale durante l'uso. Il sistema anticaduta completo deve essere pianificato (compresi tutti i componenti, il calcolo

del gioco di caduta e la caduta oscillante) prima dell'uso.

È necessario disporre di un piano di salvataggio e dei mezzi a disposizione per attuarlo, che garantisca il soccorso tempestivo degli utenti in caso di caduta o che garantisca che gli utenti siano in grado di salvarsi da soli.

Dopo una caduta, il connettore di ancoraggio deve essere rimosso dal servizio e distrutto immediatamente.

I requisiti essenziali di salute e sicurezza applicabili dei regolamenti UE sono stati verificati e i test eseguiti per verificare la conformità di questi DPI sono disponibili su richiesta.

Una copia digitale delle presenti istruzioni è disponibile all'indirizzo: www.zarges.it

5 Limitazioni d'uso

Questo connettore di ancoraggio è stato testato in conformità ai requisiti ANSI/ASSE Z359,7 e EN 795:2012 Tipo B. Il test di conformità riguarda solo la ferramenta e non si estende all'ancoraggio e al substrato a cui è fissato il connettore di ancoraggio. Il connettore di ancoraggio non deve essere utilizzato al di fuori dei suoi limiti o per scopi diversi da quelli previsti. Se questo connettore di ancoraggio viene utilizzato in modo diverso da queste istruzioni, deve essere progettato, installato e utilizzato sotto la supervisione di un tecnico in conformità alla norma ANSI Z359,6 e alle normative edili locali applicabili. Il connettore di ancoraggio è progettato per un singolo utente.

Il connettore di ancoraggio può essere caricato solo come mostrato nello SCHEMA DELLE CONDIZIONI DI CARICO.

Il connettore di ancoraggio è progettato per essere utilizzato a temperature comprese tra -40 °C e +54 °C.

Non esporre il connettore di ancoraggio a sostanze chimiche o soluzioni aggressive che potrebbero avere un effetto nocivo.

Non alterare o modificare in alcun modo questo prodotto.

Prestare attenzione quando si utilizza qualsiasi componente di un sistema anticaduta, di posizionamento sul lavoro, di accesso con fune o di salvataggio vicino a macchinari in movimento, rischi elettrici, bordi taglienti o superfici abrasive, poiché il contatto può causare guasti alle attrezzature, lesioni personali o morte.

Non utilizzare/installare l'apparecchiatura senza un'adeguata formazione da parte di una "persona competente" come definito da OSHA 29 CFR 1926,32(f) e EN795:2012 Allegato A1. Non rimuovere l'etichetta dal prodotto.

A seconda del tipo di ancoraggio e dell'opzione di fissaggio utilizzata per l'installazione, possono applicarsi ulteriori requisiti e limitazioni. Tutti i posizionamenti devono essere approvate da un tecnico o da un'altra persona qualificata.

Questo connettore di ancoraggio non deve essere utilizzato come parte di un sistema di draglie di sicurezza orizzontale che non sia stato progettato e/o approvato per l'uso con connettori di ancoraggio da 22 kN.

Il connettore di ancoraggio deve essere utilizzato solo come previsto (vedere SCOP0).

Se si collega il connettore di ancoraggio alla struttura di supporto con metodi diversi da quelli indicati, l'attacco deve essere certificato da una persona qualificata per soddisfare i requisiti del sistema che si collegherà al connettore di ancoraggio.

6 Limitazioni di compatibilità

Il connettore di ancoraggio deve essere accoppiato solo a connettori compatibili. OSHA 29 CFR 1926,502, 1910,140 e EN 362 vietano che i moschettoni vengano agganciati a determinati oggetti a meno che non siano soddisfatti due requisiti: deve essere un moschettone di tipo bloccabile e deve essere stato "progettato" per effettuare tale collegamento. "Progettato per" significa che il fabbricante del moschettone ha progettato specificamente il moschettone da utilizzare per il collegamento all'attrezzatura elencata. I seguenti collegamenti devono essere evitati, in quanto possono causare un rollout* in caso di utilizzo di un moschettone non bloccante:

- Collegamento diretto di un moschettone alla draglia di sicurezza orizzontale.
- Due (o più) moschettoni collegati a un anello a D.
- Due moschettoni collegati tra loro.
- Un moschettone collegato sul suo cordino integrato.
- Un moschettone collegato a un passante o a una fune di sicurezza.
- Dimensioni errate dell'anello a D, della barra di rinforzo o di altro punto di collegamento rispetto alle dimensioni del moschettone che consentirebbero al fermo del moschettone di

essere premuto da un movimento rotatorio del moschettone.

***Rollout:** Un processo mediante il quale un moschettone si disimpegna accidentalmente da un altro connettore o oggetto a cui è accoppiato. (ANSI Z359,0-2007)

7 Dati tecnici

7.1 Prestazioni

Resistenza minima alla rottura: 22 kN

Capacità massima: un operatore quando utilizzato come connettore di ancoraggio a punto singolo per un sistema anticaduta personale o sistema di ritenuta.

7.2 Dimensioni

Peso: 1504g

Larghezza flangia trave: 9 – 35 cm

Spessore flangia trave: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Materiali

Alluminio: Traversa

Bronzo: Morsetti

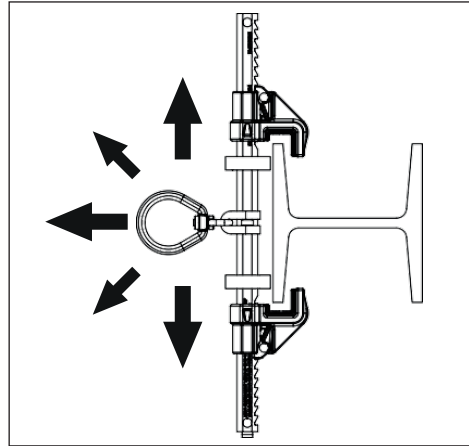
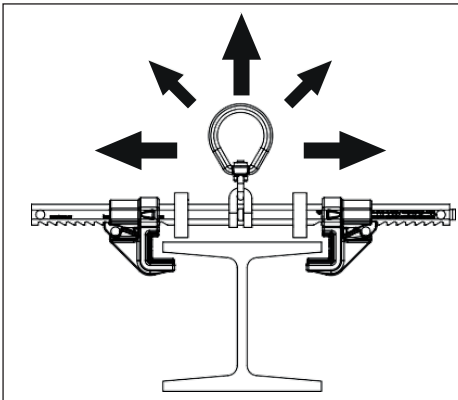
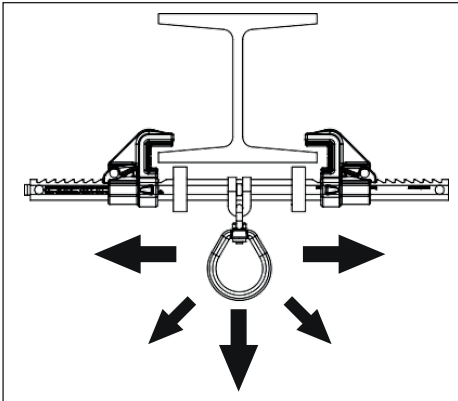
Acciaio inossidabile: Staffa anello a D

Acciaio zincato: Anello a D, molla, ferramenta

7.4 Conformità alle normative

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Diagramma delle condizioni di carico



NOTE: Il posizionamento all'altezza di lavoro dell'utente o al di sotto di essa richiede l'integrazione di un componente di collegamento ad assorbimento di energia conforme alla norma ANSI Z359 (cordino ad assorbimento di energia o cordino salvavita a ritrazione automatica) e devono essere rispettati i limiti di caduta libera del componente di collegamento. L'ancoraggio della trave deve essere fissato alla flangia della trave a I rivolta verso l'utente (flangia superiore se sopra, flangia inferiore se sotto, ecc.).

9 Istruzioni per l'installazione

1. Individuare una flangia della trave in acciaio strutturale in grado di sopportare un carico statico di 22 kN o di soddisfare i requisiti OSHA e EN 795 2012 per un fattore di sicurezza pari a due.
2. Spingere verso l'interno la maniglia del fermo per consentire il movimento del gancio regolabile.
3. Tenendo l'unità perpendicolare alla trave, montare i ganci sui bordi della flangia della trave.
4. Far scorrere il gancio regolabile in modo che entrambi i ganci siano a contatto con la flangia della trave.
5. Tirare indietro il gancio regolabile per assicurarsi che i denti del cricchetto siano completamente inseriti nelle tacche del cricchetto più vicine.

6. Tirare, ruotare e ruotare l'ancoraggio in tutte le direzioni per assicurarsi che non possa staccarsi dalla flangia.

NOTE: Regolare sempre secondo i passaggi di installazione 1-6 quando si passa a una trave nuova o di dimensioni diverse.

NOTE: L'anello a D è centrato sul connettore di ancoraggio per facilitare lo scorrimento sulle flange della trave. In particolare nelle applicazioni di accesso con fune, il peso del corpo può disinserire la funzione di centraggio in alcune condizioni di carico. Questo non è un problema di sicurezza, ma può influire sull'usabilità.

10 Manutenzione, pulizia e conservazione

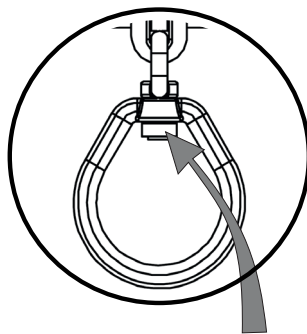
La pulizia periodica prolunga la durata e il corretto funzionamento del prodotto. La frequenza della pulizia deve essere determinata dall'ispezione e dalla gravità dell'ambiente. Pulire con aria compressa e/o una spazzola rigida utilizzando acqua o una soluzione di acqua e sapone delicato. Non utilizzare sostanze chimiche corrosive che potrebbero danneggiare il prodotto. Pulire tutte le superfici con un panno pulito e asciutto e appendere per asciugare o utilizzare aria compressa. Quando non vengono utilizzati, conservare i connettori di ancoraggio in un ambiente fresco, asciutto e pulito, al riparo dalla luce solare diretta e privo di elementi corrosivi o altri elementi degradanti.

*Per la sicurezza dell'utente finale, se questo prodotto viene rivenduto al di fuori del Paese di destinazione originale, il rivenditore deve fornire istruzioni per l'uso, la manutenzione e l'ispezione e la riparazione periodica nella lingua del Paese in cui il prodotto deve essere utilizzato.

11 Ispezione

Le ispezioni ufficiali devono essere effettuate almeno una volta all'anno. L'ispezione deve essere eseguita da una persona competente o qualificata diversa dall'utente previsto. In presenza di condizioni ambientali difficili, le ispezioni devono essere eseguite con maggiore frequenza. Tutti i risultati delle ispezioni devono essere registrati nello spazio sopra indicato. Si consiglia di contrassegnare il dispositivo di ancoraggio con la data dell'ispezione successiva o dell'ultima ispezione. Questo prodotto, in conformità alla norma EN 795:2012, non ha una data di scadenza a condizione che l'ispezione annuale e l'utilizzo siano soddisfacenti.

1. Assicurarsi che tutte le etichette siano attaccate all'unità.
2. Ispezionare il sistema di ancoraggio per rilevare eventuali segni di danni o usura.
3. Assicurarsi che l'anello sia libero di ruotare e ruotare.
4. Controllare la presenza di gioco e usura eccessivi sulla boccola di ritegno (la boccola non deve oscillare o ruotare).
5. Assicurarsi che i fermi si innestino e disinnestino correttamente.
6. Registrare i risultati dell'ispezione nello spazio sopra indicato.



Ispezionare la boccola di ritegno per usura o danni.

NOTE: Se l'ispezione rivela qualsiasi danno che potrebbe influire sulla resistenza o sul funzionamento del dispositivo, una manutenzione inadeguata o una condizione non sicura, è necessario smaltirlo correttamente. Il connettore di ancoraggio deve essere reso inutilizzabile e quindi smaltito correttamente.

12 Controllo qualità e ispezioni

Le unità prodotte sono progettate e prodotte in conformità alle normative riportate sull'etichetta del prodotto (CE, ANSI, CSA, ecc.). I progetti dei prodotti sono convalidati attraverso le valutazioni di conformità richieste in base alle normative in base alle quali il prodotto è etichettato (Dichiarazione di conformità, Certificato di conformità, ecc.). Il controllo qualità durante la produzione viene completato campionando almeno tre unità per lotto, prima dell'accettazione del lotto, e convalidando le dimensioni e le marcature. I campioni vengono testati staticamente secondo la normativa applicabile prima che i lotti vengano accettati o rilasciati. I prodotti in uscita vengono ispezionati dal controllo qualità, almeno 3 per ordine, per la convalida dell'accettazione di marcature, etichette, imballaggi e documentazione. La procedura del Modulo C2 per i controlli annuali dei prodotti come indicato nel Regolamento (UE) 2016/425 Allegato VII è condotta dall'organismo notificato AITEX (0161).



AVVERTENZA

È essenziale per la sicurezza dell'utente finale che il venditore di questo dispositivo includa tutte le istruzioni relative al corretto utilizzo, alla manutenzione e all'ispezione del dispositivo nella lingua del paese in cui il prodotto deve essere venduto.

13 Record e calendario delle ispezioni

Modello:

Numeri di serie:

Data di produzione:

Azienda operativa/utente:

Indirizzo:

Telefono:

Data di inizio servizio	Data ispezione	Commenti (Danni/Riparazioni)	Nome e firma della persona competente	Data della prossima ispezione

14 Allegato

Allegato II Regolamento (UE) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomia	N/A
1.1.2.1. Livello ottimale di protezione	N/A
1.1.2.2. Classi di protezione adeguate ai diversi livelli di rischio	N/A
1.2.1.1. Materiali costituenti idonei	4.2
1.2.1.2. Condizioni superficiali soddisfacenti di tutte le parti dei DPI a contatto con l'utente	N/A
1.2.1.3. Impedimento massimo consentito per l'utente	N/A
1.3.1. Adattamento dei DPI alla morfologia dell'utente	N/A
1.3.2. Leggero e resistente	4.1.6
1.3.3. Compatibilità di diversi tipi di DPI destinati all'uso simultaneo	N/A
1.3.4. Indumenti protettivi con protezioni rimovibili	N/A
1.4. Istruzioni e informazioni del fabbricante	7
2.1. DPI con sistemi di regolazione	4.4.3.5
2.2. DPI che racchiudono le parti del corpo da proteggere	N/A
2.3. DPI per viso, occhi e sistema respiratorio	N/A
2.4. DPI soggetti all'invecchiamento	N/A
2.5. DPI che possono rimanere impigliati durante l'uso	N/A
2.6. DPI per l'uso in atmosfere potenzialmente esplosive	N/A
2.7. DPI destinati a un intervento rapido o da indossare o togliere rapidamente	N/A
2.8. DPI per l'intervento in situazioni molto pericolose	N/A
2.9. DPI con componenti che possono essere regolati o rimossi dall'utente	4.1.5
2.10. DPI per il collegamento ad attrezzature complementari esterne ai DPI	N/A
2.11. DPI che incorporano un sistema di circolazione del fluido	N/A
2.12. Contrassegni o indicatori di identificazione dei DPI direttamente o indirettamente correlati alla salute e alla sicurezza	6
2.13. DPI in grado di segnalare visivamente la presenza dell'utente	N/A
2.14. DPI multirischio	N/A
3.1.1. Impatto causato dalla caduta o dalla proiezione di oggetti e collisione di parti del corpo con un ostacolo	N/A
3.1.2.1. Prevenzione delle cadute dovute allo scivolamento	N/A

3.1.2.2. Prevenzione delle cadute dall'alto	4.4.2.3
3.1.3. Vibrazioni meccaniche	N/A
3.2. Protezione contro la compressione statica di una parte del corpo	N/A
3.3. Protezione da lesioni meccaniche	N/A
3.4.1. Prevenzione dell'annegamento	N/A
3.4.2. Ausili per il galleggiamento	N/A
3.5. Protezione dagli effetti nocivi del rumore	N/A
3.6. Protezione dal calore e/o dal fuoco	N/A
3.6.1. Materiali costitutivi dei DPI e altri componenti	N/A
3.6.2. DPI completi pronti all'uso	N/A
3.7. Protezione dal freddo	N/A
3.7.1. Materiali costitutivi dei DPI e altri componenti	N/A
3.7.2. DPI completi pronti all'uso	N/A
3.8.1. Dispositivi di isolamento	N/A
3.8.2. Attrezzature conduttive	N/A
3.9.1. Radiazioni non ionizzanti	N/A
3.9.2.1. Protezione contro la contaminazione radioattiva esterna	N/A
3.9.2.2. Protezione dalle radiazioni esterne	N/A
3.10.1. Protezione delle vie respiratorie	N/A
3.10.2. Protezione dal contatto con la pelle e con gli occhi	N/A
3.11. Attrezzature subacquee	N/A

Denne bruksanvisningen gjelder følgende modeller:

Modell	Artikkelnr.	Beskrivelse
Forankringspunkt Bantam Beamer	47823	Forankringspunkt som er designet for å fungere som et grensesnitt mellom forankringen og en fallsikring, arbeidsposisjonering, tautilgang eller et redningssystem for å koble systemet til forankringen.

Det kan bli tatt med ytterligere modellnumre i neste utgave av denne bruksanvisningen.

Innholdsfortegnelse

1 Les denne bruksanvisningen nøye før du tar i bruk dette utstyret.....	82
2 Oversikt.....	83
3 Formål.....	84
4 Bruksanvisning.....	84
5 Bruksbegrensninger	84
6 Kompatibilitetsbegrensninger	85
7 Tekniske data.....	85
7.1 Ytelse.....	85
7.2 Mål.....	85
7.3 Materialer	85
7.4 Regulatorisk samsvar	85
8 Belastningsdiagram.....	86
9 Installasjonsanvisninger.....	86
10 Vedlikehold, rengjøring og oppbevaring	87
11 Inspeksjon.....	87
12 Kvalitetskontroll og inspeksjoner.....	88
13 Inspeksjonsprotokoller og -tidsplan.....	89
14 Vedlegg.....	90

1 Les denne bruksanvisningen nøye før du tar i bruk dette utstyret.

Bruksanvisningen må alltid være tilgjengelig for brukeren, og må ikke fjernes av andre enn brukeren av dette utstyret. For riktig bruk, se oppsynsman, brukerveiledning eller ta kontakt med produsenten. Zarges kan gi ytterligere informasjon på forespørsel.

ADVARSEL

Alle brukere av dette utstyret må lese og forstå alle instruksjoner. Hvis dette ikke gjøres, kan det føre til alvorlige personskader eller død. Forbrukere skal være kjent med relevante forskrifter som gjelder for dette utstyret. Alle forbrukere av dette produktet må få korrekt opplæring i hvordan enheten skal brukes. Unngå kontakt med fysiske farer (termiske, kjemiske, elektriske osv.). Utfør kun compatible tilkoblinger.

ADVARSEL

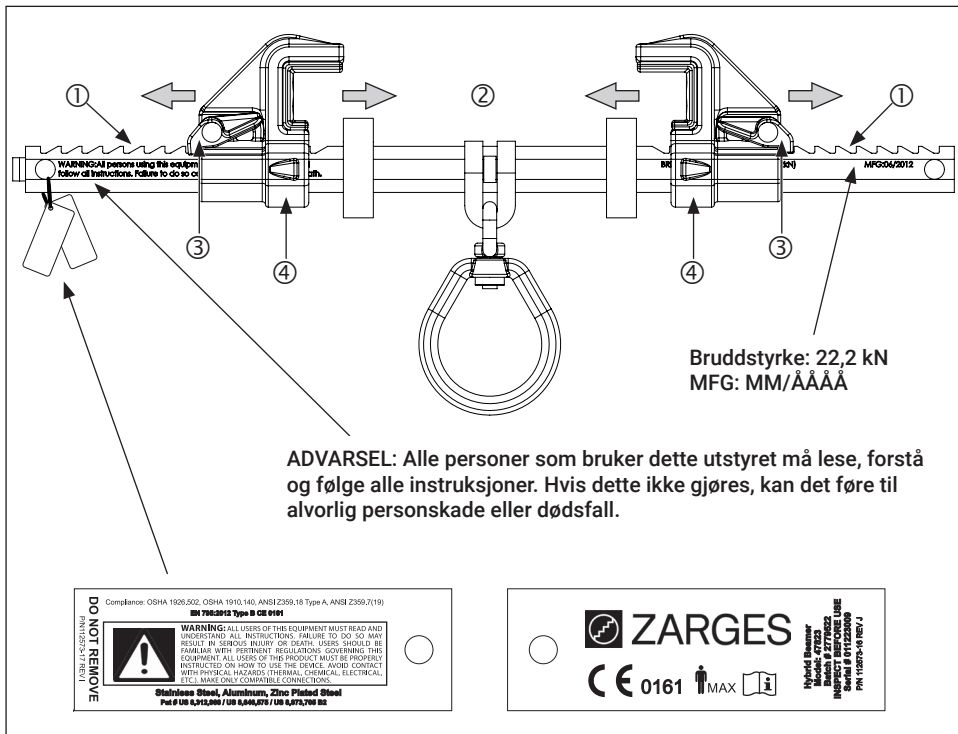
Samsvarende fallsikrings- og nødredningssystemer bidrar til å forhindre alvorlige skader under fallsikring. Brukere og kjøpere av dette utstyret må lese og forstå bruksanvisningen for riktig bruk og vedlikehold av dette produktet. Alle brukere av dette utstyret må forstå instruksjonene, betjeningen, begrensningene og konsekvensene av feil bruk av dette utstyret, og må ha fått tilstrekkelig opplæring før bruk i samsvar med gjeldende standarder. Alle referanser til «gjeldende standarder» henviser til EN, ANSI,

OSHA, lokale og/eller nasjonale standarder som gjelder for godkjent bruk. Den lokale ansvarlige personen må oppbevare disse instruksjonene, gjøre dem tilgjengelige for brukerne og kreve at de brukes.

⚠ ADVARSEL

Feil bruk eller manglende overholdelse av advarsler og instruksjoner kan føre til alvorlig personskade eller dødsfall.

2 Oversikt



- ① Tagger
- ② Justerbare retninger

- ③ Låsehåndtak
- ④ Justerbar krok

3 Formål

47823 er en forankringspunkt som er designet for å fungere som et grensesnitt mellom forankringen og en fallsikring, arbeidsposisjonering, tautilgang eller et redningssystem for å koble systemet til forankringen. Alle referanser til «forankringspunkt» i denne håndboken inkluderer, og gjelder for, 47823.

4 Bruksanvisning

En bruker må ha sunn kropp og sunt sinn for å kunne bruke dette utstyret på en korrekt måte og sikkert i normale situasjoner og nødssituasjoner. Før et personlig fallsikringssystem tas i bruk, må brukeren ha fått opplæring i sikker bruk av systemet og dets komponenter i samsvar med kravene i gjeldende standarder.

Må kun brukes med systemer som samsvarer med gjeldende standarder. Forankringen må ha en styrke som er i stand til å bære en statisk last, påført i retningene som er tillatt av systemet, på minst 22 kN uten sertifisering.

Brukeren skal være utstyrt med en anordning som begrenser de maksimale dynamiske kreftene som utøves på brukeren under sikring av fall til maksimalt 8 kN. I EU må disse kreftene begrenses til 6 kN.

Bruk av dette produktet må godkjennes av en tekniker eller annen kvalifisert person (som definert av OSHA 29 CFR 1926,32 (m) og EN 795:2012 vedlegg 1) for å være kompatibel med alle strukturelle og driftsmessige egenskaper på det valgte installasjonsstedet og systemet som skal kobles til denne forankringskoblingen.

Forankringskoblingen må inspiseres før hver bruk for slitasje, skade og annen forringelse. Hvis det oppdages defekte komponenter, må forankringskoblingen umiddelbart tas ut av drift i samsvar med gjeldende standarder og produsentens inspeksjonskrav.

Forankringskoblingen skal plasseres på en måte som minimerer faren for fall og den potensielle fallavstanden under bruk. Det komplette fallsikringssystemet må planlegges (inkludert alle komponenter, beregning av fallklaring og svingfall) før bruk.

Det må finnes en redningsplan, og måter for å implementere den, som gir rask redning av brukere i tilfelle fall, eller som sikrer at brukerne kan redde seg selv.

Etter et fall må forankringskoblingen tas ut av drift og destrueres umiddelbart.

De gjeldende grunnleggende helse- og sikkerhetskravene i EU-forskriftene er kontrollert, og tester som er utført for å verifisere samsvar med dette PVU-utstyret er tilgjengelige på forespørsel. Den digitale versjonen av denne bruksanvisningen finner du på: www.zarges.com

5 Bruksbegrensninger

Denne forankringskoblingen er testet i samsvar med kravene i ANSI/ASSE Z359,7 og EN 795:2012 Type B. Samsvarstesting dekker kun maskinvaren og omfatter ikke forankringen og substratet som forankringskoblingener er festet til. Forankringstilkoblingen må ikke brukes utenfor begrensningene eller til noe annet formål enn det den er ment for. Hvis denne forankringstilkoblingen brukes på en annen måte enn i disse instruksjonene, må den utformes, installeres og brukes under tilsyn av en tekniker i samsvar med ANSI Z359,6 og lokale bygningsforskrifter.

Forankringstilkoblingen er konstruert for én enkelt bruker.

Forankringstilkoblingen må kun lastes som vist i diagrammet LASTFORHOLD (LOADING CONDITIONS).

Forankringstilkoblingen er konstruert for bruk i temperaturer fra -40 °C til +54 °C.

Ikke utsett forankringspunkt for kjemikalier eller sterke løsninger som kan ha en skadelig effekt. Ikke endre eller modifier dette produktet på noen måte.

Vær forsiktig når du bruker noen av komponentene i fallsikring, arbeidsposisjonering, tautilgang eller redningssystem i nærheten av bevegelig maskineri, elektriske farer, skarpe kanter eller slippende overflater, da kontakt kan føre til utstyrsfeil, personskade eller død.

Ikke bruk/installer utstyr uten riktig opplæring av en «kompetent person» som definert i OSHA 29 CFR 1926,32(f) og EN795:2012 vedlegg A1.

Ikke fjern merkingen fra dette produktet.

Ytterligere krav og begrensninger kan gjelde avhengig av forankringstype og festealternativ som brukes for installasjonen. Alle plasseringer må godkjennes av en tekniker eller annen kvalifisert person.

Dette forankringspunktet skal ikke brukes som en del av et horisontalt livlinesystem som ikke er designet og/eller godkjent for bruk med 22 kN forankringspunkter.

Forankringspunktet skal kun brukes som tiltenkt (se FORMÅL).

Hvis forankringspunktet festes til støttestrukturen på annen måte enn angitt, må festet sertifiseres av en kvalifisert person for å oppfylle kravene til systemet som skal kobles til forankringspunktet.

6 Kompatibilitetsbegrensninger

Forankringspunktet må bare kobles til kompatible kontakter. OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140 og EN 362 forbyr at karabinkroker festes til visse gjenstander med mindre to krav er oppfylt: det må være en karabinkrok med lås, og den må være «utformet for» å gjøre denne type tilkobling. «Utformet for» betyr at produsenten av karabinkroken har designet karabinkroken spesifikt for tilkobling til det oppførte utstyret. Følgende tilkoblinger må unngås, da de kan føre til utrulling* ved bruk av en ikke-låsende karabinkrok:

- Direkte tilkobling av en karabinkrok til horisontal livline.
- To (eller flere) karabinkroker koblet til én D-ring.
- To karabinkroker koblet til hverandre.
- En karabinkrok festet bak på den integrerte snoren.
- En karabinkrok koblet til en webbingløkke eller en webbing snor.
- Feil dimensjoner på D-ringen, armeringsjernet eller annet tilkoblingspunkt i forhold til karabinkrokens dimensjoner som gjør at karabinkrokholderen kan trykkes ned ved en dreiebevegelse av karabinkroken.

***Utrulling:** En prosess der en karabinkrok utilsikket løsner fra en annen konnektor eller gjenstand som den er koblet til. (ANSI Z359.0-2007)

7 Tekniske data

7.1 Ytelse

Minimum bruddstyrke: 22 kN

Maksimal kapasitet: én arbeider ved bruk som ettpunkts forankringspunkt for personlig fallsikrings- eller sikringsystem.

7.2 Mål

Vekt: 1504g

Bjelkeflens, breddeområde: 9 – 35 cm

Bjelkeflens, tykkelse: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Materialer

Aluminium: Tverrbjelke

Bronse: Klemmer

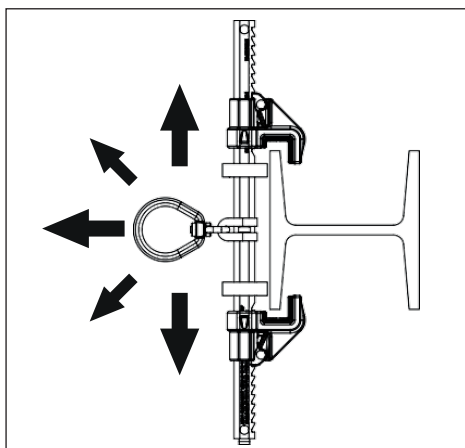
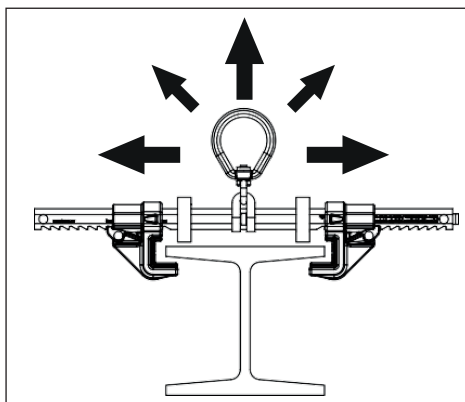
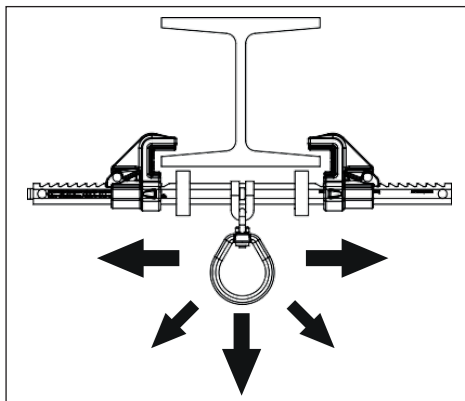
Rustfritt stål: Brakett for D-ring

Sinkbelagt stål: D-ring, fjær, maskinvare

7.4 Regulatorisk samsvar

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Belastningsdiagram



MERK: Plassering i eller under brukerens arbeidshøyde krever integrering av en ANSI Z359-kompatibel energiabsorberende tilkoblingskomponent (energiabsorberende line eller selvinntrekkende livline), og grensene for fritt fall for tilkoblingskomponenten må følges. Bjelkeforankringen må festes til I-bjelkeflensen vendt mot brukeren (toppflens hvis over, bunnflens hvis under osv.).

9 Installasjonsanvisninger

1. Finn en strukturell stålbejelkeflens som tåler en statisk last på 22 kN eller som oppfyller OSHA- og EN 795 2012-kravene for en sikkerhetsfaktor på to.
2. Skyv inn på låsehåndtaket for å la den justerbare kroken bevege seg.
3. Hold enheten vinkelrett på bjelken, og monter krokene over kantene på bjelkeflensen.
4. Skyv den justerbare kroken slik at begge krokene sitter tett mot bjelkeflensen.
5. Trekk den justerbare kroken bakover for å sikre at tennene på sperren sitter helt i de nærmeste hakkene på sperren.
6. Trekk, vipp og vri forankringen i alle retninger for å sikre at den ikke kan løsne fra flensen.

MERK: Juster alltid på nytt i henhold til installasjonstrinnene 1–6 når du flytter til en ny bjelke eller en bjelke med en annen størrelse.

MERK: D-ringene er sentrert på forankringspunktet for enkel glidning på bjelkeflensene. Spesielt i applikasjoner til tautilgang kan kroppsvekten koble ut sentreringsfunksjonen under noen belastningsforhold. Dette er ikke et sikkerhetsproblem, men det kan påvirke brukervennligheten.

10 Vedlikehold, rengjøring og oppbevaring

Regelmessig rengjøring forlenger produktets levetid og funksjon. Hyppigheten av rengjøringen bør bestemmes ved inspeksjon og av miljøets alvorlighetsgrad. Rengjør med trykkluft og/eller en stiv børste med rent vann eller en mild såpe- og vannløsning. Ikke bruk etsende kjemikalier som kan skade produktet. Tørk av alle overflater med en ren, tørr klut og heng til tørk eller bruk trykkluft. Når de ikke er i bruk, skal forankringspunktene oppbevares på et kjølig, tørt og rent sted, beskyttet mot direkte sollys og fri for korroderende eller andre nedbrytende elementer.

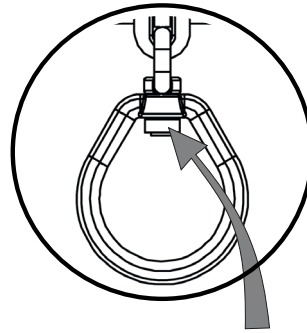
*Det er viktig for sluttbrukerens sikkerhet at hvis dette produktet selges videre utenfor det opprinnelige destinasjonslandet, skal forhandleren gi instruksjoner for bruk, vedlikehold og for periodisk inspeksjon og reparasjon på språket i landet der produktet skal brukes.

11 Inspeksjon

Offisielle inspeksjoner må utføres minst én gang i året. Inspeksjonen må utføres av en kompetent eller kvalifisert person som ikke er den tiltenkte brukeren. Hvis det foreligger alvorlige miljøforhold, må inspeksjoner utføres oftere. Alle inspeksjonsresultater skal loggføres på plassen som er angitt ovenfor. Det anbefales at forankringsenheten merkes med datoen for neste eller siste inspeksjon. I henhold til EN 795:2012 har ikke dette produktet en utløpsdato som angir at før bruk og årlig inspeksjon er tilfredsstillende..

1. Sørg for at alle etiketter er festet til enheten.
2. Kontroller forankringssystemet for tegn på skade eller slitasje.
3. Kontroller at ringen kan svinges og dreies fritt.
4. Kontroller for overdreven klaring og slitasje på holdebøssingen (bøssingen skal ikke vrikke eller rotere.)

5. Kontroller at låsene aktiveres og frigjøres på korrekt måte.
6. Registrer inspeksjonsresultatene i rommet som er angitt ovenfor



Inspiser holdebøssing for slitasje eller skade.

MERK: Hvis inspeksjonen avdekker skade som kan påvirke enhetens styrke eller funksjon, utilstrekkelig vedlikehold eller en usikker tilstand, må den kasseres på riktig måte. Forankringspunktet må gjøres ubrukelig og deretter kasseres på korrekt måte.

12 Kvalitetskontroll og inspeksjoner

Produserte enheter er utformet og produsert i henhold til standarden(e) på produktetiketten (CE, ANSI, CSA osv.). Produktdesign valideres gjennom samsvarsvurderinger som kreves i henhold til standarden(e) som produktet er merket i henhold til (samsvarserklæring, samsvarssertifikat osv.). Kvalitetskontroll under produksjonen fullføres ved prøvetaking av minimum tre enheter per parti, før partiet aksepteres, og validering av dimensjoner og merking. Prøver testes statistisk i henhold til gjeldende standard før partiet aksepteres eller frigis. Utgående produkter inspiseres av kvalitetskontroll, minimum 3 per ordre, for akseptvaliderte markeringer, etiketter, emballasje og dokumentasjon. Modul C2-prosedyren for årlige produktkontroller som angitt i forordning (EU) 2016/425 vedlegg VII utføres av det tekniske kontrollorganet AITEX (0161).



ADVARSEL

Det er viktig for sluttbrukerens sikkerhet at selgeren av denne enheten inkluderer alle instruksjoner for riktig bruk, vedlikehold og inspeksjon av enheten på språket i landet der produktet skal selges.

13 nspeksjonsprotokoller og -tidsplan

no

Modell: _____

Serienummer: _____

Produksjonsdato: _____

Bedrift/bruker: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Dato for service	Dato for inspeksjon	Kommentarer (skade/reparasjon)	Navn på og underskrift fra kompetent person	Dato for neste inspeksjon

14 Vedlegg

Vedlegg II til forordning (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomi	N/A
1.1.2.1. Høyest mulig beskyttelsesnivå	N/A
1.1.2.2. Beskyttelsesklasser for ulike risikonivåer	N/A
1.2.1.1. Egnede materialer	4.2
1.2.1.2. Tilfredsstillende overflate på alle deler av personlig verneutstyr som kommer i berøring med brukeren	N/A
1.2.1.3. Største tillatte hindring for brukeren	N/A
1.3.1. Tilpasning av det personlige verneutstyret til brukerens fysikk	N/A
1.3.2. Vekt og slitestyrke	4.1.6
1.3.3. Nødvendige kombinasjonsmuligheter for ulike typer personlig verneutstyr som er beregnet på å brukes samtidig	N/A
1.3.4. Vernetøy som inneholder avtakbare beskyttere	N/A
1.4. Produsentens bruksanvisning og opplysninger	7
2.1. Personlig verneutstyr med tilpasnings-systemer	4.4.3.5
2.2. Personlig verneutstyr som omslutter de delene av kroppen som skal beskyttes	N/A
2.3. Personlig verneutstyr for ansiktet, øynene og luftveiene	N/A
2.4. Personlig verneutstyr som er utsatt for aldring	N/A
2.5. Personlig verneutstyr som kan sette seg fast under bruk	N/A
2.6. Personlig verneutstyr som skal brukes i potensielt eksplosive atmosfærer	N/A
2.7. Personlig verneutstyr som er beregnet på hurtig inngripen eller på å kunne tas raskt på eller av	N/A
2.8. Personlig verneutstyr til bruk i meget farlige situasjoner	N/A
2.9. Personlig verneutstyr som inneholder deler som kan tilpasses eller fjernes av brukeren	4.1.5
2.10. Personlig verneutstyr som kan koples til eksternt tilleggsutstyr	N/A
2.11. Personlig verneutstyr med et væskesirkulasjonssystem	N/A
2.12. Personlig verneutstyr som har én eller flere identifikasjons- eller kjennemerker som direkte eller indirekte angår helse og sikkerhet	6

2.13. Personlig verneutstyr som kan varsle brukerens tilstedeværelse visuelt	N/A
2.14. Personlig verneutstyr som beskytter mot flere risikoer	N/A
3.1.1. Slag som forårsakes av gjenstander som faller eller slynges ut og av sammenstøt mellom deler av kroppen og en hindring	N/A
3.1.2.1. Forebygging av fall som skyldes glidning	N/A
3.1.2.2. Forebygging av fall til lavere nivå	4.4.2.3
3.1.3. Mekanisk vibrasjon	N/A
3.2. Beskyttelse mot statisk sammenpressing av en del av kroppen	N/A
3.3. Beskyttelse mot mekaniske skader	N/A
3.4.1. Forebygging av drukning	N/A
3.4.2. Flytehjelpemidler	N/A
3.5. Beskyttelse mot skadelige virkninger av støy	N/A
3.6. Beskyttelse mot varme og/eller ild	N/A
3.6.1. Materialer og andre komponenter for personlig verneutstyr	N/A
3.6.2. Komplette personlig verneutstyr klart til bruk	N/A
3.7. Beskyttelse mot kulde	N/A
3.7.1. Materialer og andre komponenter for personlig verneutstyr	N/A
3.7.2. Komplette personlig verneutstyr klart til bruk	N/A
3.8.1. Isolasjonsutstyr	N/A
3.8.2. Ledningsutstyr	N/A
3.9.1. Ikke-ioniserende stråling	N/A
3.9.2.1. Beskyttelse mot ytre radioaktiv forurensning	N/A
3.9.2.2. Beskyttelse mot ytre bestråling	N/A
3.10.1. Åndedrettsvern	N/A
3.10.2. Beskyttelse mot hud- og øyekontakt	N/A
3.11. Dykkerutstyr	N/A

Niniejsza instrukcja dotyczy następujących modeli:

Model	Nr katalogowy	Opis
Złącze kotwiczący Bantam Beamer	47823	Złącze kotwiczący zaprojektowany jako interfejs pomiędzy punktem zakotwiczenia a systemem zabezpieczającym przed upadkiem, ustalającym pozycję podczas pracy, dostępem linowym lub systemem ratunkowym w celu połączenia systemu z punktem zakotwiczenia.

Kolejne numery modeli mogą pojawić się w następnych wersjach niniejszej instrukcji.

Spis treści

1	Przed rozpoczęciem korzystania z omawianego urządzenia należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję.	91
2	Omówienie	92
3	Przeznaczenie	93
4	Instrukcje stosowania	93
5	Ograniczenia eksploatacyjne	93
6	Ograniczenia kompatybilności	94
7	Dane techniczne	94
7.1	Wydajność	94
7.2	Wymiary	94
7.3	Materiały	94
7.4	Zgodność z przepisami	94
8	Wykres warunków obciążenia	95
9	Instrukcje instalacji	96
10	Konserwacja, czyszczenie i przechowywanie	96
11	Kontrola	96
12	Kontrola jakości i pozostałe kontrole	97
13	Rejestry i harmonogramy kontroli	98
14	Załącznik	99

1 Przed rozpoczęciem korzystania z omawianego urządzenia należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję.

Instrukcja obsługi musi być zawsze dostępna dla użytkownika i może być wyciągana wyłącznie przez użytkownika tego urządzenia. Informacje na temat prawidłowego użytkowania można znaleźć w instrukcji obsługi lub uzyskać od producenta. Na życzenie firma Zarges może dostarczyć dodatkowe informacje.

OSTRZEŻENIE

Wszyscy użytkownicy urządzenia muszą przeczytać i zrozumieć wszystkie instrukcje. Nieprzestrzeganie może spowodować poważne obrażenia lub śmierć. Użytkownik powinien znać odpowiednie przepisy dotyczące tego urządzenia. Wszyscy użytkownicy tego produktu muszą być prawidłowo poinformowani o stosowaniu tego urządzenia. unikać kontaktu z fizycznymi zagrożeniami (termicznymi, chemicznymi, elektrycznymi itp.). Wykonywać wyłącznie kompatybilne połączenia.

OSTRZEŻENIE

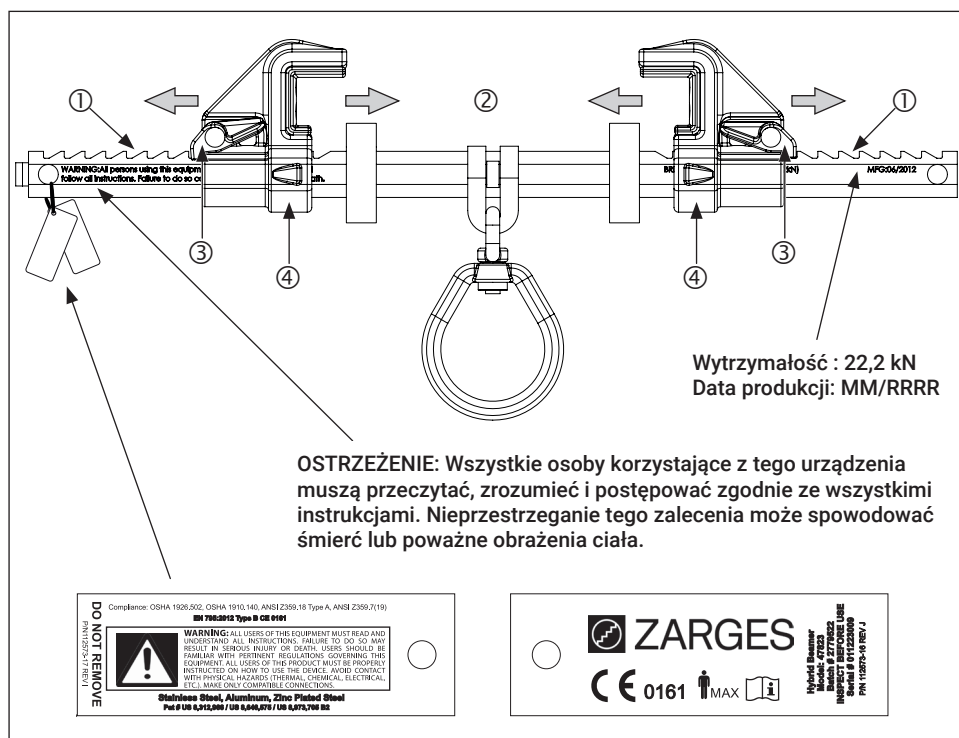
Zgodne z przepisami systemy ochrony przed upadkiem i ratownictwa awaryjnego pomagają zapobiegać poważnym obrażeniom podczas zatrzymywania upadku. Użytkownicy i nabywcy tego urządzenia muszą przeczytać i zrozumieć

dołączoną do niego instrukcję obsługi, aby móc prawidłowo korzystać z produktu i dbać o niego. Wszyscy użytkownicy tego sprzętu muszą rozumieć instrukcje, obsługę, ograniczenia i konsekwencje niewłaściwego użytkowania tego sprzętu oraz być odpowiednio przeszkoleni przed użyciem zgodnie z obowiązującymi normami. Wszystkie odniesienia do „obowiązujących norm” odnoszą się do norm EN, ANSI, OSHA, stanowych, lokalnych i/lub federalnych, które mają zastosowanie do zatwierdzonego użytku. Lokalna kompetentna osoba musi zachować niniejszą instrukcję, udostępnić ją użytkownikom i wymagać jej wykorzystania.

⚠ OSTRZEŻENIE

Nieprawidłowe użycie lub nieprzestrzeganie ostrzeżeń i instrukcji może spowodować poważne obrażenia ciała lub śmierć.

2 Omówienie



3 Przeznaczenie

47823 to złącznik kotwiczący zaprojektowany jako interfejs pomiędzy punktem zakotwiczenia a systemem zabezpieczającym przed upadkiem, ustalającym pozycję podczas pracy, dostępem linowym lub systemem ratunkowym w celu połączenia systemu z punktem zakotwiczenia. Wszelkie odniesienia do „złącza kotwiącego” w niniejszej instrukcji obejmują i odnoszą się do 47823.

4 Instrukcje stosowania

Aby prawidłowo i bezpiecznie używać tego sprzętu w sytuacjach normalnych i awaryjnych, użytkownik musi być zdrowy na umyśle i ciele.

Przed użyciem osobistego systemu zabezpieczającego przed upadkiem użytkownik musi zostać przeszkolony zgodnie z wymaganiami obowiązujących norm w zakresie bezpiecznego użytkowania systemu i jego komponentów.

Stosować wyłącznie z systemami zgodnymi z obowiązującymi normami. Punkt kotwiczenia musi mieć wytrzymałość zdolną do utrzymania obciążenia statycznego, przyłożonego w kierunkach dozwolonych przez system, co najmniej 22 kN w przypadku braku certyfikacji.

Użytkownik musi być wyposażony w środki ograniczające maksymalne siły dynamiczne wywierane na użytkownika podczas zatrzymania upadku do maksymalnie 8 kN. W UE siły te muszą być ograniczone do 6 kN.

Użycie tego produktu musi zostać zatwierdzone przez inżyniera lub inną wykwalifikowaną osobę (zgodnie z definicją w OSHA 29 CFR 1926,32 (m) i EN 795:2012 Załącznik 1), aby było zgodne ze wszystkimi cechami konstrukcyjnymi i eksploatacyjnymi wybranego miejsca instalacji i systemu, który ma być podłączony do tego złącza kotwiącego.

Przed każdym użyciem należy sprawdzić złącze kotwiące pod kątem zużycia, uszkodzeń. W przypadku wykrycia wadliwych elementów, złącze kotwowe musi zostać natychmiast wycofane z eksploatacji zgodnie z obowiązującymi normami i wymogami inspekcji producenta.

Złącze kotwiące należy umieścić w taki sposób, aby zminimalizować ryzyko upadku i potencjalną odległość upadku podczas użytkowania. Przed użyciem należy zaplanować kompletny system

ochrony przed upadkiem (w tym wszystkie elementy, obliczenie przeświutu upadku i upadek z wychyleniem).

Musi istnieć plan ratunkowy i dostępne środki do jego wdrożenia, które zapewnią szybki ratunek użytkownikom w przypadku upadku lub zapewnią, że użytkownicy będą w stanie samodzielnie się uratować.

Po zdarzeniu upadku łącznik kotwący musi zostać wycofany z eksploatacji i natychmiast zniszczony.

Odpowiednie zasadnicze wymagania dotyczące zdrowia i bezpieczeństwa określone w rozporządzeniach UE zostały sprawdzone, a testy przeprowadzone w celu potwierdzenia zgodności tych środków ochrony indywidualnej są dostępne na żądanie.

Cyfrową kopię niniejszej instrukcji można znaleźć na stronie: www.zarges.com

5 Ograniczenia eksploatacyjne

Ten łącznik kotwący został przetestowany zgodnie z wymaganiami ANSI/ASSE Z359.7 i EN 795:2012 typ B. Testowanie zgodności obejmuje tylko osprzęt i nie obejmuje zakotwiczenia ani podłoża, do którego przymocowane jest łącznik kotwący. Łącznika kotwiącego nie wolno używać poza jego ograniczeniem ani do celów innych niż te, do których jest przeznaczony. Jeśli łącznik kotwący jest używany w sposób inny niż opisany w niniejszej instrukcji, musi być zaprojektowany, zainstalowany i używany pod nadzorem inżyniera zgodnie z normą ANSI Z359,6 i lokalnymi przepisami budowlanymi.

Łącznik kotwący jest przeznaczony dla jednego użytkownika.

Łącznik kotwący można obciążać wyłącznie w sposób pokazany na WYKRESIE WARUNKÓW OBCIĄŻENIA.

Łącznik kotwący jest przeznaczony do stosowania w temperaturach od -40°C do +54°C.

Nie narażać łącznika kotwiącego na działanie środków chemicznych ani agresywnych roztworów, które mogą mieć szkodliwy wpływ.

Nie wolno w żaden sposób modyfikować tego produktu.

Należy zachować ostrożność podczas używania jakichkolwiek elementów urządzenia zapobiegającego upadkom, systemu pozycjonowania roboczego, dostępu linowego lub systemu ratow-

niczego w pobliżu ruchomych maszyn, zagrożień elektrycznych, ostrych krawędzi lub powierzchni ściernych, ponieważ kontakt z nimi może spowodować awarię sprzętu, obrażenia ciała lub śmierć. Nie używać/instalować sprzętu bez odpowiedniego przeszkolenia przez „kompetentną osobę” zgodnie z definicją w OSHA 29 CFR 1926,32(f) i EN795:2012, załącznik A1.

Nie zdejmować etykiety z produktu.

W zależności od typu kotwienia i opcji mocowania stosowanej podczas instalacji mogą obowiązywać dodatkowe wymagania i ograniczenia.

Wszystkie lokalizacje muszą zostać zatwierdzone przez inżyniera lub inną wykwalifikowaną osobę.

Ten łącznik kotwiący nie powinien być używany jako część poziomego systemu liny ratowniczej, który nie został zaprojektowany i/lub zatwierdzony do użytku ze złączami kotwiącymi 22 kN.

Łącznika kotwiącego należy używać wyłącznie zgodnie z przeznaczeniem (patrz PRZEZNACZENIE).

W przypadku mocowania łącznika kotwiącego do konstrukcji nośnej metodami innymi niż zalecane, mocowanie musi zostać certyfikowane przez wykwalifikowaną osobę w celu spełnienia wymagań systemu, który zostanie podłączony do łącznika kotwiącego.

6 Ograniczenia kompatybilności

Łącznik kotwiący może być podłączany wyłącznie do kompatybilnych złączy. OSHA 29 CFR 1926,502, 1910,140 i EN 362 zabraniają zaczepiania karabińczyków do określonych obiektów, chyba że spełnione są dwa wymagania: musi to być karabińczyk typu blokującego i musi być „zaprojektowany” do wykonywania takiego połączenia. „Zaprojektowane do” oznacza, że producent karabińczyka zaprojektował go specjalnie do połączenia z wymienionym sprzętem. Należy unikać następujących połączeń, ponieważ w przypadku zastosowania nieblokującego karabińczyka może dojść do wysunięcia*:

- Bezpośrednie połączenie karabińczyka z poziomą liną bezpieczeństwa.
- Dwa (lub więcej) karabińczyki przymocowane do jednego pierścienia typu D.
- Dwa karabińczyki połączone ze sobą.
- Karabińczyk przymocowany z powrotem do jego zintegrowanej linki.

- Karabińczyk przymocowany do pętli taśmy lub linki taśmy.
- Niewłaściwe wymiary pierścienia D, pręta zbrojeniowego lub innego punktu połączenia w stosunku do wymiarów karabińczyka, które umożliwiłyby wciśnięcie uchwyty karabińczyka poprzez ruch obrotowy karabińczyka.

***Wysunięcie:** Proces, w wyniku którego karabińczyk lub karabinek w niezamierzony sposób odłącza się od innego łącznika lub przedmiotu, z którym jest połączony. (ANSI Z359.0-2007)

7 Dane techniczne

7.1 Wydajność

Minimalna wytrzymałość na zerwanie: 22 kN

Maksymalna nośność: jeden pracownik, gdy jest używany jako jednopunktowe złącze kotwiące do osobistego systemu zabezpieczającego przed upadkiem lub systemu ograniczającego.

7.2 Wymiary

Ciężar: 1504g

Zakres szerokości kołnierza belki: 9 – 35 cm

Grubość kołnierza belki: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Materiały

Aluminium: Drążek poprzeczny

Brąz: Zaciski

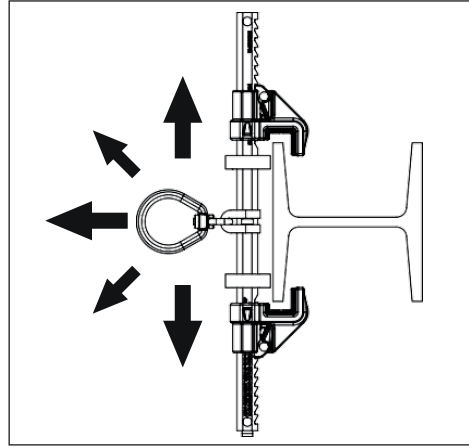
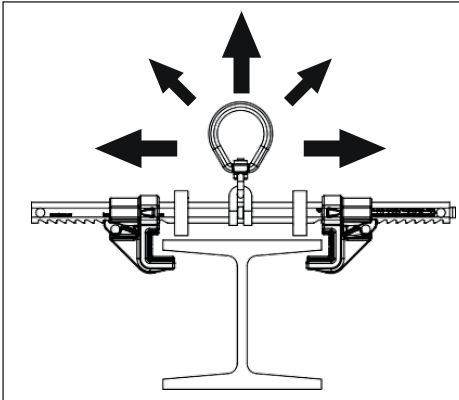
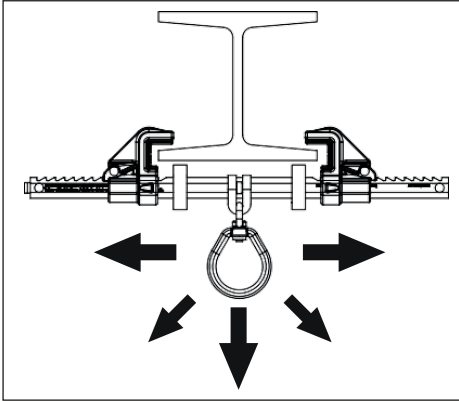
Stal nierdzewna: Wspornik pierścienia typu D

Stal ocynkowana: Pierścień typu D, sprężyna, osprzęt

7.4 Zgodność z przepisami

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Wykres warunków obciążenia



UWAGA: Umieszczenie na wysokości roboczej użytkownika lub poniżej wymaga zastosowania kompatybilnej linki pochłaniającej energię, która nie pozwala użytkownikowi na wysunięcie się na odległość przekraczającą 1,8 m (w dowolnym kierunku) od złącza kotwiącego przed aktywowaniem amortyzatora. Kotwa belki musi zostać przymocowana do kołnierza belki dwuteowej skierowanego w stronę użytkownika (górnego kołnierza, jeśli jest powyżej, dolnego kołnierza, jeśli jest poniżej itp.).

9 Instrukcje instalacji

1. Znajdź kołnierz belki ze stali konstrukcyjnej, który wytrzyma obciążenie statyczne 22 kN lub spełnia wymagania OSHA i EN 795 2012 dla współczynnika bezpieczeństwa wynoszącego dwa.
2. Wciśnij uchwyt blokujący, aby umożliwić ruch regulowanego haka.
3. Trzymając jednostkę prostopadle do belki, umieść haki nad krawędziami kołnierza belki.
4. Przesuń regulowany hak tak, aby oba haki przylegały do kołnierza belki.
5. Pociągnij regulowany hak do tyłu, aby upewnić się, że zęby zapadki są całkowicie osadzone w najbliższych nacięciach zapadki.
6. Pociągnij, popchnij i obróć kotwę we wszystkich kierunkach, aby upewnić się, że nie może się oderwać od kołnierza.

UWAGA: Przy zmianie rozmiaru belki należy zawsze dokonać ponownej regulacji zgodnie z krokami instalacji 1-6.

UWAGA: Pierścien typu D jest wyśrodkowany na złączu kotwowym w celu ułatwienia przesuwania na kołnierzach belki. Szczególnie w zastosowaniach związanych z dostępem linowym ciężar ciała może spowodować rozłączenie funkcji centrowania w pewnych warunkach obciążenia. Nie stanowi to zagrożenia dla bezpieczeństwa, ale może mieć wpływ na użyteczność.

10 Konserwacja, czyszczenie i przechowywanie

Regularne czyszczenie wydłuża żywotność i poprawne działanie produktu. Częstotliwość czyszczenia powinna być określona na podstawie kontroli i intensywności środowiska. Czyścić sprężonym powietrzem i/lub sztywną szczotką, używając czystej wody lub łagodnego roztworu mydła i wody. Nie używać żrących środków chemicznych, które mogłyby uszkodzić produkt. Wytrzeć wszystkie powierzchnie czystą, suchą szmatką i powiesić do wyschnięcia lub użyć sprężonego powietrza. Gdy złącza kotwiące nie są używane, należy je przechowywać w chłodnym, suchym i czystym otoczeniu, z dala od bezpośredniego światła słonecznego i wolne od żrących lub innych czynników degradujących.

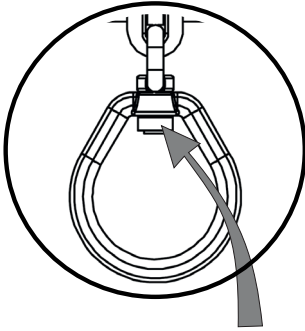
*W celu zapewnienia bezpieczeństwa użytkownika końcowego w przypadku odsprzedaży produktu poza krajem docelowym sprzedawca musi dostarczyć instrukcje użytkowania, konserwacji oraz okresowych przeglądów i napraw w języku kraju, w którym produkt będzie używany.

11 Kontrola

Kontrole urzędowe muszą być przeprowadzane co najmniej raz w roku. Kontrola musi być przeprowadzona przez kompetentną lub wykwalifikowaną osobę inną niż użytkownik. W przypadku trudnych warunków otoczenia kontrole należy przeprowadzać częściej. Wszystkie wyniki kontroli należy zapisać w przewidzianym powyżej miejscu. Zaleca się, aby urządzenie kotwiące było oznaczone datą następnej lub ostatniej kontroli. Zgodnie z normą EN 795:2012 ten produkt nie ma daty ważności, co oznacza, że wystarczy wykonywać kontrolę przed użyciem i coroczny przegląd.

1. Upewnić się, że wszystkie etykiety są przy mocowane do urządzenia.
2. Sprawdzić system kotwienia pod kątem oznak uszkodzenia lub zużycia.
3. Upewnić się, że pierścien swobodnie się obraca.
4. Sprawdź tuleję ustalającą pod kątem nadmiernego luzu i zużycia (tuleja nie powinna się kołysać ani obracać).

5. Zwróć uwagę na prawidłowe zatrzaśnięcie i odblokowanie zatrzaśków.
6. Wyniki kontroli należy zapisać w przewidzianym powyżej miejscu.



Sprawdź tuleję ustalającą pod kątem zużycia lub uszkodzeń.

UWAGA: Jeśli kontrola wykaże jakiegokolwiek uszkodzenia, które mogłyby wpłynąć na wytrzymałość lub działanie urządzenia, nieodpowiednią konserwację lub niebezpieczny stan, należy je odpowiednio zutylizować. Złącze kotwiczące należy wycofać z użytku, a następnie odpowiednio zutylizować.

12 Kontrola jakości i pozostałe kontrole

Wyprodukowane urządzenia są projektowane i produkowane zgodnie z normami podanymi na etykiecie produktu (CE, ANSI, CSA itp.). Konstrukcje produktów są walidowane poprzez oceny zgodności wymagane zgodnie z normami, według których produkt jest oznakowany (deklaracja zgodności, certyfikat zgodności itp.). Kontrola jakości w trakcie produkcji jest ukończona poprzez pobranie próbek co najmniej trzech sztuk na partię, przed zatwierdzeniem partii oraz walidacją wymiarów i oznaczeń. Próbkę są poddawane testom statycznym zgodnie z obowiązującą normą przed zaakceptowaniem lub dopuszczeniem partii. Wychodzące produkty są kontrolowane przez dział kontroli jakości, co najmniej 3 na zamówienie, w celu zatwierdzenia oznaczeń, etykiet, opakowań i dokumentacji. Procedura modułu C2 dotycząca corocznych kontroli produktów, o której mowa w załączniku VII do rozporządzenia (UE) 2016/425, jest przeprowadzana przez jednostkę notyfikowaną AITEX (0161).

OSTRZEŻENIE

Dla bezpieczeństwa użytkownika końcowego ważne jest, aby sprzedawca tego urządzenia dołączył wszystkie instrukcje dotyczące prawidłowego użytkowania, konserwacji i kontroli urządzenia w języku kraju, w którym produkt będzie sprzedawany.

13 Rejestry i harmonogramy kontroli

Model:

Numer seryjny:

Data produkcji:

Firma użytkująca/użytkownik:

Adres:

Telefon:

Data rozpoczęcia użytkowania	Data kontroli	Uwagi (Uszkodzenia/Naprawy)	Imię i nazwisko oraz podpis osoby kompetentnej	Data następnej kontroli

14 Załącznik

Załącznik II do rozporządzenia (UE) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomia	Nie dotyczy
1.1.2.1. Optymalny poziom ochrony	Nie dotyczy
1.1.2.2. Klasy ochrony odpowiednie do różnych poziomów ryzyka	Nie dotyczy
1.2.1.1. Odpowiednie materiały składowe	4.2
1.2.1.2. Zadowalający stan powierzchni wszystkich części PPE mających kontakt z użytkownikiem	Nie dotyczy
1.2.1.3. Maksymalne dopuszczalne utrudnienie dla użytkownika	Nie dotyczy
1.3.1. Dostosowanie PPE do budowy ciała użytkownika	Nie dotyczy
1.3.2. Lekkość i wytrzymałość	4.1.6
1.3.3. Kompatybilność różnych typów PPE przeznaczonych do jednoczesnego stosowania	Nie dotyczy
1.3.4. Odzież ochronna ze zdejmowanymi elementami ochronnymi	Nie dotyczy
1.4. Instrukcje i informacje producenta	7
2.1. PPE posiadające systemy regulacji	4.4.3.5
2.2. PPE otaczające chronione części ciała	Nie dotyczy
2.3. PPE twarzy, oczu i dróg oddechowych	Nie dotyczy
2.4. PPE podlegające starzeniu	Nie dotyczy
2.5. PPE, które mogą zostać pochwycone podczas użytkowania	Nie dotyczy
2.6. PPE do stosowania w atmosferach zagrożonych wybuchem	Nie dotyczy
2.7. PPE przeznaczone do szybkiej interwencji lub szybkiego zakładania i zdejmowania	Nie dotyczy
2.8. PPE do przeprowadzania interwencji w sytuacjach bardzo niebezpiecznych	Nie dotyczy
2.9. PPE zawierające elementy, które mogą być regulowane lub zdejmowane przez użytkownika	4.1.5
2.10. PPE do służące do podłączania do dodatkowych, zewnętrznych PPE	Nie dotyczy
2.11. PPE z układem cyrkulacji cieczy	Nie dotyczy
2.12. PPE z oznaczeniami lub wskaźnikami bezpośrednio lub pośrednio dotyczącymi zdrowia i bezpieczeństwa	6
2.13. PPE umożliwiające wizualne sygnalizowanie obecności użytkownika	Nie dotyczy
2.14. PPE przeznaczone do stosowania w wielu stacjach zagrożenia	Nie dotyczy

3.1.1. Uderzenia spowodowane przez spadające lub wyrzucane przedmioty oraz zderzenia części ciała z przeszkodami	Nie dotyczy
3.1.2.1. Zapobieganie upadkom z powodu poślizgnięcia się	Nie dotyczy
3.1.2.2. Zapobieganie upadkom z wysokości	4.4.2.3
3.1.3. Drgania mechaniczne	Nie dotyczy
3.2. Ochrona przed statycznym uciskiem części ciała	Nie dotyczy
3.3. Ochrona przed urazami mechanicznymi	Nie dotyczy
3.4.1. Zapobieganie utonięciu	Nie dotyczy
3.4.2. Środki zapewniające wyporność	Nie dotyczy
3.5. Ochrona przed szkodliwym wpływem hałasu	Nie dotyczy
3.6. Ochrona przed wysoką temperaturą i/lub ogniem	Nie dotyczy
3.6.1. Materiały składowe PPE i pozostałe komponenty	Nie dotyczy
3.6.2. Kompletne PPE gotowe do użycia	Nie dotyczy
3.7. Ochrona przed zimnem	Nie dotyczy
3.7.1. Materiały składowe PPE i pozostałe komponenty	Nie dotyczy
3.7.2. Kompletne PPE gotowe do użycia	Nie dotyczy
3.8.1. Sprzęt izolacyjny	Nie dotyczy
3.8.2. Urządzenia przewodzące	Nie dotyczy
3.9.1. Promieniowanie niejonizujące	Nie dotyczy
3.9.2.1. Ochrona przed zewnętrznym zanieczyszczeniem radioaktywnym	Nie dotyczy
3.9.2.2. Ochrona przed promieniowaniem zewnętrznym	Nie dotyczy
3.10.1. Ochrona dróg oddechowych	Nie dotyczy
3.10.2. Ochrona przed kontaktem ze skórą i oczami	Nie dotyczy
3.11. Sprzęt do nurkowania	Nie dotyczy

Estas instruções aplicam-se aos seguintes modelos:

Modelo	N.º do artigo	Descrição
Conector de ancoragem Bantam Beamer	47823	Conector de ancoragem concebido para funcionar como uma interface entre a ancoragem e um sistema de proteção contra quedas, de posicionamento de trabalho, de acesso por corda ou de salvamento com o objetivo de acoplar o sistema à ancoragem.

Podem aparecer números de modelo adicionais na próxima impressão destas instruções.

Índice

1	Leia atentamente este manual de instruções antes de utilizar este equipamento.	100
2	Visão geral	101
3	Finalidade prevista	102
4	Instruções de operação	102
5	Limitações de utilização	102
6	Limitações de compatibilidade	103
7	Dados técnicos.....	103
7.1	Desempenho	103
7.2	Dimensões	103
7.3	Materiais.....	103
7.4	Conformidade regulamentar	103
8	Diagrama das condições de carga	104
9	Instruções de instalação.....	105
10	Manutenção, limpeza e armazenamento.....	105
11	Inspeção	105
12	Controlo de qualidade e inspeções	106
13	Registos e calendário de inspeção.....	107
14	Anexo	108

1 Leia atentamente este manual de instruções antes de utilizar este equipamento.

As Instruções de utilização devem estar sempre disponíveis para o utilizador e não devem ser removidas, exceto pelo utilizador deste equipamento. Para uma utilização adequada, consulte o supervisor, as Instruções de utilização ou contacte o fabricante. A Zarges pode fornecer informações adicionais mediante pedido.

AVISO

Todos os utilizadores deste equipamento devem ler e compreender todas as instruções. O incumprimento pode resultar em ferimentos graves ou morte. Os utilizadores devem conhecer os regulamentos pertinentes que regem este equipamento. Todos os utilizadores deste produto devem ter instruções adequadas sobre como utilizar o dispositivo. evite o contacto com perigos físicos (térmicos, químicos, elétricos, etc.). Efetue apenas ligações compatíveis.

AVISO

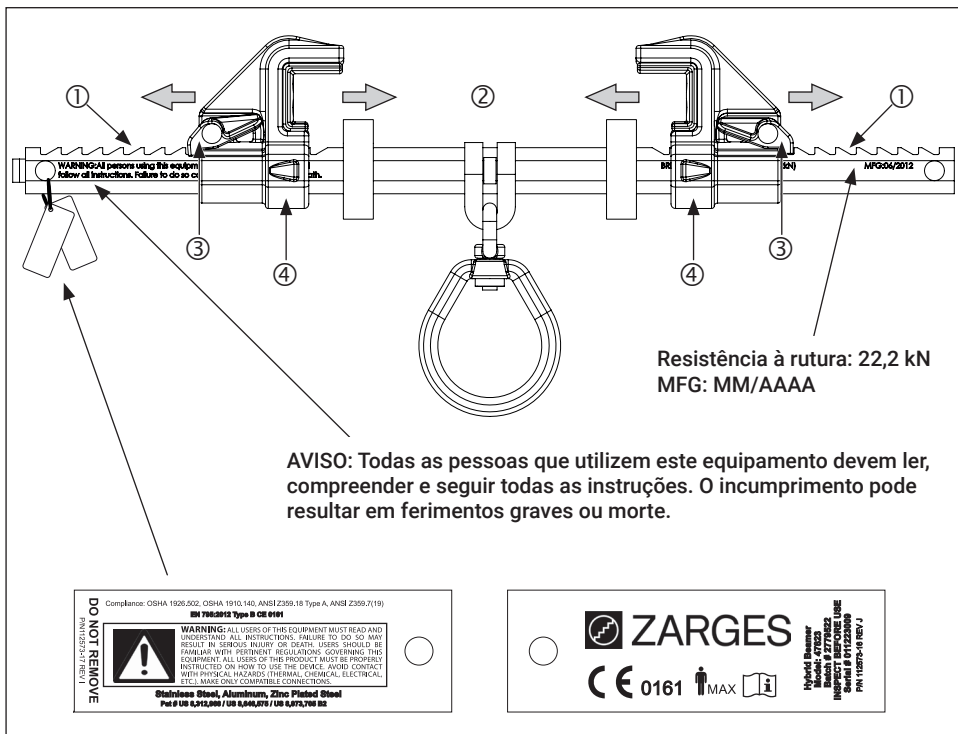
Os sistemas de proteção contra quedas e de salvamento de emergência em conformidade ajudam a evitar ferimentos graves durante a travagem de quedas. Os utilizadores e compradores deste equipamento devem ler e compreender as Instruções de utilização fornecidas para a utilização e cuidados corretos deste produto.

Todos os utilizadores deste equipamento devem compreender as instruções, o funcionamento, as limitações e as consequências da utilização inadequada deste equipamento e receber formação adequada antes da utilização, de acordo com as normas aplicáveis. Todas as referências a "normas aplicáveis" referem-se às normas EN, ANSI, OSHA, estaduais, locais e/ou federais que se aplicam à utilização aprovada. A pessoa competente local deve guardar estas instruções, disponibilizá-las aos utilizadores e exigir a sua utilização.

⚠ AVISO

A utilização incorreta ou o incumprimento dos avisos e das instruções pode resultar em ferimentos pessoais graves ou morte.

2 Visão geral



- ① Entalhes
- ② Direções ajustáveis

- ③ Manípulo de bloqueio
- ④ Gancho ajustável

3 Finalidade prevista

O 47823 é um conector de ancoragem concebido para funcionar como uma interface entre a ancoragem e um sistema de proteção contra quedas, de posicionamento de trabalho, de acesso por corda ou de salvamento com o objetivo de acoplar o sistema à ancoragem. Quaisquer referências a "conector de ancoragem" neste manual incluem e aplicam-se ao 47823.

4 Instruções de operação

Um utilizador deve ter boas condições físicas e mentais para utilizar este equipamento de forma adequada e segura em situações normais e de emergência.

Antes de utilizar um sistema pessoal de proteção contra quedas, o utilizador deve receber formação de acordo com os requisitos das normas aplicáveis sobre a utilização segura do sistema e dos seus componentes.

Utilize apenas com sistemas que cumpram as normas aplicáveis. A ancoragem deve ter a resistência capaz de suportar uma carga estática, aplicada nas direções permitidas pelo sistema, de pelo menos 22 kN na ausência de certificação.

O utilizador deve estar equipado com um meio para limitar as forças dinâmicas máximas exercidas sobre o utilizador durante a paragem de uma queda a um máximo de 8 kN. Na UE, estas forças devem ser limitadas a 6 kN.

A utilização deste produto deve ser aprovada por um engenheiro ou outra pessoa qualificada (conforme definido pela OSHA 29 CFR 1926.32 (m) e EN 795:2012 Anexo 1) para ser compatível com todas as características estruturais e operacionais do local de instalação selecionado e do sistema a ser ligado a este conector de ancoragem.

O conector de ancoragem deve ser inspecionado antes de cada utilização quanto a desgaste, danos e outras deteriorações. Se forem encontrados componentes defeituosos, o conector de ancoragem deve ser imediatamente retirado de serviço de acordo com as normas aplicáveis e os requisitos de inspeção do fabricante.

O conector de ancoragem deve ser posicionado de forma a minimizar o potencial de quedas

e a distância de queda potencial durante a utilização. O sistema de proteção contra quedas completo deve ser planeado (incluindo todos os componentes, o cálculo da folga de queda e a queda oscilante) antes de ser utilizado.

Deve existir um plano de salvamento, e os meios disponíveis para o implementar, que proporcione o resgate imediato dos utilizadores em caso de queda, ou assegure que os utilizadores são capazes de se resgatarem sozinhos.

Após uma queda, o conector de ancoragem deve ser retirado de serviço e destruído imediatamente.

Os requisitos essenciais de saúde e segurança aplicáveis dos Regulamentos da UE foram verificados e os testes realizados para verificar a conformidade deste EPI estão disponíveis mediante pedido.

Poderá encontrar uma cópia digital destas instruções em: www.zarges.com

5 Limitações de utilização

Este conector de ancoragem foi testado em conformidade com os requisitos das normas ANSI/ASSE Z359.7 e EN 795:2012 Tipo B. O teste de conformidade abrange apenas a ferragem e não se estende à ancoragem e ao substrato ao qual o conector de ancoragem está fixado. O conector de ancoragem não deve ser utilizado fora das suas limitações ou para qualquer outro fim que não o previsto. Se este conector de ancoragem for utilizado de forma diferente destas instruções, deve ser concebido, instalado e utilizado sob a supervisão de um engenheiro de acordo com a norma ANSI Z359.6 e os códigos de construção locais, conforme aplicável.

O conector de ancoragem foi concebido para um único utilizador.

O conector de ancoragem só pode ser carregado conforme mostrado no DIAGRAMA DAS CONDIÇÕES DE CARGA.

O conector de ancoragem foi concebido para ser utilizado a temperaturas entre -40 °C e +54 °C. Não exponha o conector de ancoragem a produtos químicos ou soluções agressivas que possam ter um efeito nocivo.

Não altere nem modifique este produto de forma alguma.

Deve ter-se cuidado ao utilizar qualquer componente de um sistema de proteção contra quedas, de posicionamento de trabalho, de acesso por corda ou de salvamento perto de maquinaria em

movimento, perigos elétricos, arestas afiadas ou superfícies abrasivas, pois o contacto pode causar falha do equipamento, ferimentos pessoais ou morte.

Não utilize/instale o equipamento sem formação adequada por uma "pessoa competente", conforme definido pelas normas OSHA 29 CFR 1926.32(f) e EN795:2012 Anexo A1.

Não remova a rotulagem deste produto.

Podem aplicar-se requisitos e limitações adicionais, dependendo do tipo de ancoragem e da opção de fixação utilizada para a instalação. Todas as colocações devem ser aprovadas por um engenheiro ou outra pessoa qualificada.

Este conector de ancoragem não deve ser utilizado como parte de um sistema de linha de vida horizontal que não tenha sido concebido e/ou aprovado para ser utilizado com conectores de ancoragem de 22 kN.

O conector de ancoragem só deve ser utilizado conforme previsto (ver FINALIDADE PREVISTA). Se fixar o conector de ancoragem à estrutura de suporte por outros métodos que não os indicados, a fixação deve ser certificada por uma pessoa qualificada para cumprir os requisitos do sistema que se ligará ao conector de ancoragem.

6 Limitações de compatibilidade

O conector de ancoragem só pode ser acoplado a conectores compatíveis. As normas OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140 e EN 362 proibem que os mosquetões sejam engatados em determinados objetos, a menos que sejam cumpridos dois requisitos: deve ser um mosquetão do tipo de bloqueio e deve ser "concebido" para fazer tal ligação. "Concebido para" significa que o fabricante do mosquetão concebeu especificamente o mosquetão para ser utilizado para ligação ao equipamento listado. Devem ser evitadas as seguintes ligações, uma vez que, em caso de utilização de um mosquetão não bloqueável, estas podem provocar o desenrolamento*:

- Ligação direta de um mosquetão a uma linha de vida horizontal.
- Dois (ou mais) mosquetões ligados a um anel D.
- Dois mosquetões ligados entre si.
- Um mosquetão ligado à corda de tração integrada.
- Um mosquetão ligado a um laço ou cordão de trama.

- Dimensões inadequadas do anel em D, barra de reforço ou outro ponto de ligação em relação às dimensões do mosquetão que permitiriam que o fixador do mosquetão fosse pressionado por um movimento rotativo do mosquetão.

***Desenrolamento:** Um processo pelo qual um mosquetão se desengata inadvertidamente de outro conector ou objeto ao qual está acoplado. (ANSI Z359.0-2007)

7 Dados técnicos

7.1 Desempenho

Resistência mínima à rutura: 22 kN

Capacidade máxima: um trabalhador quando utilizado como conector de ancoragem de ponto único para sistema pessoal de proteção contra quedas ou sistema de retenção.

7.2 Dimensões

Peso: 1504g

Intervalo de largura da flange da viga: 9 – 35 cm

Espessura da flange da viga: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Materiais

Alumínio: Barra transversal

Bronze: Grampos

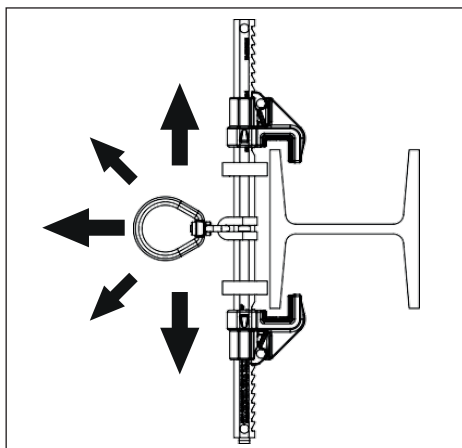
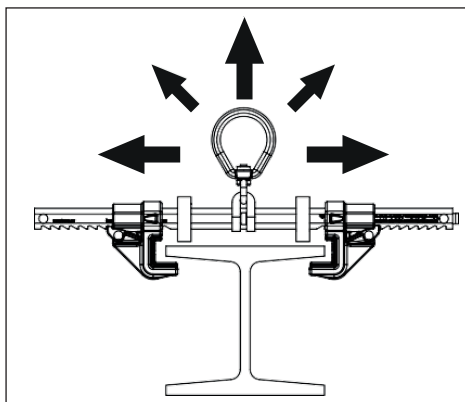
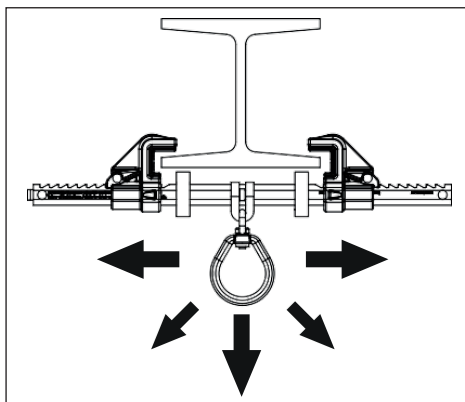
Aço inoxidável: Suporte do anel em D

Aço galvanizado: DAnel em D, mola, ferragem

7.4 Conformidade regulamentar

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Diagrama das condições de carga



NOTA: a colocação à altura de trabalho de um utilizador ou abaixo desta requer a integração de uma corda de tração absorvente de choques compatível que não permita que o utilizador se estenda mais de 1,8 m (em qualquer direção) a partir do conector de ancoragem antes de o amortecedor ser ativado. A ancoragem da viga deve ser fixada à flange da viga em I virada para o utilizador (flange superior se estiver acima, flange inferior se estiver abaixo, etc.).

9 Instruções de instalação

1. Localize uma flange de viga de aço estrutural capaz de suportar uma carga estática de 22 kN ou de cumprir os requisitos das normas OSHA e EN 795 2012 para um fator de segurança de dois.
2. Empurre o manípulo de bloqueio para dentro para permitir que o gancho ajustável se mova.
3. Mantendo a unidade perpendicular à viga, coloque os ganchos sobre as extremidades da flange da viga.
4. Deslize o gancho ajustável de modo a que ambos os ganchos fiquem encostados à flange da viga.
5. Puxe o gancho ajustável para trás para garantir que os dentes da catraca estão totalmente encaixados nos entalhes da catraca mais próximos.
6. Puxe, faça oscilações e torça a âncora em todas as direções para garantir que não se pode soltar da flange.

NOTA: Reajuste sempre de acordo com os passos de instalação 1-6 ao mudar para uma viga nova ou de tamanho diferente.

NOTA: O anel em D está centrado no conector de ancoragem para facilitar o deslizamento nas flanges da viga. Especialmente em aplicações de acesso por cabo, o peso do corpo pode desengatar a funcionalidade de centragem em algumas condições de carga. Esta não é uma questão de segurança, mas pode afetar a usabilidade.

10 Manutenção, limpeza e armazenamento

A limpeza periódica prolongará a vida útil e o funcionamento adequado do produto. A frequência da limpeza deve ser determinada pela inspeção e pela gravidade do ambiente. Limpe com ar comprimido e/ou uma escova rígida utilizando água ou uma solução de água e sabão suave. Não utilize produtos químicos corrosivos que possam danificar o produto. Limpe todas as superfícies com um pano limpo e seco e pendure para secar ou utilize ar comprimido. Quando não estiverem a ser utilizados, armazene os conectores de ancoragem num ambiente fresco, seco e limpo, afastado da luz solar direta e livre de elementos corrosivos ou outros elementos degradantes.

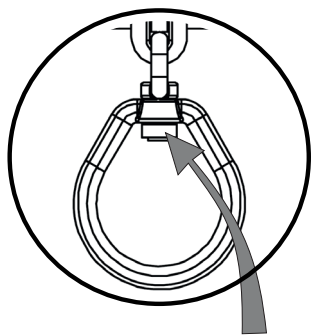
*É essencial para a segurança do utilizador final que, se este produto for revendido fora do país de destino original, o revendedor forneça instruções de utilização, manutenção e exame e reparação periódicos no idioma do país em que o produto será utilizado.

11 Inspeção

As inspeções oficiais devem ser realizadas pelo menos uma vez por ano. A inspeção deve ser realizada por uma pessoa competente ou qualificada que não seja o utilizador previsto. Se existirem condições ambientais severas, as inspeções devem ser realizadas com maior frequência. Todos os resultados da inspeção devem ser registados no espaço fornecido acima. Recomenda-se que o dispositivo de ancoragem seja marcado com a data da próxima ou última inspeção. Este produto, de acordo com a norma EN 795:2012, não tem uma data de validade, desde que a inspeção anual e antes da utilização sejam satisfatórias.

1. Certifique-se de que todas as etiquetas estejam afixadas na unidade.
2. Inspeccione o sistema de ancoragem quanto a sinais de danos ou desgaste.
3. Certifique-se de que o anel pode rodar livremente.
4. Verifique a existência de folga e desgaste excessivos no casquilho de retenção (o casquilho não deve oscilar nem rodar).

5. Certifique-se de que os fechos engatam e desengatam corretamente.
6. Registe os resultados da inspeção no espaço fornecido acima.



Inspeção o casquilho de retenção quanto a desgaste ou danos.

NOTA: Se a inspeção revelar qualquer dano que possa afetar a resistência ou o funcionamento do dispositivo, manutenção inadequada ou uma condição insegura, é necessária a eliminação adequada. O conector de ancoragem deve ser inutilizado e, em seguida, eliminado de forma adequada.

12 Controlo de qualidade e inspeções

As unidades produzidas são concebidas e fabricadas de acordo com a(s) norma(s) no rótulo do produto (CE, ANSI, CSA, etc.). Os designs dos produtos são validados através de avaliações de conformidade exigidas de acordo com a(s) norma(s) a que o produto está rotulado (Declaração de Conformidade, Certificado de Conformidade, etc.). O controlo de qualidade durante a produção é concluído através da amostragem de um mínimo de três unidades por lote, antes da aceitação do lote, e da validação das dimensões e marcações. As amostras são testadas estaticamente de acordo com a norma aplicável antes de os lotes serem aceites ou libertados. Os produtos de saída são inspecionados pelo Controlo de Qualidade, no mínimo 3 por encomenda, para validação da aceitação das marcações, etiquetas, embalagens e documentação. O procedimento do Módulo C2 para verificações anuais do produto, conforme estabelecido no Regulamento (UE) 2016/425 Anexo VII, é realizado pelo organismo notificado AITEX (0161).

AVISO

É essencial para a segurança do utilizador final que o vendedor deste dispositivo inclua todas as instruções relativas à utilização, manutenção e inspeção adequadas do dispositivo no idioma do país onde o produto será vendido.

13 Registos e calendário de inspeção

pt

Modelo:

Número de série:

Data de fabrico:

Empresa operadora/Utilizador:

Endereço:

Telefone:

Data de entrada em serviço	Data de inspeção	Comentários (Danos/Reparações)	Nome e assinatura da pessoa competente	Data da próxima inspeção

14 Anexo

Anexo II Regulamento (UE) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomia	N/A
1.1.2.1. Nível de proteção ótimo	N/A
1.1.2.2. Classes de proteção adequadas a diversos níveis de um risco	N/A
1.2.1.1. Materiais constitutivos apropriados	4.2
1.2.1.2. Estado superficial adequado de todas as partes de um EPI em contacto com o utilizador	N/A
1.2.1.3. Entraves máximos admissíveis para o utilizador	N/A
1.3.1. Adaptação dos EPI à morfologia do utilizador	N/A
1.3.2. Leveza e solidez	4.1.6
1.3.3. Compatibilidade dos diferentes tipos de EPI destinados a ser usados simultaneamente pelo utilizador	N/A
1.3.4. Vestuário de proteção que contenha protetores amovíveis	N/A
1.4. Instruções e informações do fabricante	7
2.1. EPI que dispõem de sistemas de regulação	4.4.3.5
2.2. EPI que envolvem as partes do corpo a proteger	N/A
2.3. EPI para o rosto, os olhos e as vias respiratórias	N/A
2.4. EPI sujeitos a envelhecimento	N/A
2.5. EPI suscetíveis de ficarem presos e serem arrastados durante a utilização	N/A
2.6. EPI destinados a utilização em atmosferas potencialmente explosivas	N/A
2.7. EPI destinados a intervenções rápidas ou a serem colocados ou retirados rapidamente	N/A
2.8. EPI de intervenção em situações de grande perigo	N/A
2.9. EPI que incluam componentes reguláveis ou removíveis pelo utilizador	4.1.5
2.10. EPI destinados a serem ligados a outros equipamentos externos complementares	N/A
2.11. EPI que possuam um sistema de circulação de fluido	N/A
2.12. EPI que contenham marcações ou indicadores de identificação respeitantes, direta ou indiretamente, à saúde e à segurança	6
2.13. EPI que permitem sinalização visual da presença do utilizador	N/A
2.14. EPI multirriscos	N/A

3.1.1. Choques resultantes de queda ou ejeção de objetos e colisão de uma parte do corpo contra um obstáculo	N/A
3.1.2.1. Prevenção das quedas por escorregamento	N/A
3.1.2.2. Prevenção das quedas de altura	4.4.2.3
3.1.3. Vibrações mecânicas	N/A
3.2. Proteção contra a compressão estática de uma parte do corpo	N/A
3.3. Proteção contra os choques mecânicos	N/A
3.4.1. Prevenção do afogamento	N/A
3.4.2. Auxiliares de flutuação	N/A
3.5. Proteção contra os efeitos prejudiciais do ruído	N/A
3.6. Proteção contra o calor e/ou o fogo	N/A
3.6.1. Materiais constitutivos e outros componentes dos EPI	N/A
3.6.2. EPI completos, prontos a usar	N/A
3.7. Proteção contra o frio	N/A
3.7.1. Materiais constitutivos e outros componentes dos EPI	N/A
3.7.2. EPI completos, prontos a usar	N/A
3.8.1. Equipamento isolador	N/A
3.8.2. Equipamento condutor	N/A
3.9.1. Radiações não ionizantes	N/A
3.9.2.1. Proteção contra a contaminação radioativa externa	N/A
3.9.2.2. Proteção contra a irradiação externa	N/A
3.10.1. Proteção respiratória	N/A
3.10.2. Proteção contra os contactos epidérmicos ou oculares	N/A
3.11. Equipamento de mergulho	N/A

Estas instrucciones se aplican a los siguientes modelos:

Modelo	N.º artículo	Descripción
Conector de anclaje Bantam Beamer	47823	El conector de anclaje diseñado para funcionar como una interfaz entre el anclaje y una protección anticaídas, posicionamiento de trabajo, acceso con cuerda o sistema de rescate con el fin de acoplar el sistema al anclaje.

Es posible que aparezcan números de modelo adicionales en la siguiente impresión de estas instrucciones.

Índice

1	Lea atentamente este manual de instrucciones antes de utilizar este equipo.	109
2	Descripción general	110
3	Finalidad prevista	111
4	Instrucciones de uso	111
5	Limitaciones de uso	111
6	Limitaciones de compatibilidad	112
7	Datos técnicos	112
7.1	Rendimientos	112
7.2	Dimensiones	112
7.3	Materiales	112
7.4	Cumplimiento de las normativas	112
8	Diagrama de condiciones de carga	113
9	Instrucciones de instalación	114
10	Mantenimiento, limpieza y almacenamiento	114
11	Inspección	114
12	Control de calidad e inspecciones	115
13	Registros y programa de inspección	116
14	Anexo	117

1 Lea atentamente este manual de instrucciones antes de utilizar este equipo.

Las instrucciones de uso deben estar siempre disponibles para el usuario y no deben ser retiradas excepto por el usuario de este equipo. Para un uso adecuado, consulte el supervisor, las instrucciones de uso o póngase en contacto con el fabricante. Zarges puede facilitar información adicional previa solicitud.

ADVERTENCIA

Todos los usuarios de este equipo deben leer y comprender estas instrucciones en su totalidad. El incumplimiento puede provocar lesiones graves o la muerte. Los usuarios deben estar familiarizados con las normativas relevantes que regulan este equipo. Todos los usuarios de este producto deben recibir instrucciones adecuadas sobre el uso del dispositivo. Evite el contacto con peligros físicos (térmicos, químicos, eléctricos, etc.). Establezca solo conexiones compatibles.

ADVERTENCIA

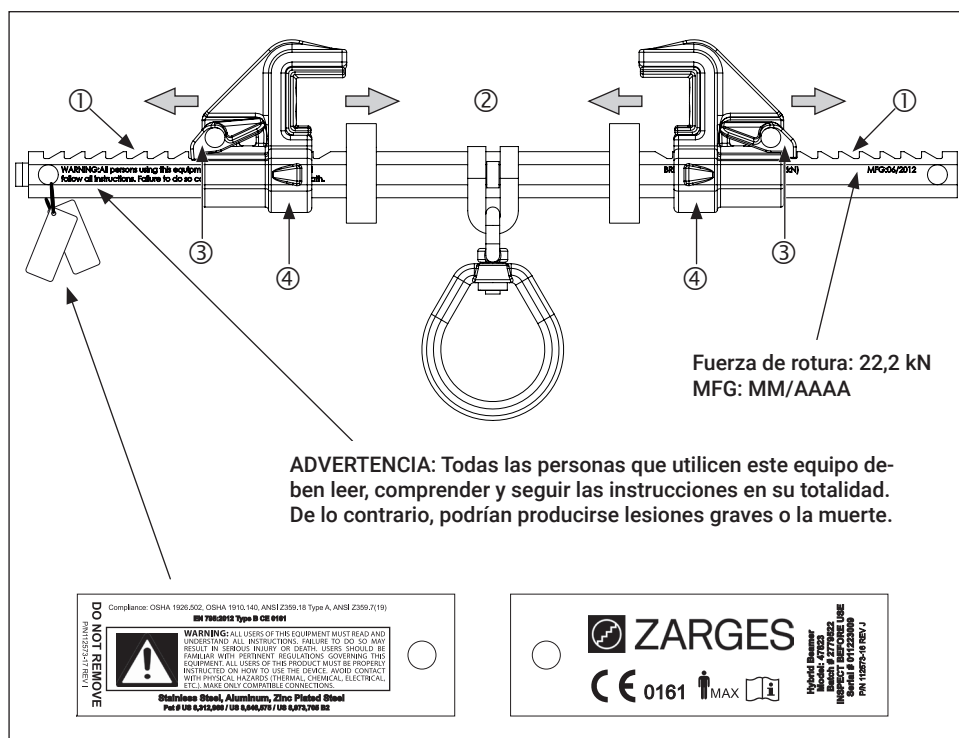
Los sistemas de protección anticaídas y de rescate de emergencia ayudan a evitar lesiones graves durante la protección anticaídas. Los usuarios y compradores de este equipo deben leer y comprender las instrucciones de uso proporcionadas para el uso y cuidado correctos

de este producto. Todos los usuarios de este equipo deben comprender las instrucciones, el funcionamiento, las limitaciones y las consecuencias de un uso inadecuado de este equipo y deben recibir la formación adecuada antes de su uso de acuerdo con las normas aplicables. Todas las referencias a las «normas aplicables» se refieren a las normas EN, ANSI, OSHA, estatales, locales y/o federales que se aplican al uso aprobado. La persona competente debe conservar estas instrucciones, ponerlas a disposición de los usuarios y exigir su uso.

⚠ ADVERTENCIA

El uso indebido o el incumplimiento de las advertencias e instrucciones puede provocar lesiones personales graves o la muerte.

2 Descripción general



- Ⓛ Muecas
- Ⓜ Direcciones ajustables

- Ⓝ Asa de cierre
- Ⓞ Gancho ajustable

3 Finalidad prevista

El 47823 es un conector de anclaje diseñado para funcionar como una interfaz entre el anclaje y una protección anticaídas, posicionamiento de trabajo, acceso con cuerda o sistema de rescate con el fin de acoplar el sistema al anclaje. Cualquier referencia al «conector de anclaje» en este manual incluye y se aplica al 47823.

4 Instrucciones de uso

El usuario debe tener la mente y el cuerpo sanos para utilizar este equipo de forma adecuada y segura en condiciones normales y situaciones de emergencia.

Antes de utilizar un sistema de protección anticaídas personal, el usuario debe recibir formación de acuerdo con los requisitos de las normas aplicables sobre el uso seguro del sistema y sus componentes.

Utilizar únicamente con sistemas que cumplan con las normas aplicables. El anclaje debe tener la resistencia capaz de soportar una carga estática, aplicada en las direcciones permitidas por el sistema, de al menos 22 kN en ausencia de certificación.

El usuario deberá estar equipado con un medio para limitar las fuerzas dinámicas máximas ejercidas sobre el usuario durante la detención de una caída a un máximo de 8 kN. En la UE, estas fuerzas deben limitarse a 6 kN.

El uso de este producto debe ser aprobado por un ingeniero u otra persona cualificada (como se define en OSHA 29 CFR 1926.32 (m) y EN 795:2012 Anexo 1) para que sea compatible con todas las características estructurales y operativas del lugar de instalación seleccionado y el sistema que se conectará a este conector de anclaje.

El conector de anclaje debe inspeccionarse antes de cada uso para detectar desgaste, daños y otras señales de deterioro. Si se encuentran componentes defectuosos, el conector de anclaje debe retirarse inmediatamente del servicio de acuerdo con las normas aplicables y los requisitos de inspección del fabricante.

El conector de anclaje debe colocarse de tal manera que se minimice el potencial de caídas y la distancia de caída potencial durante el uso. El sistema anticaídas completo debe planificarse

(incluyendo todos los componentes, el cálculo de la holgura de caída y la caída oscilante) antes de su uso.

Debe existir un plan de rescate, y los medios disponibles para implementarlo, que proporcione el rescate inmediato de los usuarios en caso de caída, o que garantice que los usuarios puedan rescatarse por sí mismos.

Después de una caída, el conector de anclaje debe retirarse del servicio y eliminarse inmediatamente.

Se han comprobado los requisitos esenciales de salud y seguridad aplicables de los reglamentos de la UE y las pruebas realizadas para verificar la conformidad de este EPI están disponibles previa solicitud.

Puede encontrar una copia digital de estas instrucciones en: www.zarges.com

5 Limitaciones de uso

Este conector de anclaje ha sido probado de acuerdo con los requisitos de ANSI/ASSE Z359.7 y EN 795:2012 Tipo B. La prueba de conformidad solo cubre el equipo y no se extiende al anclaje y a la superficie a la que se fija el conector de anclaje. El conector de anclaje no debe utilizarse fuera de sus límites ni para ningún otro fin que no sea el previsto. Si este conector de anclaje se utiliza de forma distinta a estas instrucciones, debe diseñarse, instalarse y utilizarse bajo la supervisión de un ingeniero de acuerdo con la norma ANSI Z359.6 y los códigos locales de construcción, según corresponda.

El conector de anclaje está diseñado para un solo usuario.

El conector de anclaje solo se puede cargar como se muestra en el DIAGRAMA DE CONDICIONES DE CARGA.

El conector de anclaje está diseñado para utilizarse a temperaturas comprendidas entre -40 °C y +54 °C.

No exponga el conector de anclaje a productos químicos o soluciones agresivas que puedan tener un efecto dañino.

No altere ni modifique este producto de ninguna manera.

Se debe tener cuidado al usar cualquier componente de un dispositivo anticaídas, posicionamiento de trabajo, acceso con cuerda o sistema de rescate cerca de maquinaria en movimiento, peligros eléctricos, bordes afilados o superficies abrasivas, ya que el contacto puede causar fallos

en el equipo, lesiones personales o la muerte. No utilice ni instale el equipo sin la formación adecuada por parte de una «persona competente», tal y como se define en OSHA 29 CFR 1926.32(f) y EN795:2012 Anexo A1.

No retire el etiquetado de este producto.

Pueden aplicarse requisitos y limitaciones adicionales en función del tipo de anclaje y de la opción de fijación utilizada para la instalación. Todas las ubicaciones deben ser aprobadas por un ingeniero u otra persona cualificada.

Este conector de anclaje no debe utilizarse como parte de un sistema de línea de vida horizontal que no haya sido diseñado y/o aprobado para su uso con conectores de anclaje de 22 kN.

El conector de anclaje solo debe utilizarse según lo previsto (consulte la sección FINALIDAD PREVISTA).

Si se fija el conector de anclaje a la estructura de soporte mediante métodos distintos a los indicados, la fijación debe ser certificada por una persona cualificada para cumplir con los requisitos del sistema que se conectará al conector de anclaje.

6 Limitaciones de compatibilidad

El conector de anclaje solo debe acoplarse a conectores compatibles. OSHA 29 CFR 1926.502, 1910.140 y EN 362 prohíben que los mosquetones se enganchen a ciertos objetos a menos que se cumplan dos requisitos: debe ser un tipo de mosquetón de anclaje y debe estar «diseñado para» realizar dicha conexión. «Diseñado para» significa que el fabricante del mosquetón ha diseñado específicamente el mosquetón para que se utilice para conectarse al equipo enumerado. Se deben evitar las siguientes conexiones, ya que pueden provocar un desenrollamiento* si se utiliza un mosquetón que no sea de anclaje:

- Conexión directa de un mosquetón a la línea de vida horizontal.
- Dos (o más) mosquetones conectados a un anillo en D.
- Dos mosquetones unidos entre sí.
- Un mosquetón conectado a su cuerda integral.
- Un mosquetón conectado a un bucle de correa o cordón de correa.

- Dimensiones inadecuadas del anillo en D, la barra de refuerzo u otro punto de conexión en relación con las dimensiones del mosquetón que permitirían que el retenedor del mosquetón se pisara mediante un movimiento de giro del mosquetón.

***Desenrollamiento:** Un proceso por el cual un mosquetón se desacopla involuntariamente de otro conector u objeto al que está acoplado. (ANSI Z359.0-2007)

7 Datos técnicos

7.1 Rendimientos

Resistencia mínima a la rotura: 22 kN

Máxima capacidad: un trabajador cuando se utiliza como conector de anclaje de punto único para el sistema de protección o retención contra caídas personal.

7.2 Dimensiones

Peso: 1504g

Rango de ancho de la brida de la viga: 9 – 35 cm

Grosor de la brida de la viga: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Materiales

Aluminio: barra transversal

Bronce: abrazaderas

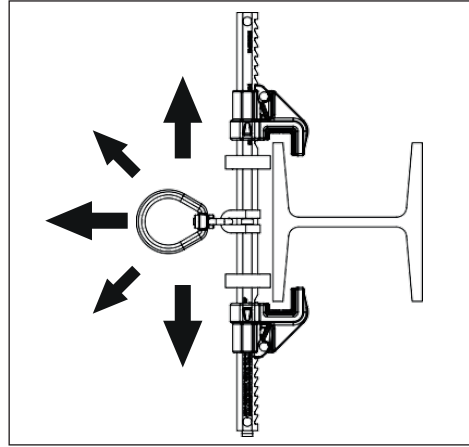
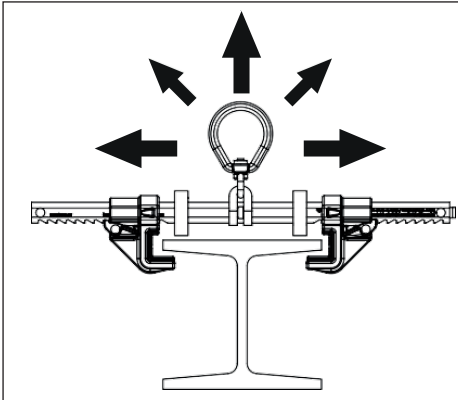
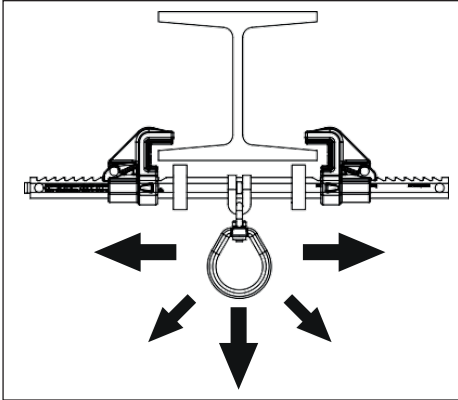
Acero inoxidable: soporte de anillo en D

Acero galvanizado: Danillo en D, muelle, equipo

7.4 Cumplimiento de las normativas

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Diagrama de condiciones de carga



NOTA: La colocación a la altura de trabajo de un usuario o por debajo de esta requiere la integración de un componente de conexión que absorba energía conforme a la norma ANSI Z359 (cuerda con absorbedor o dispositivo retráctil) y deben respetarse los límites de caída libre del componente de conexión. El anclaje de la viga debe fijarse a la brida de la viga en la orientada hacia el usuario (brida superior si está encima, brida inferior si está debajo, etc.).

9 Instrucciones de instalación

1. Localice una brida de la viga de acero estructural capaz de soportar una carga estática de 22 kN o cumplir con los requisitos de OSHA y EN 795 2012 para un factor de seguridad de dos.
2. Empuje el asa de cierre para permitir que el gancho ajustable se mueva.
3. Manteniendo la unidad perpendicular a la viga, coloque los ganchos sobre los bordes de la brida de la viga.
4. Deslice el gancho ajustable de manera que ambos ganchos queden ajustados contra la brida de la viga.
5. Tire hacia atrás del gancho ajustable para asegurarse de que los dientes del trinquete estén completamente asentados en las muescas del trinquete más cercanas.
6. Tire, mueva y gire el anclaje en todas las direcciones para asegurarse de que no se pueda soltar de la brida.

NOTA: Reajuste siempre de acuerdo con los pasos de instalación 1-6 cuando se traslade a una viga nueva o de diferente tamaño.

NOTA: El anillo en D está centrado en el conector de anclaje para facilitar el deslizamiento en las bridas de la viga. Especialmente en aplicaciones de acceso por cable, el peso del cuerpo puede desactivar la función de centrado en algunas condiciones de carga. Esto no es un problema de seguridad, pero puede afectar a la usabilidad.

10 Mantenimiento, limpieza y almacenamiento

La limpieza periódica prolongará la vida útil y el funcionamiento adecuado del producto. La frecuencia de la limpieza debe determinarse mediante la inspección y la severidad del entorno. Limpie con aire comprimido y/o un cepillo duro usando agua limpia o una solución de agua y jabón suave. No utilice productos químicos corrosivos que puedan dañar el producto. Limpie todas las superficies con un paño limpio y seco y cuélguelas para secarlas o utilice aire comprimido. Cuando no se utilicen, almacene los conectores de anclaje en un entorno fresco, seco y limpio, alejado de la luz solar directa y libre de elementos corrosivos u otros elementos degradantes.

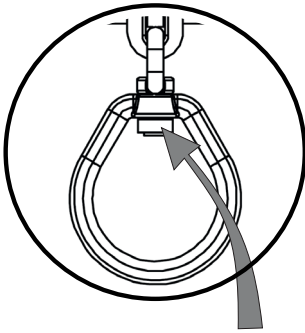
* Es esencial para la seguridad del usuario final que, si este producto se revende fuera del país de destino original, el distribuidor proporcione instrucciones de uso, mantenimiento e inspección y reparación periódicas en el idioma del país en el que se vaya a utilizar el producto.

11 Inspección

Las inspecciones oficiales deben realizarse al menos una vez al año. La inspección debe ser realizada por una persona competente o calificada que no sea el usuario previsto. Si existen condiciones ambientales severas, las inspecciones deben realizarse con mayor frecuencia. Todos los resultados de la inspección deben registrarse en el espacio proporcionado anteriormente. Se recomienda marcar el dispositivo de anclaje con la fecha de la próxima o de la última inspección. Este producto, de acuerdo con la norma EN 795:2012, no tiene fecha de caducidad, siempre que la inspección anual y antes de su uso sean satisfactorias.

1. Asegúrese de que todas las etiquetas estén colocadas en la unidad.
2. Inspeccione el sistema de anclaje en busca de cualquier señal de daños o desgaste.
3. Asegúrese de que el anillo pueda girar libremente.
4. Compruebe si hay un juego excesivo y desgaste en el casquillo de retención (el casquillo no debe moverse ni girar).

5. Asegúrese de que los cierres se enganchan y desenganchan correctamente.
6. Registre los resultados de la inspección en el espacio proporcionado anteriormente



Inspeccione el buje de retención en busca de cualquier señal de desgaste o daños.

NOTA: Si la inspección revela cualquier daño que pueda afectar a la resistencia o al funcionamiento del dispositivo, un mantenimiento inadecuado o una condición insegura, se debe desechar adecuadamente. El conector de anclaje debe quedar inutilizado y desecharse adecuadamente.

12 Control de calidad e inspecciones

Las unidades producidas están diseñadas y fabricadas de acuerdo con las normas de la etiqueta del producto (CE, ANSI, CSA, etc.). Los diseños de los productos se validan mediante las evaluaciones de conformidad requeridas de acuerdo con las normas a las que está etiquetado el producto (declaración de conformidad, certificado de conformidad, etc.). El control de calidad durante la producción se completa tomando muestras de un mínimo de tres unidades por lote, antes de la aceptación del lote, y validando las dimensiones y las marcas. Las muestras se prueban estáticamente de acuerdo con la norma aplicable antes de que los lotes se acepten o salgan al mercado. El control de calidad inspecciona los productos salientes, como mínimo 3 por pedido, para validar la aceptación de las marcas, etiquetas, embalajes y documentación. El organismo notificado AITEX (0161) lleva a cabo el procedimiento del Módulo C2 para las comprobaciones anuales de productos, tal y como se establece en el Anexo VII del Reglamento (UE) 2016/425.

ADVERTENCIA

Es esencial para la seguridad del usuario final que el vendedor de este dispositivo incluya todas las instrucciones relativas al uso, mantenimiento e inspección adecuados del dispositivo en el idioma del país en el que se vaya a vender el producto.

13 Registros y programa de inspección

Modelo:

Número de serie:

Fecha de fabricación:

Empresa operativa/Usuario:

Dirección postal:

Teléfono:

Fecha de entrada en servicio	Fecha de inspección	Comentarios (daños/reparaciones)	Nombre y firma de la persona competente	Fecha de la próxima inspección

14 Anexo

Anexo II del Reglamento (UE) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomía	N/A
1.1.2.1. Nivel óptimo de protección	N/A
1.1.2.2. Clases de protección adecuadas a diferentes niveles de riesgo	N/A
1.2.1.1. Materiales constituyentes adecuados	4.2
1.2.1.2. Condición satisfactoria de la superficie de todas las piezas del EPI en contacto con el usuario	N/A
1.2.1.3. Obstáculo máximo permitido para el usuario	N/A
1.3.1. Adaptación del EPI a la morfología del usuario	N/A
1.3.2. Ligero y resistente	4.1.6
1.3.3. Compatibilidad de diferentes tipos de EPI destinados al uso simultáneo	N/A
1.3.4. Ropa de protección con protectores extraíbles	N/A
1.4. Instrucciones e información del fabricante	7
2.1. EPI que incorpora sistemas de ajuste	4.4.3.5
2.2. EPI que encierra las partes del cuerpo que se deben proteger	N/A
2.3. EPI para la cara, los ojos y el sistema respiratorio	N/A
2.4. EPI sujeto al envejecimiento	N/A
2.5. EPI que puede quedar atrapado durante el uso	N/A
2.6. EPI para uso en atmósferas potencialmente explosivas	N/A
2.7. EPI destinado a una intervención rápida o a ponerse o quitarse rápidamente	N/A
2.8. EPI para una intervención en situaciones muy peligrosas	N/A
2.9. EPI que incorpora componentes que el usuario puede ajustar o retirar	4.1.5
2.10. EPI para la conexión a equipos complementarios externos al EPI	N/A
2.11. EPI que incorpora un sistema de circulación de fluidos	N/A
2.12. Indicadores o marcas de identificación de EPI relacionados directa o indirectamente con la salud y la seguridad	6
2.13. EPI capaz de señalar visualmente la presencia del usuario	N/A
2.14. EPI multiriesgo	N/A
3.1.1. Impacto por caída o proyección de objetos y colisión de partes del cuerpo con un obstáculo	N/A

3.1.2.1. Prevención de caídas por resbalones	N/A
3.1.2.2. Prevención de caídas desde altura	4.4.2.3
3.1.3. Vibración mecánica	N/A
3.2. Protección contra la compresión estática de una parte del cuerpo	N/A
3.3. Protección contra lesiones mecánicas	N/A
3.4.1. Prevención del ahogamiento	N/A
3.4.2. Ayudas de flotación	N/A
3.5. Protección contra los efectos nocivos del ruido	N/A
3.6. Protección contra el calor y/o el fuego	N/A
3.6.1. Materiales que constituyen el EPI y otros componentes	N/A
3.6.2. EPI completo listo para usar	N/A
3.7. Protección contra el frío	N/A
3.7.1. Materiales que constituyen el EPI y otros componentes	N/A
3.7.2. EPI completo listo para usar	N/A
3.8.1. Equipo de aislamiento	N/A
3.8.2. Equipo conductor	N/A
3.9.1. Radiación no ionizante	N/A
3.9.2.1. Protección contra contaminación radiactiva externa	N/A
3.9.2.2. Protección contra radiación externa	N/A
3.10.1. Protección respiratoria	N/A
3.10.2. Protección frente al contacto con la piel y los ojos	N/A
3.11. Equipamiento de buceo	N/A

Denna bruksanvisning gäller för följande modeller:

Modell	Artikelnummer	Beskrivning
Bantam Beamer förankringspunkt	47823	Förankringspunkt som är konstruerad att fungera som ett gränssnitt mellan förankring och fallskydd, arbetspositionering, repåtkomst eller räddningssystem i syfte att koppla systemet till förankringen.

Ytterligare modellnummer kan förekomma vid nästa tryckning av denna bruksanvisning.

Innehållsförteckning

1	Läs denna bruksanvisning noggrant innan du använder utrustningen.	118
2	Översikt.....	119
3	Syfte	120
4	Användningsinstruktioner	120
5	Användningsbegränsningar	120
6	Kompatibilitetsbegränsningar	121
7	Tekniska specifikationer	121
	7.1 Prestanda	121
	7.2 Mått	121
	7.3 Material.....	121
	7.4 Överensstämmelse med gällande regler	121
8	Lastförhållandediagram.....	122
9	Installationsanvisningar	122
10	Underhåll, rengöring och förvaring	123
11	Inspektion	123
12	Kvalitetskontroll och inspektioner	124
13	Inspektionsprotokoll och schema	125
14	Bilaga.....	126

1 Läs denna bruksanvisning noggrant innan du använder utrustningen.

Bruksanvisningen måste alltid finnas tillgänglig för användaren och får endast tas bort av den som använder denna utrustning. För korrekt användning, fråga arbetsledaren, läs bruksanvisningen eller kontakta tillverkaren. Zarges kan vid förfrågan tillhandahålla ytterligare information.

VARNING

Alla som använder denna utrustning måste läsa och förstå alla instruktioner. Underlåtenhet att göra detta kan resultera i allvarliga skador eller dödsfall. Användare ska vara förtrogna med tillämpliga regler som gäller denna utrustning. Alla som använder denna produkt ska ha instruerat om hur anordningen används. Undvik kontakt med fysiska faror (termiska, kemiska, elektriska, etc.). Gör endast kompatibla anslutningar.

VARNING

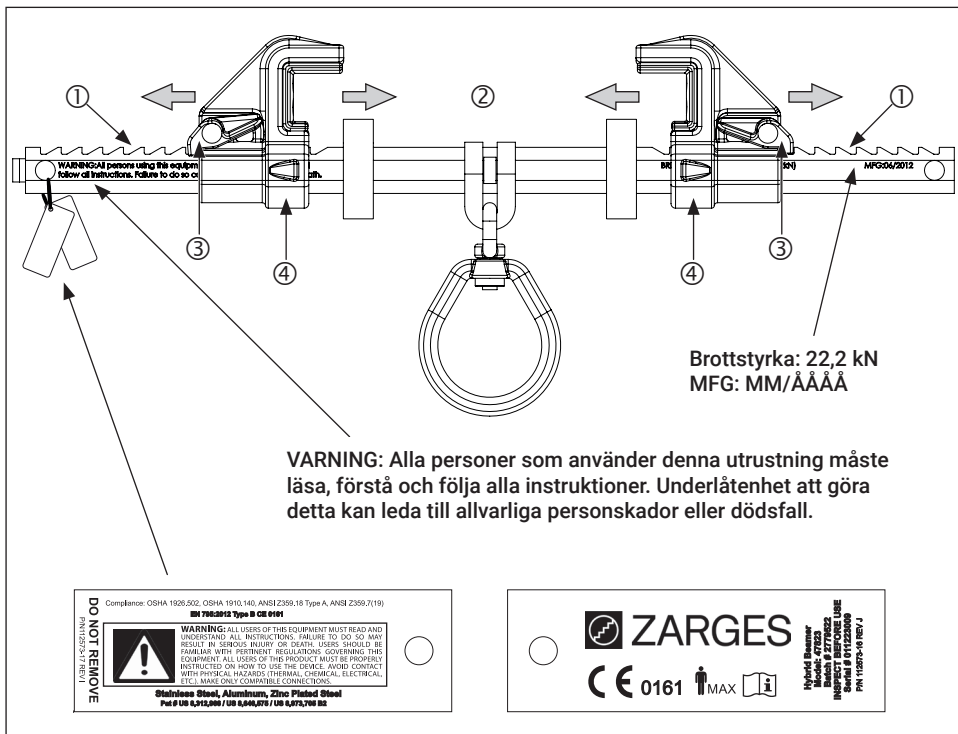
Överensstämmande fallskydds- och nödräddningssystem hjälper till att förhindra allvarliga skador vid fallstopp. Användare och köpare av denna utrustning måste läsa och förstå den medföljande bruksanvisningen för korrekt användning och skötsel av denna produkt. Alla användare av denna utrustning måste förstå instruktionerna, användningen, begränsningarna och konsekvenserna av felaktig användning av denna utrustning och måste vara ordentligt ut-

bildade i enlighet med tillämpliga standarder innan utrustningen används. Alla hänvisningar till "tillämpliga standarder" avser EN, ANSI, OSHA, statliga, lokala och/eller federala standarder som gäller för godkänd användning. Den lokala behöriga personen måste förvara dessa instruktioner, göra dem tillgängliga för användarna och kräva att de används.

⚠ VARNING

Felaktig användning eller underlåtenhet att följa varningar och instruktioner kan leda till allvarliga personskador eller dödsfall.

2 Översikt



- ① Spår
- ② Justerbara riktningar

- ③ Spärrhandtag
- ④ Justerbar krok

3 Syfte

47823 är en förankringspunkt som är konstruerad att fungera som ett gränssnitt mellan förankringen och ett fallskydd, arbetspositionering, repåtkomst eller räddningssystem i syfte att koppla systemet till förankringen. Alla hänvisningar till "förankringspunkt" i denna handbok inkluderar och gäller för 47823.

4 Användningsinstruktioner

En användare måste vara frisk såväl fysiskt som mentalt för att kunna använda denna utrustning på ett korrekt och säkert sätt i normala situationer och nödsituationer.

Innan ett personligt fallskyddssystem används måste användaren utbildas i enlighet med kraven i tillämpliga standarder för säker användning av systemet och dess komponenter.

Använd endast med system som uppfyller tillämpliga standarder. Förankringen måste ha en hållfasthet som klarar en statisk belastning, applicerad i de riktningar som tillåts av systemet, på minst 22 kN i avsaknad av certifiering.

Användaren ska vara utrustad med en anordning som begränsar de maximala dynamiska krafterna som utövas på användaren under ett fallstopp till maximalt 8 kN. Inom EU måste dessa krafter vara begränsade till 6 kN.

Användning av denna produkt måste godkännas av en tekniker eller annan kvalificerad person (enligt definitionen i OSHA 29 CFR 1926,32 (m) och SS-EN 795:2012 bilaga 1) för att vara kompatibel med alla strukturella och driftsmässiga egenskaper hos den valda installationsplatsen och det system som ska anslutas till denna förankringspunkt.

Förankringskontakten måste inspekteras med avseende på slitage, skador och andra försämringar före varje användning. Om defekta komponenter upptäckts måste förankringspunkten omedelbart tas ur bruk i enlighet med tillämpliga standarder och tillverkarens inspektionskrav.

Förankringspunkten ska placeras på ett sådant sätt att risken för fall och det potentiella fallavståndet minimeras under användning. Det kompletta fallskyddssystemet måste planeras (inklusive alla komponenter, beräkning av fallavstånd och pendelfall) före användning.

Det måste finnas en räddningsplan, och tillgängliga medel för att implementera den, som ger snabb räddning av användare i händelse av fall eller säkerställer att användare kan rädda sig själva. Efter ett fall måste förankringspunkten tas ur bruk och förstöras omedelbart.

De tillämpliga grundläggande hälso- och säkerhetskraven i EU-förordningarna har kontrollerats och tester har utförts för att verifiera att denna personliga skyddsutrustning uppfyller kraven finns tillgängliga på begäran.

En digital version av denna bruksanvisning finns på: www.zarges.se

5 Användningsbegränsningar

Denna förankringspunkt har testats i enlighet med kraven i ANSI/ASSE Z359,7 och SS-EN 795:2012 typ B. Överensstämmelsetester omfattar endast hårdvaran och inte förankringen och underlaget som förankringspunkten är fäst vid. Förankringspunkten får inte användas utanför dess begränsningar eller för något annat syfte än det den är avsedd för. Om denna förankringspunkt används på annat sätt än enligt dessa instruktioner måste den konstrueras, installeras och användas under överseende av en tekniker i enlighet med ANSI Z359.6 och lokala byggnadsföreskrifter där så är tillämpligt.

Förankringspunkten är avsedd för en användare. Förankringspunkten får endast belastas enligt LASTFÖRHÅLLANDEDIAGRAMMET.

Förankringspunkten är konstruerad för användning i temperaturer mellan -40°C och +54°C.

Utsätt inte förankringspunkten för kemikalier eller starka lösningar som kan ha en skadlig effekt.

Produkten får inte modifieras på något sätt.

Försiktighet måste iaktas vid användning av någon komponent i ett fallskydd, arbetspositionering, repåtkomst eller räddningssystem i närheten av rörliga maskiner, elektriska faror, vassa kanter eller nötande ytor, eftersom kontakt kan orsaka fel på utrustningen, personskador eller dödsfall. Använd/installera inte utrustning utan ordentlig utbildning av en "kompetent person" enligt definitionen i OSHA 29 CFR 1926,32(f) och SS-EN 795:2012 bilaga A1.

Ta inte bort dekalen från denna produkt.

Ytterligare krav och begränsningar kan gälla beroende på förankringstyp och infästningsalternativ som används för installationen. Alla placeringar måste godkännas av en tekniker eller annan kvalificerad person.

Denna förankringspunkt bör inte användas som en del av ett horisontellt livlinesystem som inte har konstruerats och/eller godkänts för användning med 22 kN förankringspunkter. Förankringspunkten får endast användas för avsett ändamål (se SYFTE). Om förankringspunkten fästs vid stödstrukturen med andra metoder än de som anges måste fästet certifieras av en kvalificerad person för att uppfylla kraven för det system som ska anslutas till förankringspunkten.

6 Kompatibilitetsbegränsningar

Förankringspunkten får endast anslutas till kompatibla anslutningar. OSHA 29 CFR 1926,502, 1910,140 och SS-EN 362 förbjuder att karbinhakar fästs vid vissa föremål om inte två krav uppfylls: det måste vara en karbinhake av låstyp och den måste vara "konstruerad för" att göra en sådan anslutning. "Konstruerad för" innebär att tillverkaren av karbinhaken specifikt har konstruerat karbinhaken för att användas för anslutning till den angivna utrustningen. Följande anslutningar ska undvikas, eftersom de kan leda till utrullning* om en icke-låsande karbinhake används:

- Direkt anslutning av karbinhake till horisontell livlina.
- Två (eller fler) karbinhakar anslutna till en D-ring.
- Två karbinhakar anslutna till varandra.
- En karbinhake på baksidan av den integrerade linan.
- En karbinhake ansluten till en bandögla eller ett bandsnöre.
- Felaktiga mått på D-ring, armering eller annan anslutningspunkt i förhållande till karbinhakens mått som skulle tillåta att karbinhakehållaren trycks ned av en vridrörelse hos karbinhaken.

***Utrullning:** En process där en karbinhake eller karbinhake oavsiktligt lossnar från en annan kontakt eller ett annat föremål som den är kopplad till. (ANSI Z359.0 2007)

7 Tekniska specifikationer

7.1 Prestanda

Minsta brottstyrka: 22 kN

Maximal kapacitet: en arbetare vid användning som enpunkts förankringspunkt för personligt fallskydds- eller säkerhetssystem.

7.2 Mått

Vikt: 1504g

Balkflänsens breddintervall: 9 – 35 cm

Balkflänsens tjocklek: 0,65 – 3,1 cm

7.3 Material

Aluminium: Tvärstag

Brons: Klämmor

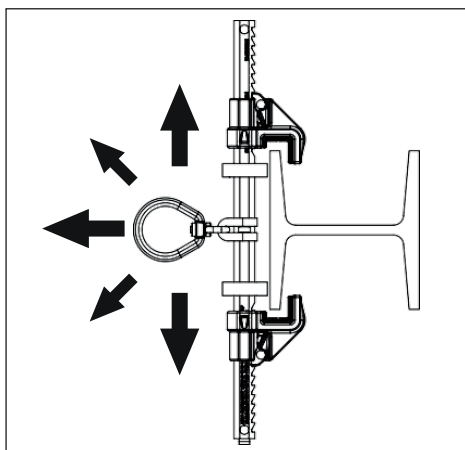
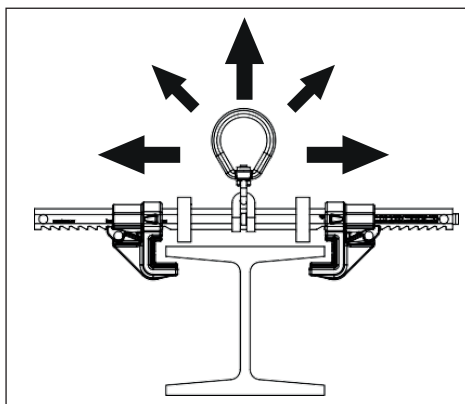
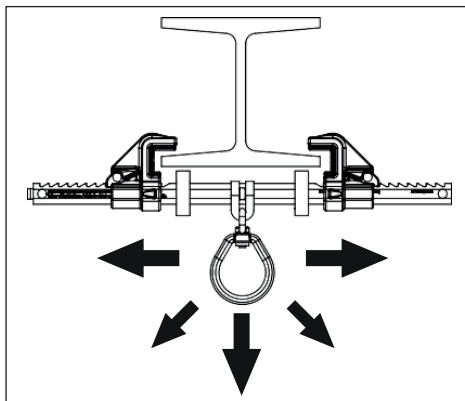
Rostfritt stål: D-ringsfäste

Förzinkat stål: D-ring, fjäder, maskinvara

7.4 Överensstämmelse med gällande regler

ANSI Z359.18 Type A, ANSI Z359.7-2019, OSHA 29 CFR 1926.502, OSHA 29 CFR 1910.140, EN 795:2012 Type B (CE 0161), EU 2016/425

8 Lastförhållandediagram



OBS! Placering på eller under en användares arbetshöjd kräver integrering av en ANSI Z359-kompatibel energiabsorberande kopplingskomponent (energiabsorberande talja eller självindragande livlina) och gränserna för fritt fall för komponenten som ansluts måste följas. Balkförantringen måste fästas vid den av I-balkens flänsar som är riktad mot användaren (övre fläns om ovanför, nedre fläns om under osv.).

9 Installationsanvisningar

1. Hitta en stålbalksfläns som klarar en statisk belastning på 22 kN eller uppfyller OSHA- och SS-EN 795 2012-kraven för en säkerhetsfaktor på två.
2. Tryck in spärrhandtaget så att den justerbara kroken kan röra sig.
3. Håll enheten vinkelrätt mot balken och montera krokarna över kanterna på balkflänsen.
4. Skjut den justerbara kroken så att båda krokarna ligger tätt mot balkflänsen.
5. Dra tillbaka den justerbara kroken för att säkerställa att spärrhakarna griper tag helt i de närmaste spärrhakarna.
6. Dra, gunga och vrid förankringspunkten i alla riktningar för att säkerställa att den inte kan lossna från flänsen.

OBS! Justera alltid om enligt installationssteg 1–6 när du flyttar till en ny balk eller en balk av annan storlek

OBS! D-ringen är centrerad på förankringspunkten för att den ska glida lätt på balkflänsarna. Särskilt vid repåtkomstillämpningar kan kroppsvikten koppla ur centreringsfunktionen under vissa lastförhållanden. Detta är inte ett säkerhetsproblem, men det kan påverka användbarheten.

10 Underhåll, rengöring och förvaring

Regelbunden rengöring förlänger produktens livslängd och ser till att den fungerar korrekt. Rengöringsfrekvensen bör fastställas genom inspektion och utifrån omgivningens stränghet. Rengör med tryckluft och/eller en styv borste med rent vatten eller en mild tvållösning. Använd inte frätande kemikalier som kan skada produkten. Torka av alla ytor med en ren, torr trasa och häng upp den för att torka eller använd tryckluft. När förankringsspunkterna inte används ska de förvaras i en sval, torr och ren miljö, skyddade från direkt solljus och fria från korrosiva eller andra nedbrytande ämnen.

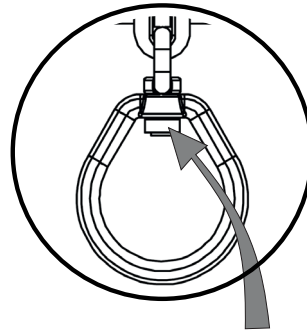
*Det är viktigt för slutanvändarens säkerhet att återförsäljaren tillhandahåller instruktioner för användning, underhåll och för regelbunden inspektion och reparation på språket i det land där produkten ska användas om denna produkt säljs vidare utanför det ursprungliga destinationslandet.

11 Inspektion

Offentliga inspektioner ska genomföras minst en gång per år. Inspektionen måste utföras av en kompetent eller kvalificerad person som inte är den avsedda användaren. Vid stränga omgivningsförhållanden måste inspektioner utföras oftare. Alla inspektionsresultat ska protokollföras i utrymmet som anges ovan. Vi rekommenderar att förankringsanordningen märks med datum för nästa eller senaste inspektion. Enligt SS-EN 795:2012 har denna produkt inget utgångsdatum, vilket innebär att inspektion före användning och årlig inspektion är betryggande.

1. Se till att alla dekaler är fästa på enheten.
2. Inspektera förankringssystemet för tecken på skador eller slitage.
3. Se till att ringen kan svänga fritt.
4. Kontrollera om det finns överdrivet spel och slitage på fästbussningen (bussningen får inte gunga eller rotera.)

5. Se till att spärrarna griper i och frigörs ordentligt.
6. Anteckna inspektionsresultaten i det utrymme som anges ovan.



Inspektera fästbussningen med avseende på slitage eller skador.

OBS! Om inspektionen visar skador som kan påverka enhetens styrka eller funktion, otillräckligt underhåll eller ett osäkert tillstånd måste den kasseras på rätt sätt. Förankringsspunkten måste göras oanvändbar och därefter kasseras på rätt sätt.

12 Kvalitetskontroll och inspektioner

De producerade enheterna har konstruerats och tillverkats i enlighet med standarden/-erna på produktdekalen (CE, ANSI, CSA osv.). Produkternas konstruktion har validerats genom överensstämmelsebedömningar i enlighet med standarden/-erna som produkten är märkt med (försäkran om överensstämmelse, intyg om överensstämmelse osv.). Kvalitetskontroll under produktionen sker genom provtagning av minst tre enheter per parti innan partiet godkänns, samt validering av mått och märkning. Proverna testas statistiskt enligt gällande standard innan partierna godkänns eller frisläpps. Utgående produkter inspekteras av kvalitetskontroll, minst tre per order, för valideringsmärkning, dekaler, förpackningar och dokumentation. Modul C2-förfarandet för årliga produktkontroller enligt förordning (EU) 2016/425 bilaga VII utförs av det anmälda organet AITEX (0161).



WARNING

Det är viktigt för slutanvändarens säkerhet att säljaren av denna produkt inkluderar alla instruktioner som rör korrekt användning, underhåll och inspektion av enheten på språket i det land där produkten ska säljas.

13 Inspektionsprotokoll och schema

SV

Modell:

Serienummer:

Tillverkningsdatum:

Verksamt företag/användare:

Adress:

Telefon:

Användnings- datum	Inspektions- datum	Kommentarer (skador/reparationer)	Behörig persons namn och underskrift	Datum för nästa ins- pektion

14 Bilaga

Bilaga II till förordning (EU) 2016/425	795: 2012
1.1.1. Ergonomi	N/A
1.1.2.1. Optimal skyddsnivå	N/A
1.1.2.2. Skyddsklasser lämpliga för olika risknivåer	N/A
1.2.1.1. Lämpliga beståndsdelar	4.2
1.2.1.2. Ytans skick är tillfredsställande på alla delar av den personliga skyddsutrustningen som kommer i kontakt med användaren	N/A
1.2.1.3. Maximalt tillåtet hinder för användaren	N/A
1.3.1. Anpassning av personlig skyddsutrustning efter användarens kroppskonstitution	N/A
1.3.2. Lätthet och styrka	4.1.6
1.3.3. Kompatibilitet mellan olika typer av personlig skyddsutrustning avsedda för samtidig användning	N/A
1.3.4. Skyddskläder med avtagbara skydd	N/A
1.4. Tillverkarens instruktioner och information	7
2.1. Personlig skyddsutrustning med justeringssystem	4.4.3.5
2.2. Personlig skyddsutrustning som innesluter de kroppsdelar som ska skyddas	N/A
2.3. Personlig skyddsutrustning för ansikte, ögon och andningsvägar	N/A
2.4. Personlig skyddsutrustning mot åldring	N/A
2.5. Personlig skyddsutrustning som kan fastna under användning	N/A
2.6. Personlig skyddsutrustning för användning i potentiellt explosiva atmosfärer	N/A
2.7. Personlig skyddsutrustning avsedd för snabbt ingripande eller för att snabbt sättas på eller tas av	N/A
2.8. Personlig skyddsutrustning för ingrepp vid mycket farliga situationer	N/A
2.9. Personlig skyddsutrustning som innehåller komponenter som kan justeras eller tas bort av användaren	4.1.5
2.10. Personlig skyddsutrustning för anslutning till kompletterande utrustning utanför den personliga skyddsutrustningen	N/A
2.11. Personlig skyddsutrustning med vätske-cirkulationssystem	N/A
2.12. Personlig skyddsutrustning med identifieringsmärkningar eller indikatorer som direkt eller indirekt är relaterade till hälsa och säkerhet	6

2.13. Personlig skyddsutrustning som kan signalera användarens närvaro visuellt	N/A
2.14. Personlig skyddsutrustning för flera risker	N/A
3.1.1. Stöt orsakad av fallande eller utskjutande föremål och kollision av kroppsdelar med ett hinder	N/A
3.1.2.1. Förhindra fall på grund av halka	N/A
3.1.2.2. Förhindra fall från hög höjd	4.4.2.3
3.1.3. Mekanisk vibration	N/A
3.2. Skydd mot statisk kompression av en kroppsdel	N/A
3.3. Skydd mot mekaniska skador	N/A
3.4.1. Förhindra drunkning	N/A
3.4.2. Flythjälpmedel	N/A
3.5. Skydd mot skadliga bullereffekter	N/A
3.6. Skydd mot värme och/eller brand	N/A
3.6.1. Material och andra komponenter som ingår i den personliga skyddsutrustningen	N/A
3.6.2. Komplet personlig skyddsutrustning klar för användning	N/A
3.7. Skydd mot kyla	N/A
3.7.1. Material och andra komponenter som ingår i den personliga skyddsutrustningen	N/A
3.7.2. Komplet personlig skyddsutrustning klar för användning	N/A
3.8.1. Isoleringsutrustning	N/A
3.8.2. Ledande utrustning	N/A
3.9.1. Icke-joniserande strålning	N/A
3.9.2.1. Skydd mot extern radioaktiv kontaminering	N/A
3.9.2.2. Skydd mot extern strålning	N/A
3.10.1. Andningsskydd	N/A
3.10.2. Skydd mot hud- och ögonkontakt	N/A
3.11. Dykutrustning	N/A

ZARGES GmbH
PO Box 16 30
82360 Weilheim

Tel.: +49 881 / 68 71 00
Fax: +49 881 / 68 72 95
E-Mail: zarges@zarges.de
Internet: www.zarges.de



P/N 131650-01 Rev A
